

# **ESTWSIM**

---

# *Lerna*

**Übungsunterlagen  
BFZ Lerna**

## **INHALT**

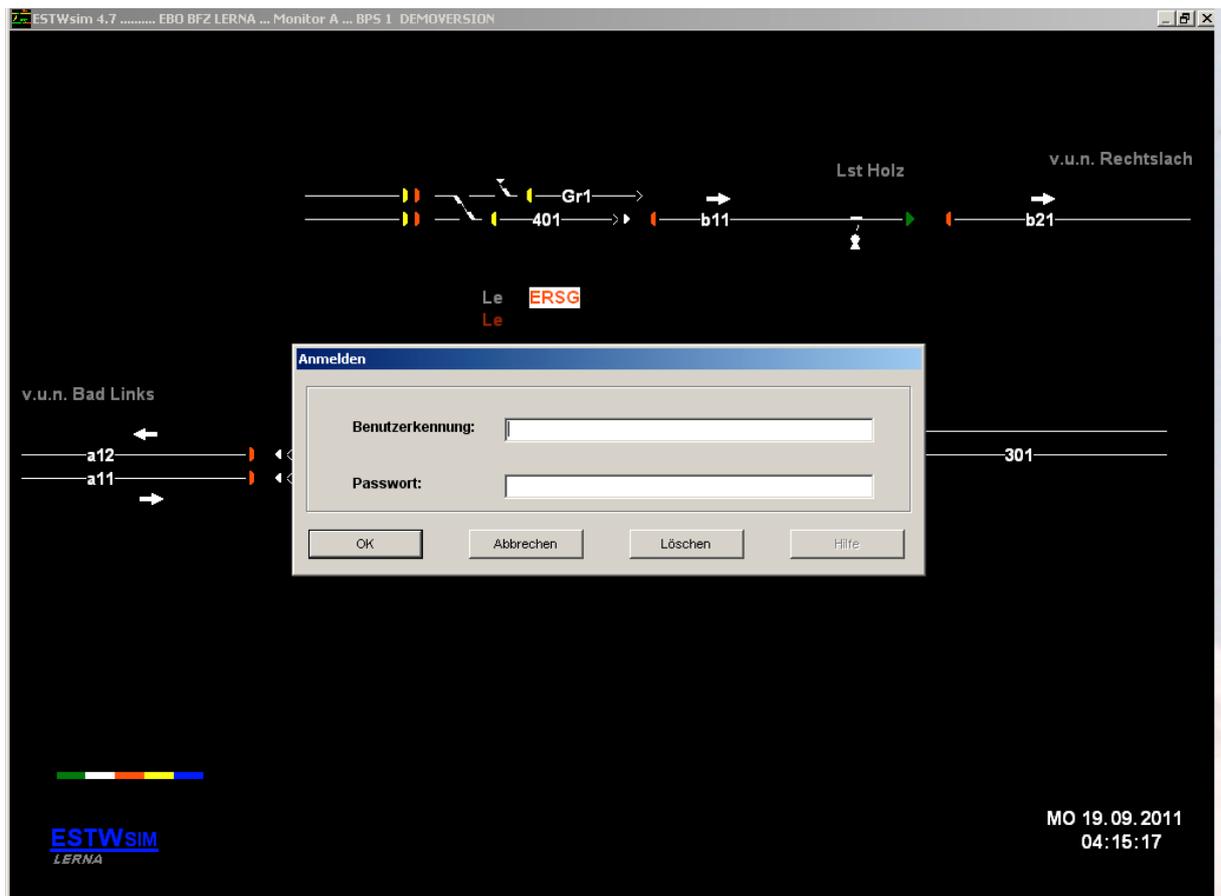
1.	DIENSTBEGINN IM ESTWSIM.....	4
2.	EINSTELLEN EINER VERSCHUBFAHRSTRASSE VON SIGNAL ZU SIGNAL.....	6
3.	RÜCKNAHME EINER VERSCHUBFAHRSTRASSE VON SIGNAL ZU SIGNAL.....	7
4.	EINSTELLEN EINER VERSCHUBFAHRSTRASSE VON SIGNAL ZU VERSCHUBZIEL .....	8
5.	RÜCKNAHME EINER VERSCHUBFAHRSTRASSE VON SIGNAL ZU VERSCHUBZIEL .....	9
6.	EINSTELLEN EINER ZUGFAHRSTRASSE VON SIGNAL ZU SIGNAL .....	100
7.	RÜCKNAHME EINER ZUGFAHRSTRASSE AM SIGNAL .....	111
8.	EINSTELLEN EINER ZUGFAHRSTRASSE VON SIGNAL NACH STRECKE .....	133
9.	RÜCKNAHME EINER ZUGFAHRSTRASSE AM STRECKENGLEIS .....	144
10.	EINSTELLEN EINER ZUGSTRASSE MIT WAHL-DWEG .....	166
11.	EINSTELLEN EINER ZUGFAHRSTRASSE VON SIGNAL ZU SCHUTZSIGNAL.....	177
12.	RÜCKNAHME EINER ZUGFAHRSTRASSE AM SCHUTZSIGNAL ..	18
13.	EINSTELLEN EINER ZUGFAHRSTRASSE VON SIGNAL ZU SIGNAL ÜBER SCHUTZSIGNAL.....	200
14.	RÜCKNAHME EINER ÜBER EIN SCHUTZSIGNAL EINGESTELLTER ZUGFAHRSTRASSE.....	211
15.	EINSTELLEN EINER ZUGFAHRSTRASSE VON SCHUTZSIGNAL NACH STRECKE ÜBER SCHUTZSIGNAL .....	266
16.	RÜCKNAHME EINER VON EINEM SCHUTZ-SIGNAL AUSGEHENDER ZUGFAHRSTRASSE.....	277
17.	EINSTELLEN EINER ZUGFAHRSTRASSE ZUR AUSWEICHANSCHLUSSTELLE .....	311
18.	EINSTELLEN EINER ZUGFAHRSTRASSE ZUR AUSWEICHANSCHLUSSTELLE .....	411
19.	ZUG VON NACHBARSTELLWERK ANNEHMEN.....	455

---

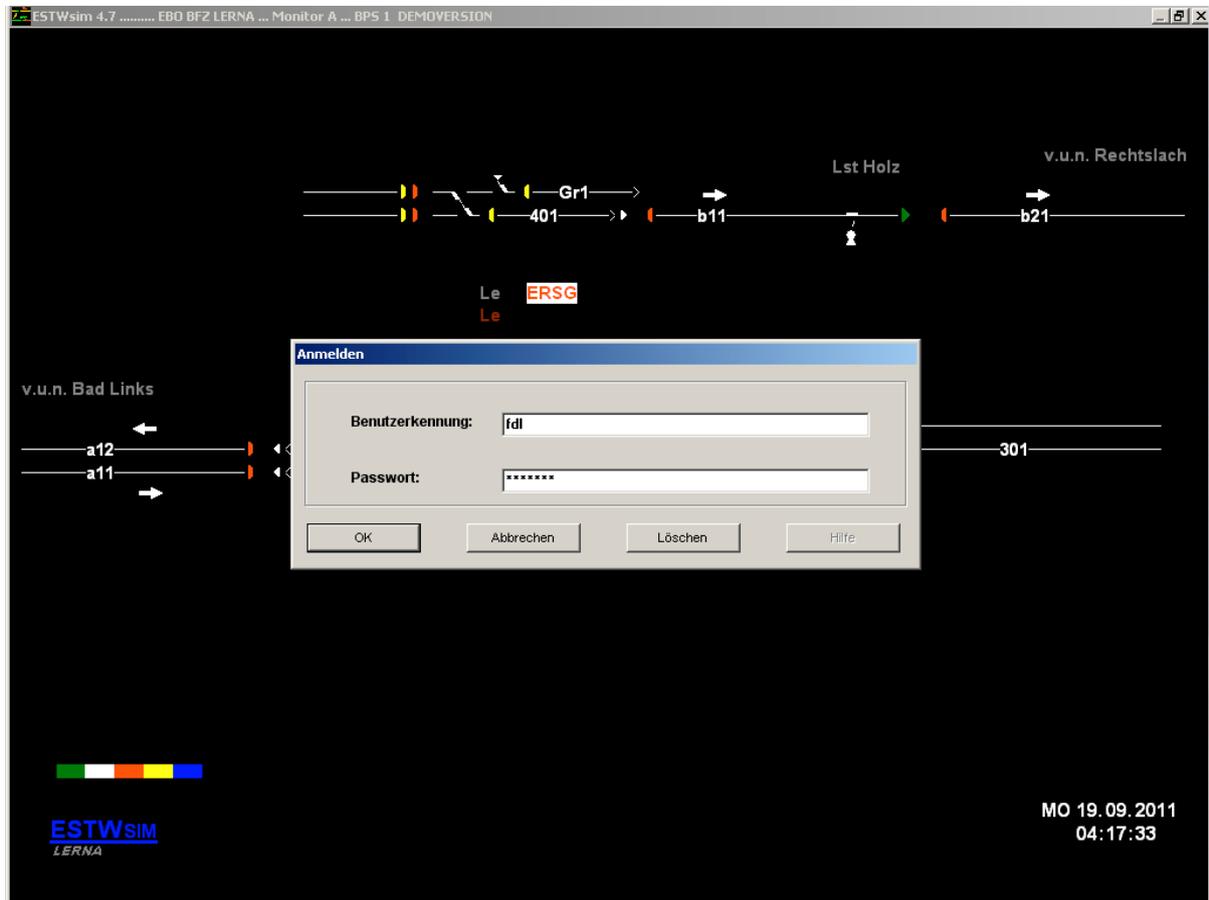
20.	ZUG NACHBARSTELLWERK ANBIETEN .....	500
21.	BEDIENUNGSBEISPIELE RANGIEREN .....	555
21.1.	VERSCHUBFAHRT VON GR1 NACH ANSCHLUSS W12.....	555
21.2.	VERSCHUBFAHRT VON ANSCHLUSS W12 NACH GR1 .....	600
21.3.	LOK VON RANGIEREINHEIT IN GLEIS 203 UMSETZEN AN ZUGENDE .....	633
21.4.	LOK MIT WAGEN VON RANGIEREINHEIT IN GLEIS 203 ABHÄNGEN UND ALS ZUGFAHRT ABFAHREN .....	700
21.5.	ABGESTELLTEN WAGEN IN GLEIS 203 MIT LOK HOLEN .....	755
21.6.	WAGEN ABHOLEN VON ZUG ÜBER MEHRERE GLEIS- ABSCHNITTE .....	79
22.	BEDIENUNGSBEISPIELE HILFSBEDIENUNG .....	89
22.1.	AUSFAHRT NACH RECHTSLACH MIT ERSATZSIGNAL.....	89
22.2.	AUSFAHRT NACH RECHTSLACH MIT BEFEHL.....	911
23.	ÜBUNGSFAHRPLAN .....	933

## 1. DIENSTBEGINN IM ESTWSIM

Unmittelbar nach Programmstart öffnet sich das Anmeldefenster zur Freischaltung der Bedienung im ESTWSim



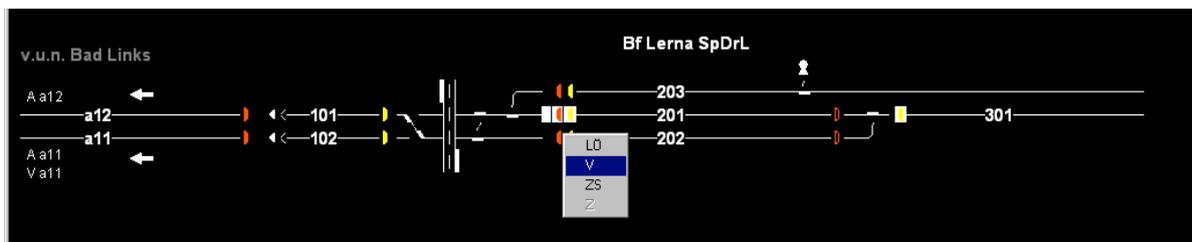
1. Schritt: Im Anmeldefenster mit der Tastatur unter Name „fdl“ bzw. unter Kennwort „öbbmann“ eingeben. Das Kennwort wird nicht angezeigt.



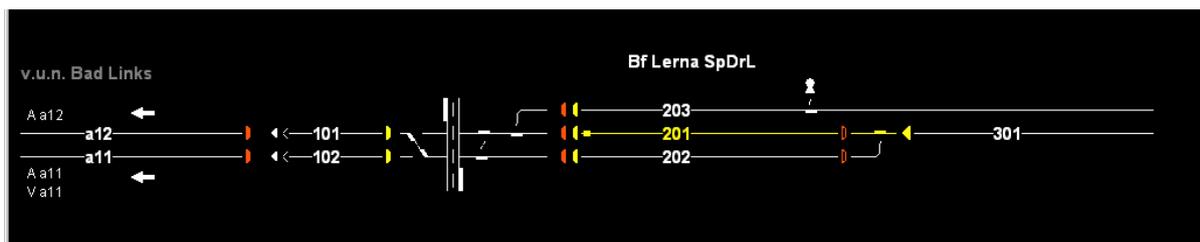
2. Schritt: Schaltfläche „Dienstbeginn“ bedienen. Ist die Anmeldung im ESTWSim erfolgreich, wird das Anmeldefenster gelöscht und die Bedienung ist freigegeben. Im anderen Fall bleibt das Anmeldefenster aufgeschaltet.

## 2. EINSTELLEN EINER VERSCHUBFAHRSTRASSE VON SIGNAL ZU SIGNAL

1. Schritt: Markieren des Startsignals „V301“ mit linker Maustaste  
Startelement wird weiß markiert
2. Schritt: Markieren des Zielsignals „H1“ mit linker Maustaste  
Zielelement wird weiß markiert, Kontextmenü wird am Zielsignal aufgeschaltet.



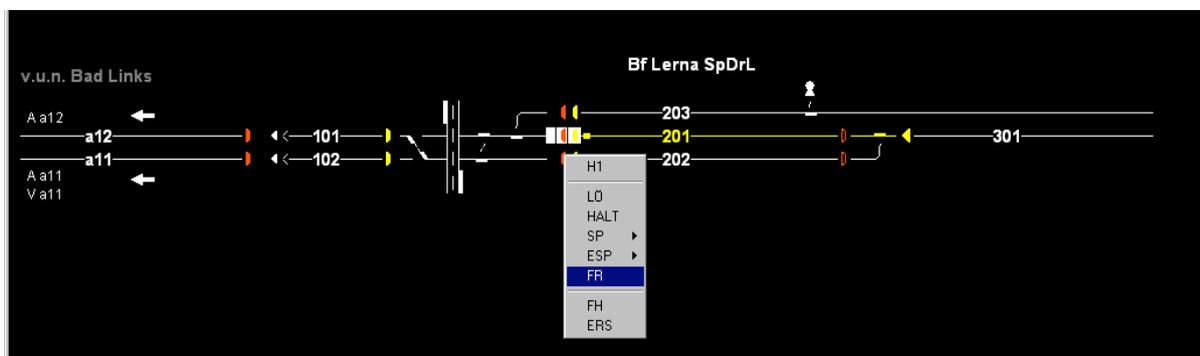
3. Schritt: Eintrag ‚V‘ im Kontextmenü anklicken  
Verschubfahrstraße wird eingestellt, Signal V301 geht in ‚Verschub frei‘



### 3. RÜCKNAHME EINER VERSCHUBFAHRSTRASSE VON SIGNAL ZU SIGNAL

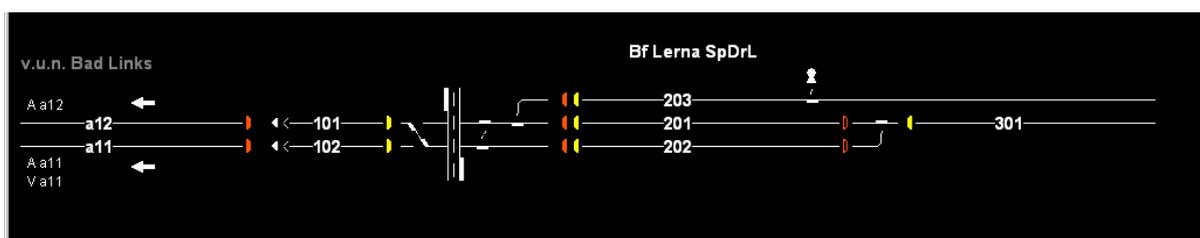
1. Schritt: Markieren des Zielsignals „H1“ mit rechter Maustaste

Das Signal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



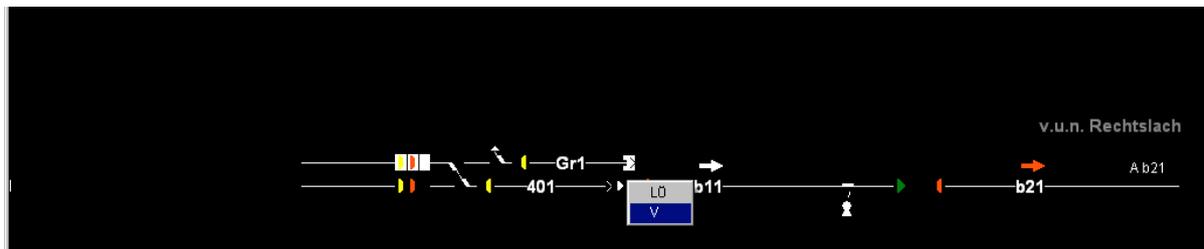
2. Schritt: Menüeintrag „FR“ anklicken

Die Verschiebestrasse löst auf

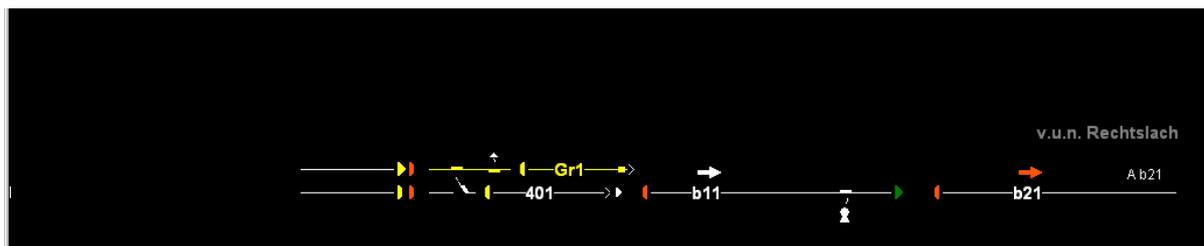


## 4. EINSTELLEN EINER VERSCHUBFAHRSTRASSE VON SIGNAL ZU VERSCHUBZIEL

1. Schritt: Markieren des Startsignals „R3“ mit linker Maustaste  
Startelement wird weiß markiert
2. Schritt: Markieren des Vershubsignals „Gr1“ mit linker Maustaste  
Zielelement wird weiß markiert, Kontextmenü wird am Zielsignal aufgeschaltet.



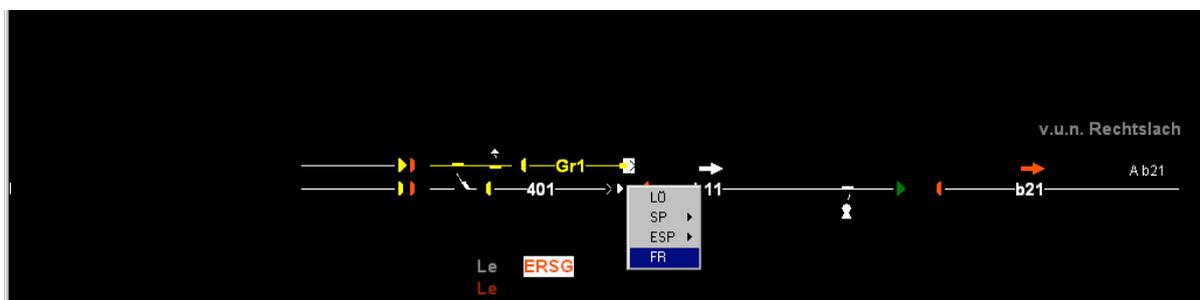
3. Schritt: Eintrag ‚V‘ im Kontextmenü anklicken  
Verschubfahrstraße wird eingestellt, Signal R3 geht in ‚Verschub frei‘



## 5. RÜCKNAHME EINER VERSCHUBFAHRSTRASSE VON SIGNAL ZU VERSCHUBZIEL

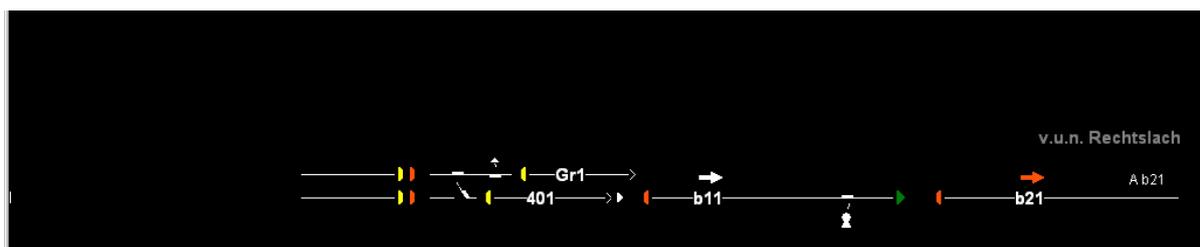
1. Schritt: Markieren des Verschubziels „Gr1“ mit rechter Maustaste

Das Element wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



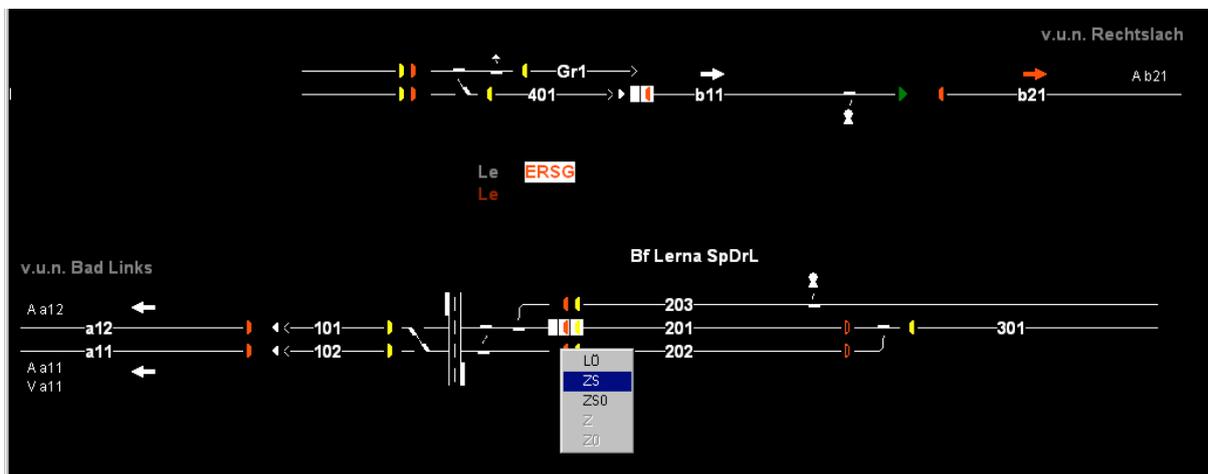
2. Schritt: Menüeintrag „FR“ anklicken

Die Verschubfahrstraße löst auf

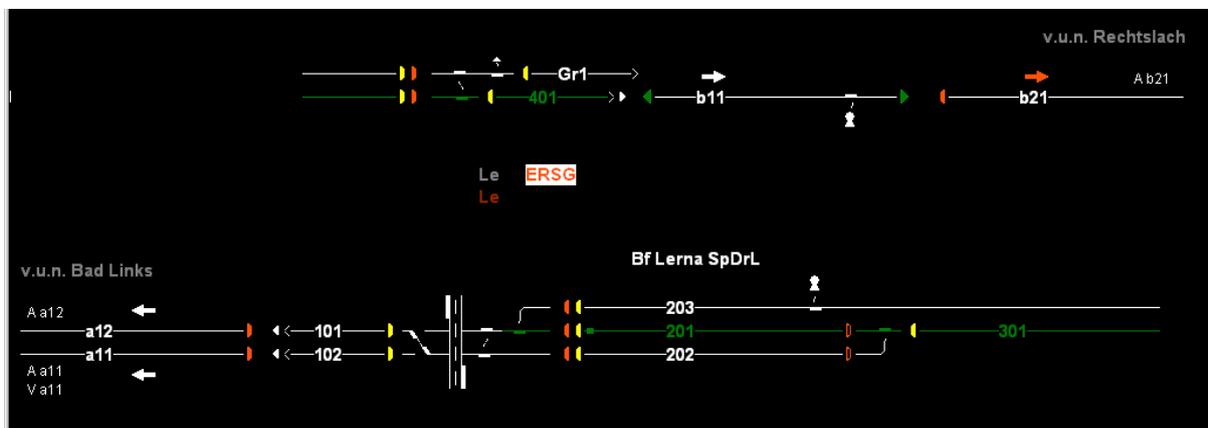


## 6. EINSTELLEN EINER ZUGFAHRSTRASSE VON SIGNAL ZU SIGNAL

1. Schritt: Markieren des Startsignals „Z“ mit linker Maustaste  
Startelement wird weiß markiert
2. Schritt: Markieren des Zielsignals „H1“ mit linker Maustaste  
Zielsignal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



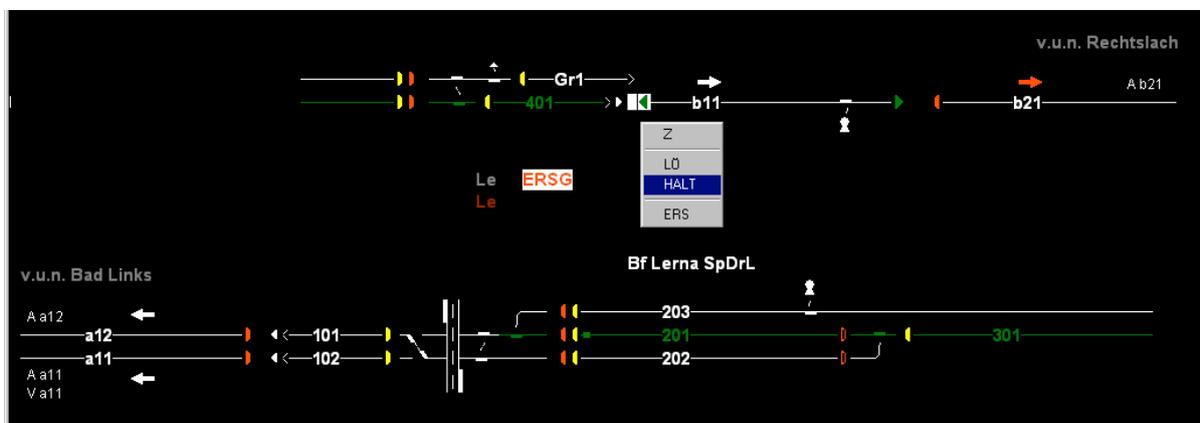
3. Schritt: Menüeintrag ‚ZS‘ anklicken  
Die Zugfahrstraße wird eingestellt, Signal Z geht in Fahrt



## 7. RÜCKNAHME EINER ZUGFAHRSTRASSE AM SIGNAL

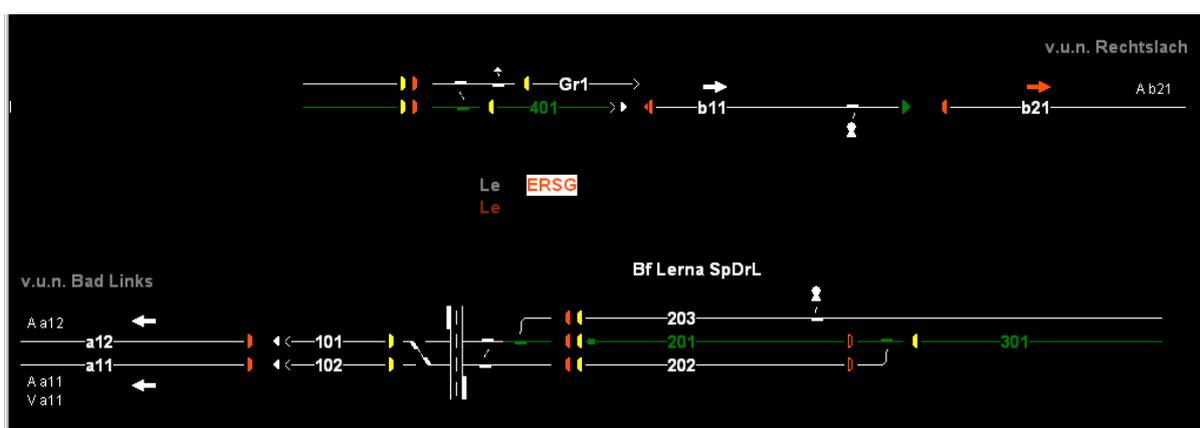
1. Schritt: Markieren des Startsignals „Z“ mit rechter Maustaste

Das Signal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



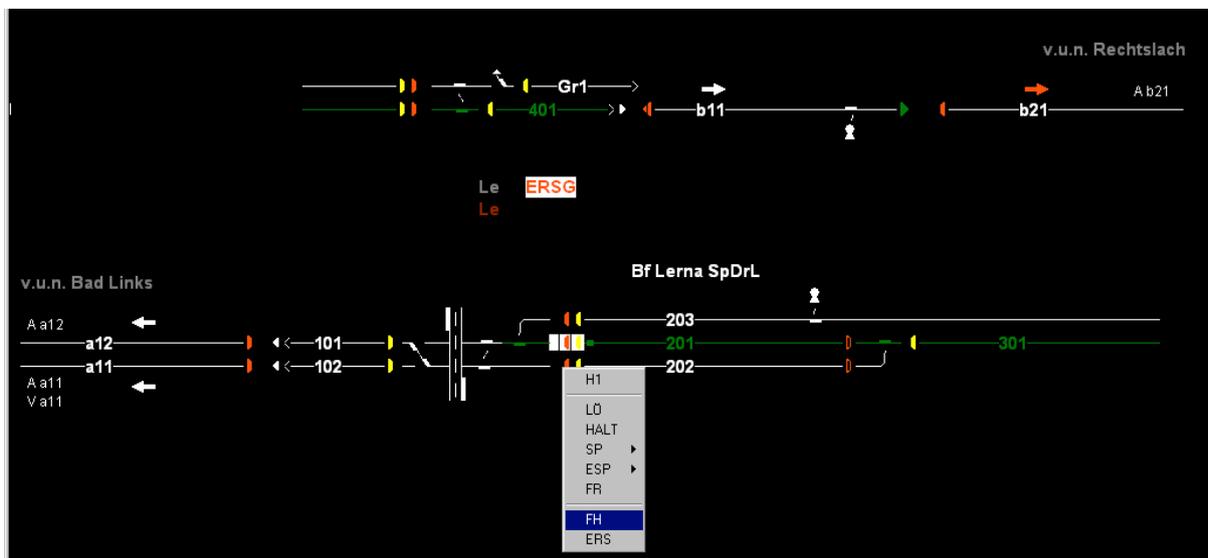
2. Schritt: Menüeintrag „HALT“ mit linker Maustaste bedienen

Das Signal wird in Haltstellung gebracht



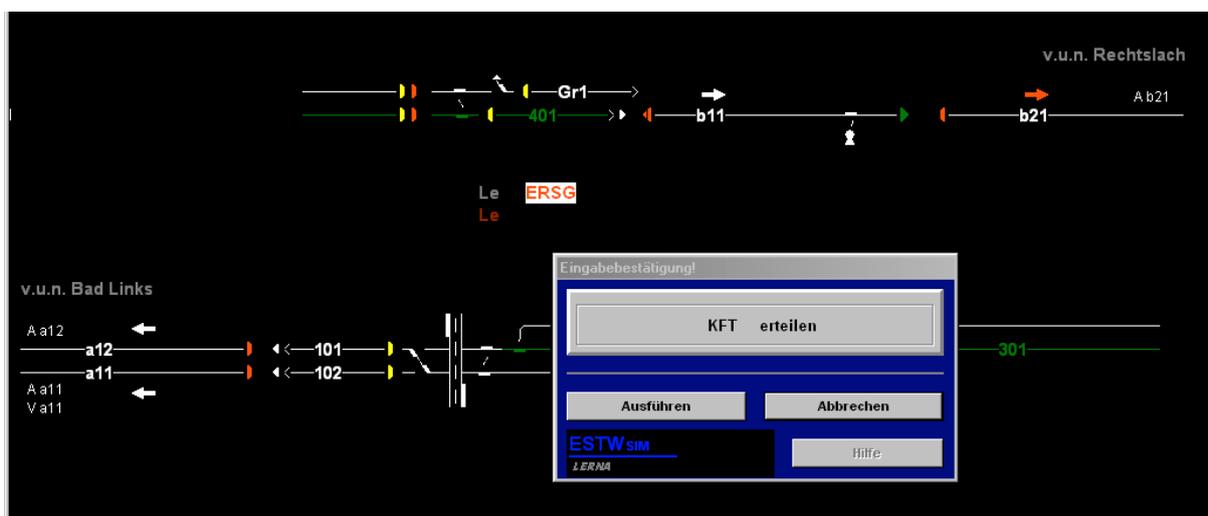
3. Schritt: Markieren des Zielsignals „H1“ mit rechter Maustaste

Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



4. Schritt: Menüeintrag „FH“ mit linker Maustaste anklicken

Es öffnet sich ein Fenster zur Befehlausführungsquittung

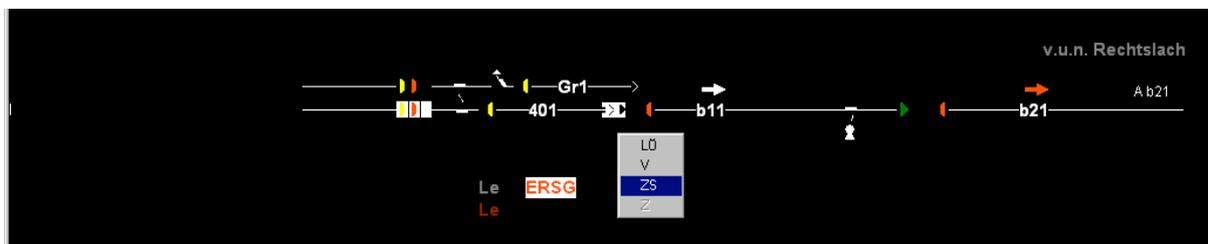


5. Schritt: Schaltfläche „Ausführen“ bedienen

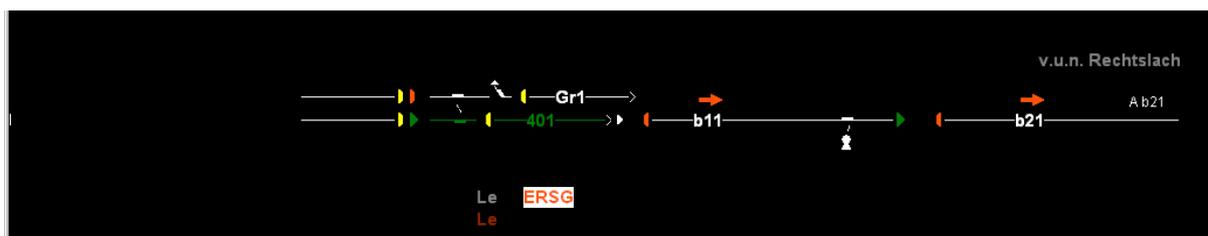
Die Zugfahrstraße wird zurückgenommen

## 8. EINSTELLEN EINER ZUGFAHRSTRASSE VON SIGNAL NACH STRECKE

1. Schritt: Markieren des Startsignals „Z“ mit linker Maustaste  
Startelement wird weiß markiert
2. Schritt: Markieren des Zielgleises „NR“ mit linker Maustaste  
Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



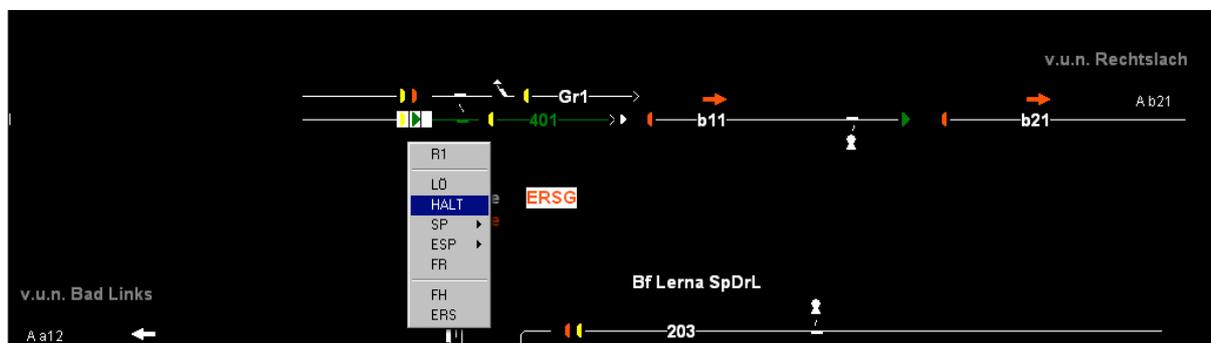
3. Schritt: Menüeintrag ‚ZS‘ anklicken  
Die Zugfahrstraße wird eingestellt, Signal R1 geht in Fahrt



## 9. RÜCKNAHME EINER ZUGFAHRSTRASSE AM STRECKENGLEIS

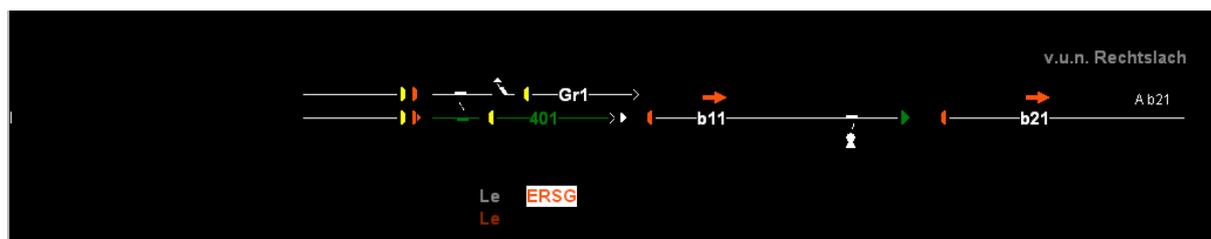
1. Schritt: Markieren des Startsignals „R1“ mit rechter Maustaste

Das Signal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü

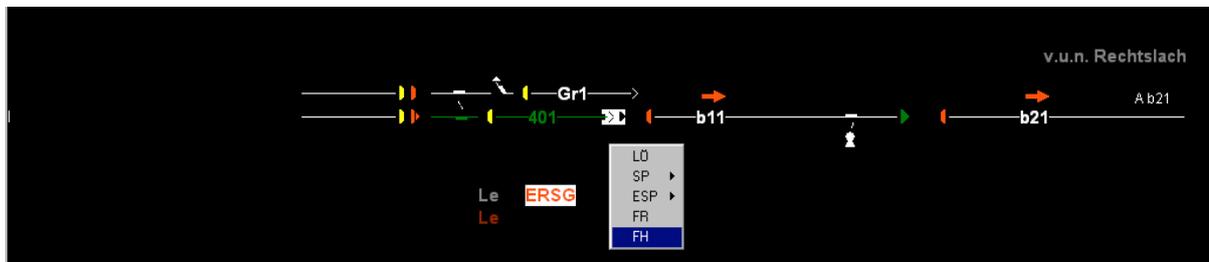


2. Schritt: Menüeintrag „HALT“ mit linker Maustaste bedienen

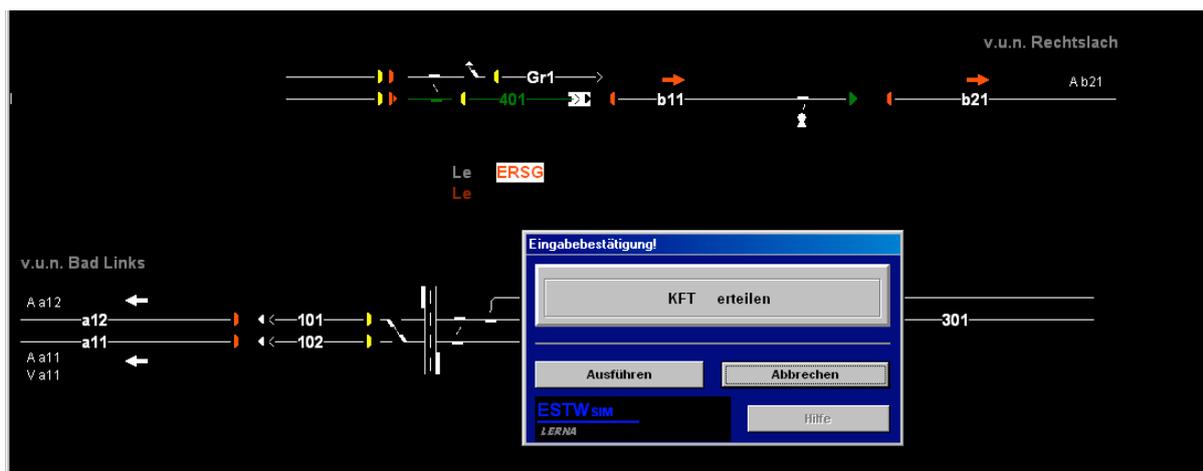
Das Signal wird in Haltstellung gebracht



3. Schritt: Markieren des Zielelements „NR“ mit rechter Maustaste  
Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



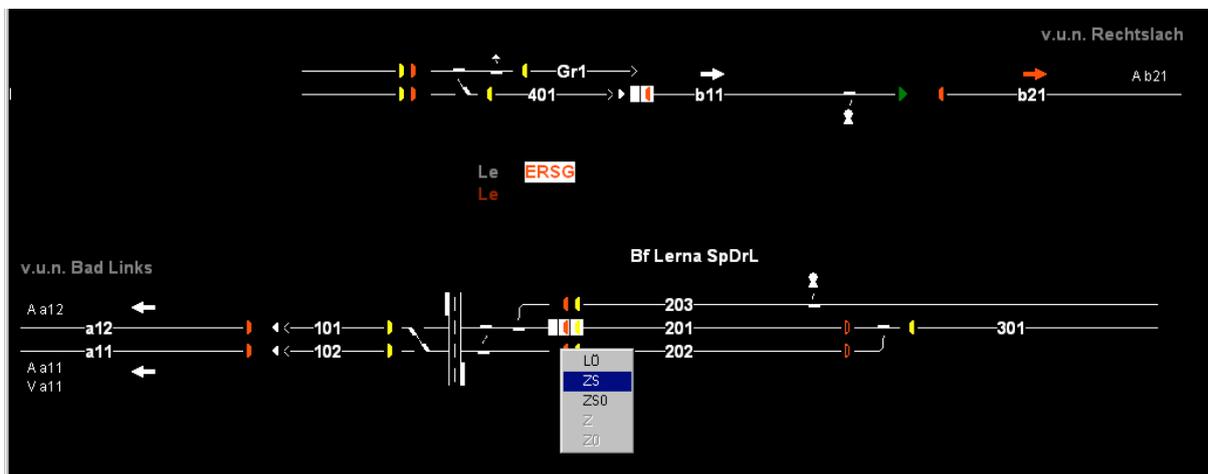
4. Schritt: Menüeintrag „FH“ mit linker Maustaste anklicken  
Es öffnet sich ein Fenster zur Befehlausführungsquittung



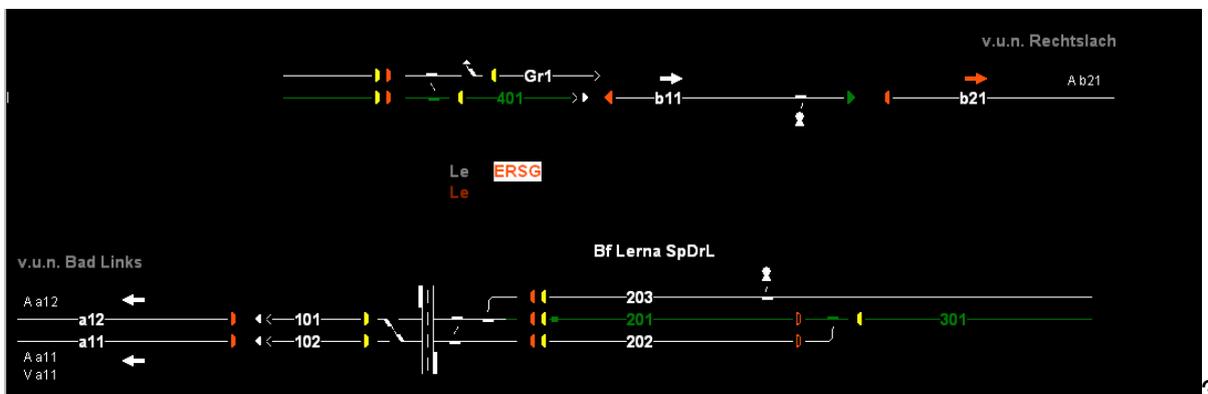
5. Schritt: Schaltfläche „Ausführen“ bedienen  
Die Zugfahrstraße wird zurückgenommen

## 10. EINSTELLEN EINER ZUGSTRASSE MIT WAHL- DWEG

1. Schritt: Markieren des Startsignals „Z“ mit linker Maustaste  
Startelement wird weiß markiert
2. Schritt: Markieren des Zielsignals „H1“ mit linker Maustaste  
Zielsignal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



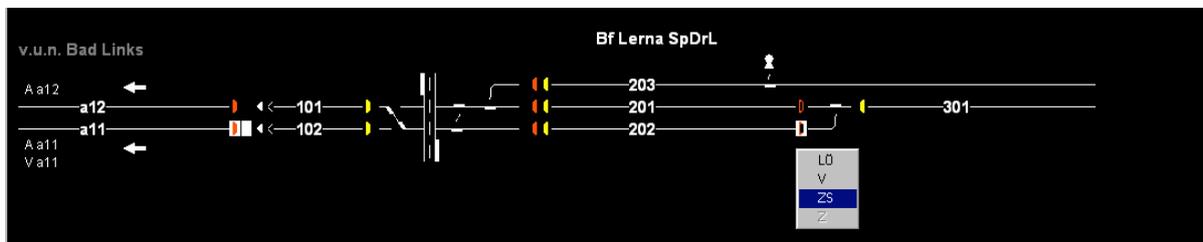
3. Schritt: Menüeintrag ‚ZS0‘ anklicken  
Die Zugfahrstraße wird eingestellt, Signal Z geht in Fahrt



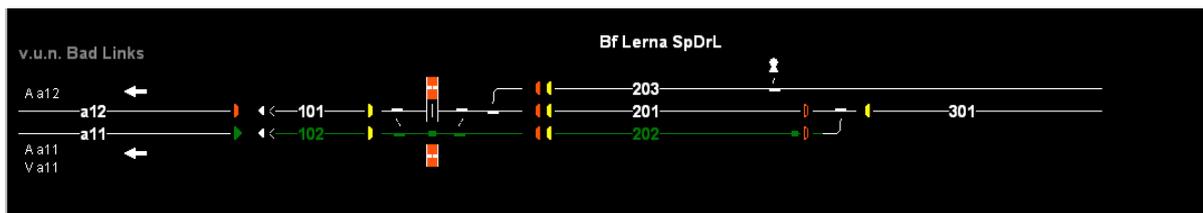
5. Schritt: Rücknahme der Zugfahrstraße entsprechend Kapitel 7

## 11. EINSTELLEN EINER ZUGFAHRSTRASSE VON SIGNAL ZU SCHUTZSIGNAL

1. Schritt: Markieren des Startsignals „A“ mit linker Maustaste  
Startelement wird weiß markiert
2. Schritt: Markieren des Zielsignals „Sch2“ mit linker Maustaste  
Zielsignal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



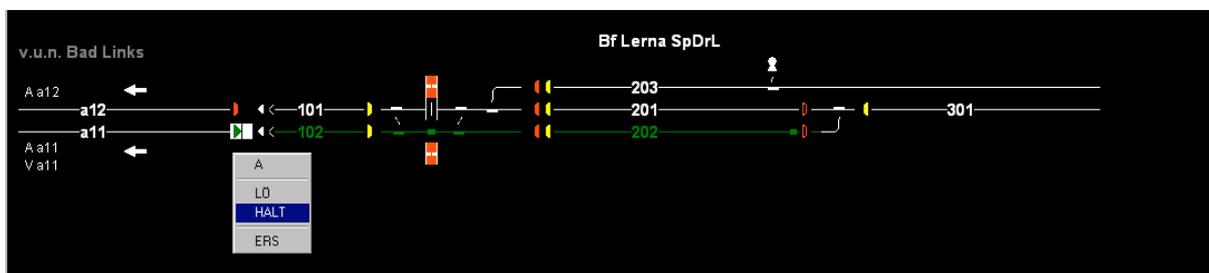
3. Schritt: Menüeintrag ‚ZS‘ anklicken  
Die Zugfahrstraße wird eingestellt, nach Schließung des Bahnübergangs geht Signal A in Fahrt



## 12. RÜCKNAHME EINER ZUGFAHRSTRASSE AM SCHUTZSIGNAL

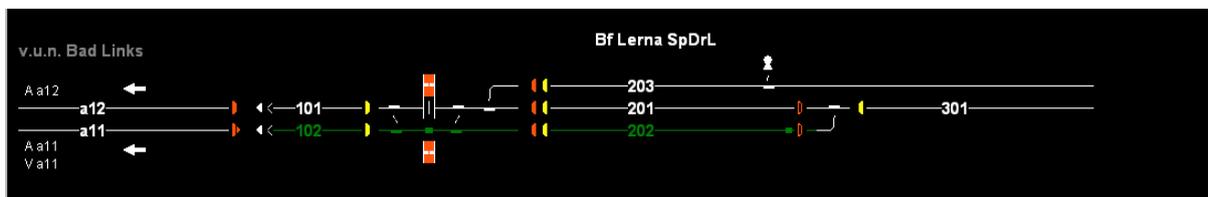
1. Schritt: Markieren des Startsignals „A“ mit rechter Maustaste

Das Signal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



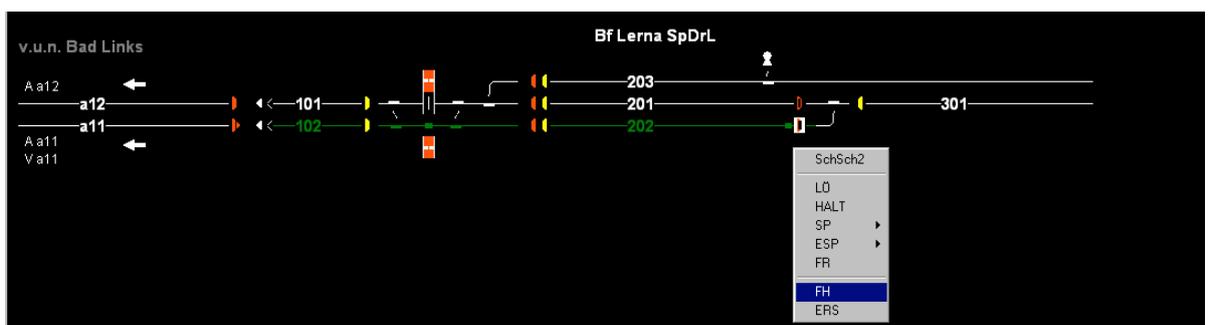
2. Schritt: Menüeintrag „HALT“ mit linker Maustaste bedienen

Das Signal wird in Haltstellung gebracht

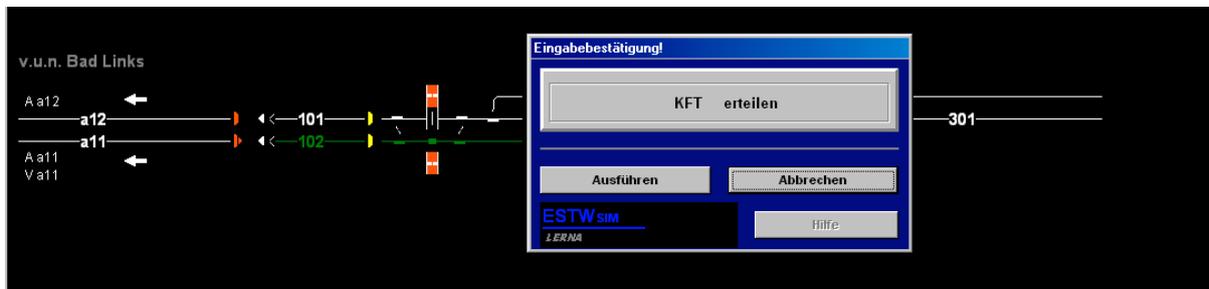


3. Schritt: Markieren des Zielsignals „H1“ mit rechter Maustaste

Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü

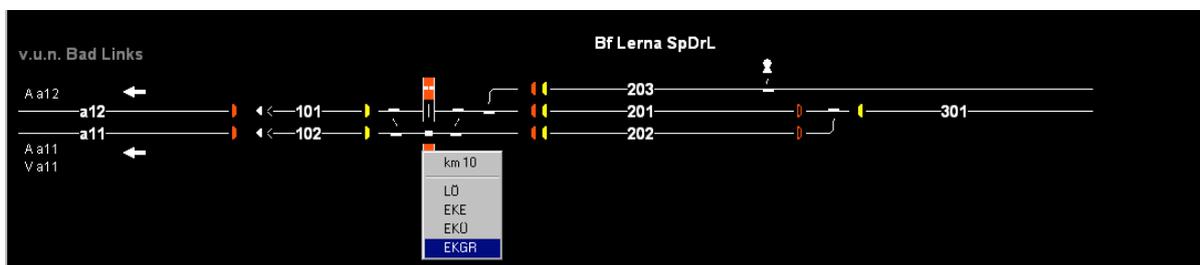


4. Schritt: Menüeintrag „FH“ mit linker Maustaste anklicken  
Es öffnet sich ein Fenster zur Befehlausführungsquittung

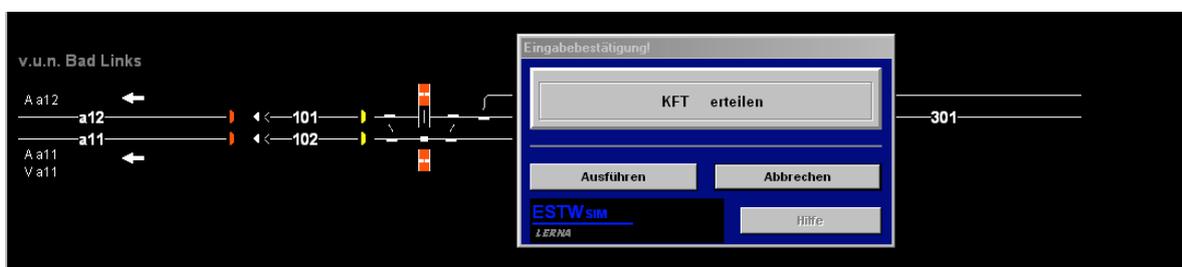


5. Schritt: Schaltfläche „Ausführen“ bedienen  
Die Zugfahrstraße wird zurückgenommen

6. Schritt: Markieren des eingeschalteten BÜ-Gleises mit rechter Maustaste



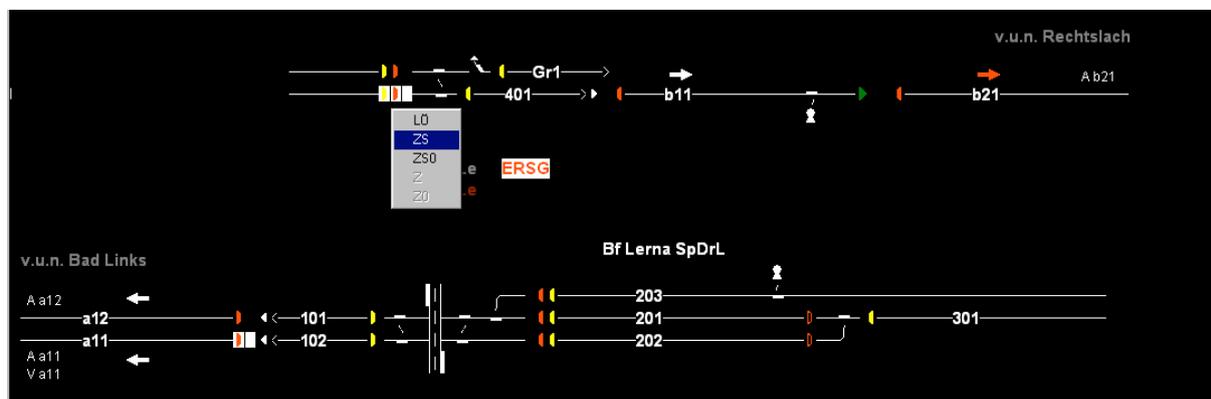
7. Schritt: Menüeintrag „EKGR“ mit linker Maustaste anklicken  
Es öffnet sich ein Fenster zur Befehlausführungsquittung



7. Schritt: Bahnübergang wird ausgeschaltet

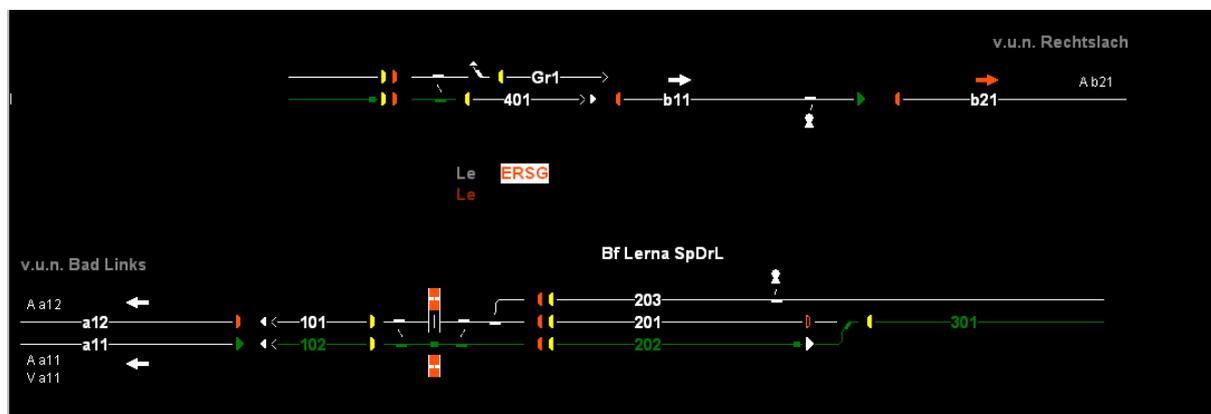
## 13. EINSTELLEN EINER ZUGFAHRSTRASSE VON SIGNAL ZU SIGNAL ÜBER SCHUTZSIGNAL

1. Schritt: Markieren des Startsignals „A“ mit linker Maustaste  
Startelement wird weiß markiert
2. Schritt: Markieren des Zielsignals „R1“ mit linker Maustaste  
Zielsignal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



3. Schritt: Menüeintrag ‚ZS‘ anklicken

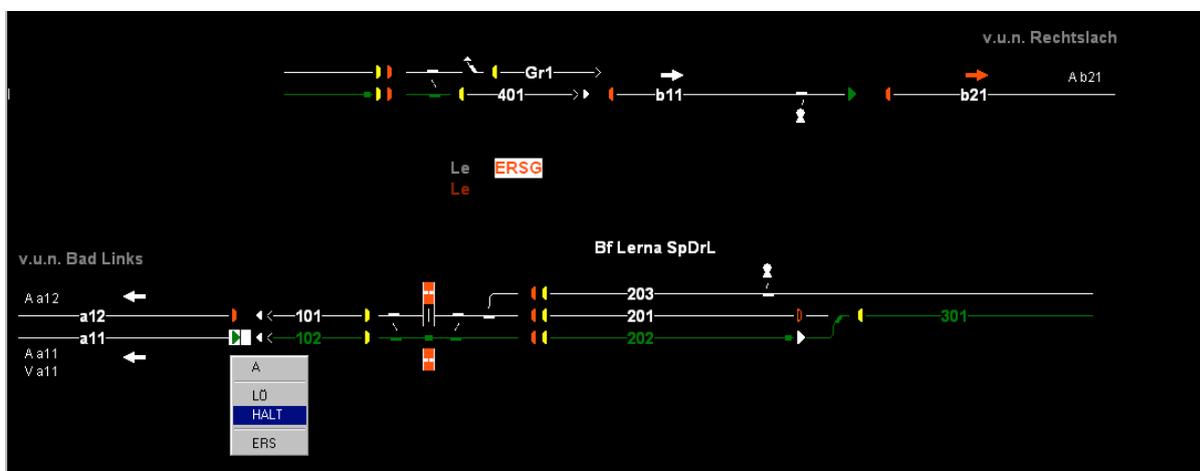
Die Zugfahrstraße wird eingestellt, Schutzsignal „Sch2“ geht in Fahrt und nach Schließung des Bahnübergangs geht Signal „A“ in Fahrt



## 14. RÜCKNAHME EINER ÜBER EIN SCHUTZSIGNAL EINGESTELLTER ZUGFAHRSTRASSE

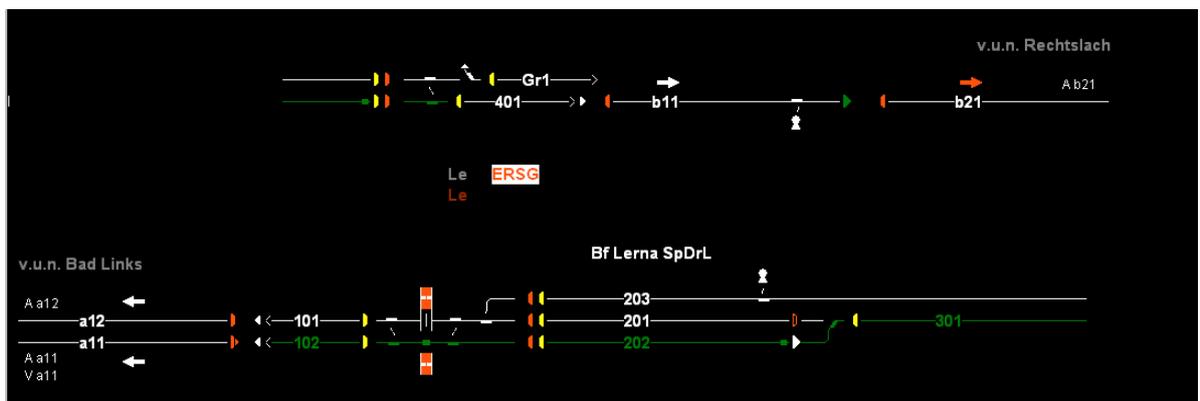
1. Schritt: Markieren des Startsignals „A“ mit rechter Maustaste

Das Signal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



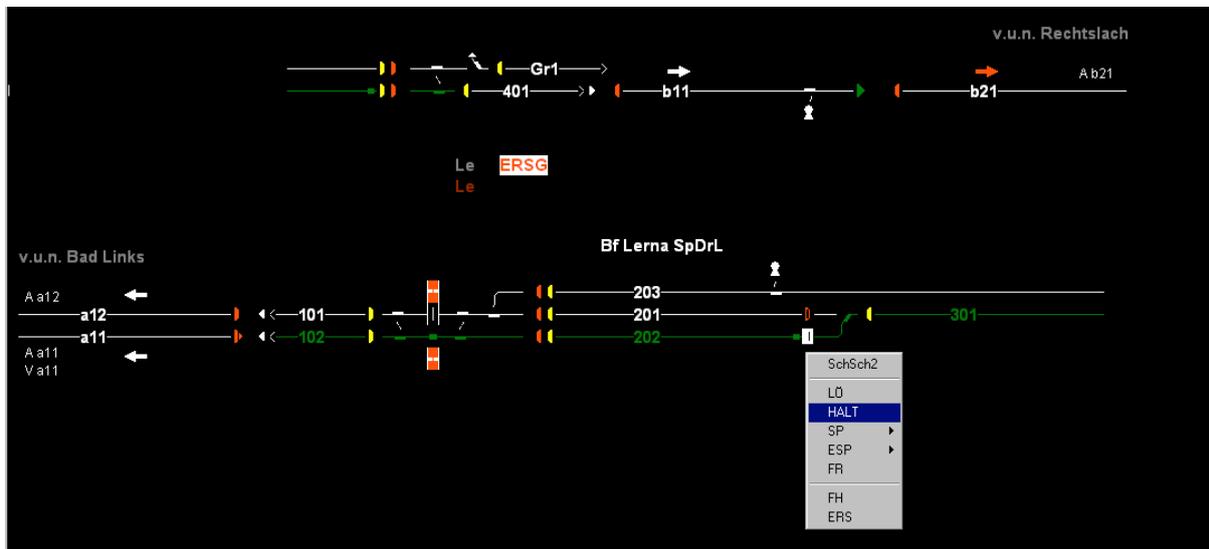
2. Schritt: Menüeintrag „HALT“ mit linker Maustaste bedienen

Das Signal wird in Haltstellung gebracht



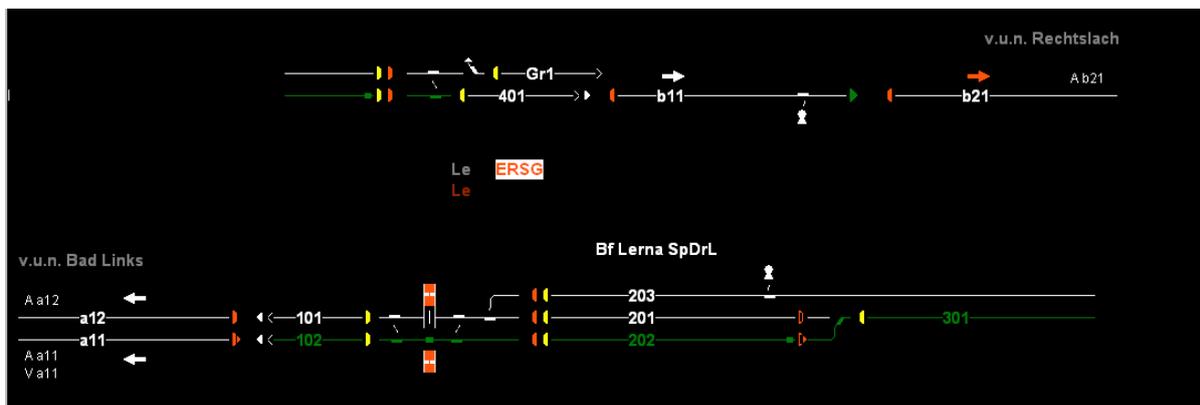
### 3. Schritt: Markieren des Schutzsignals „Sch2“ mit rechter Maustaste

Das Signal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü

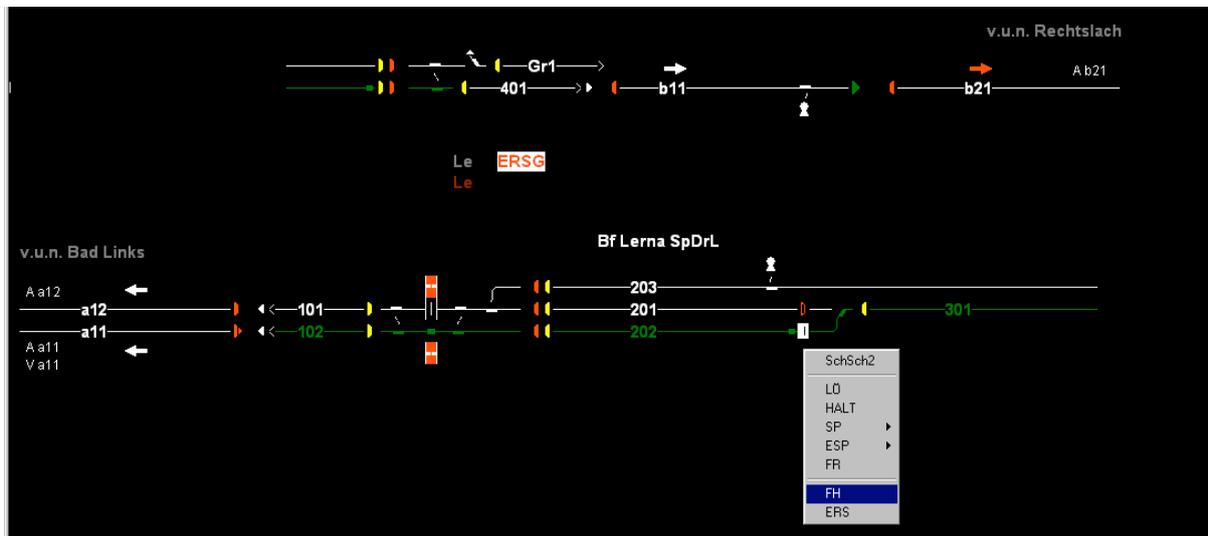


### 4. Schritt: Menüeintrag „HALT“ mit linker Maustaste bedienen

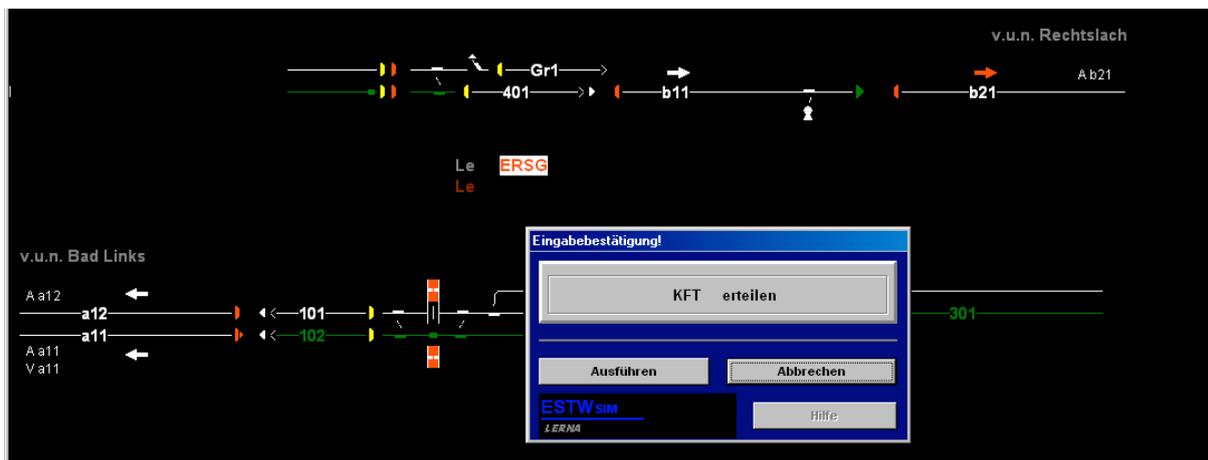
Das Signal wird in Haltstellung gebracht



5. Schritt: Markieren des Schutzsignals „Sch2“ mit rechter Maustaste  
Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



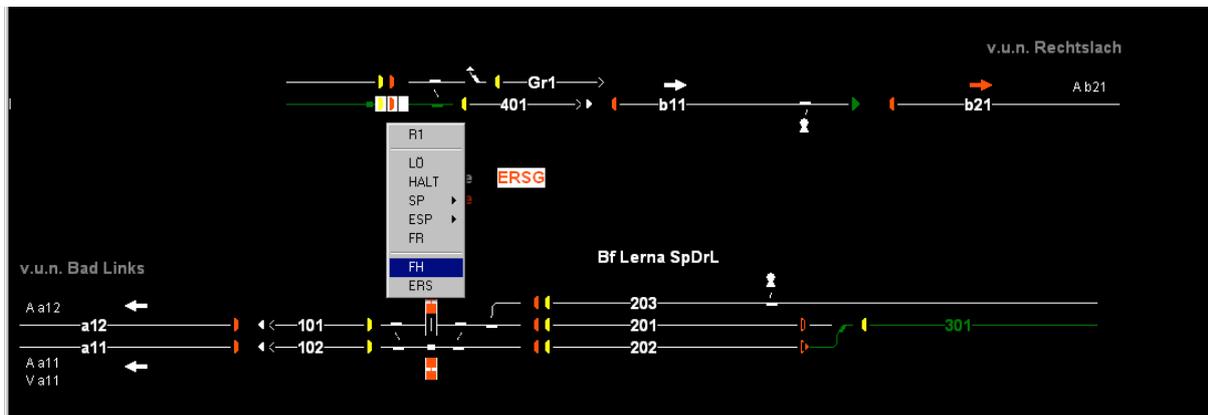
6. Schritt: Menüeintrag „FH“ mit linker Maustaste anklicken  
Es öffnet sich ein Fenster zur Befehlausführungsquittung



7. Schritt: Schaltfläche „Ausführen“ bedienen  
Die Zufahrstraße bis zum Schutzsignal wird zurückgenommen

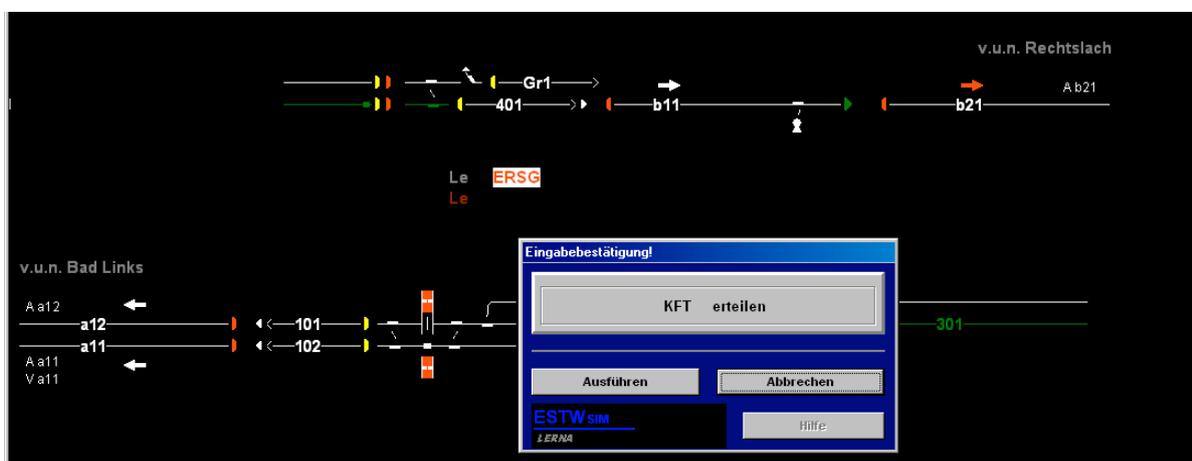
8. Schritt: Markieren des Zielsignals „R1“ mit rechter Maustaste

Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



9. Schritt: Menüeintrag „FH“ mit linker Maustaste anklicken

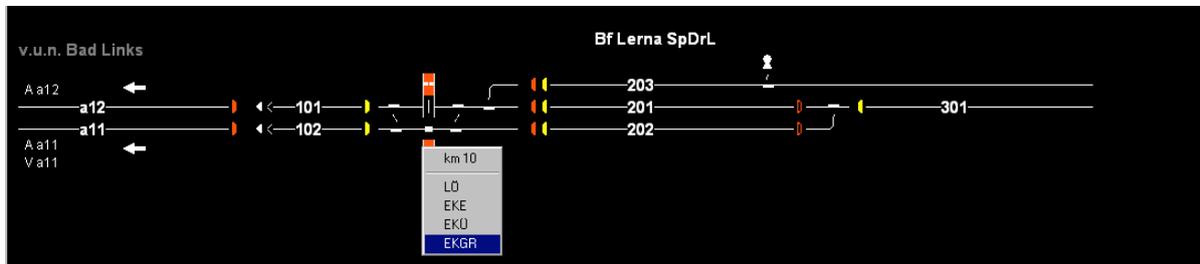
Es öffnet sich ein Fenster zur Befehlausführungsquittung



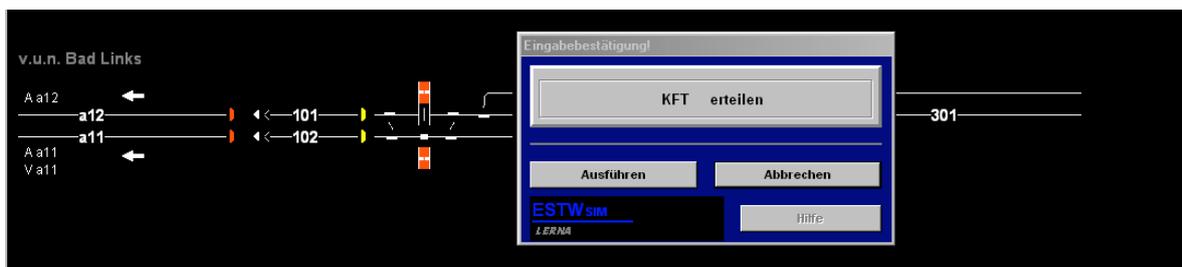
10. Schritt: Schaltfläche „Ausführen“ bedienen

Die Zugfahrstraße wird zurückgenommen

11. Schritt: Markieren des eingeschalteten BÜ-Gleises mit rechter Maustaste



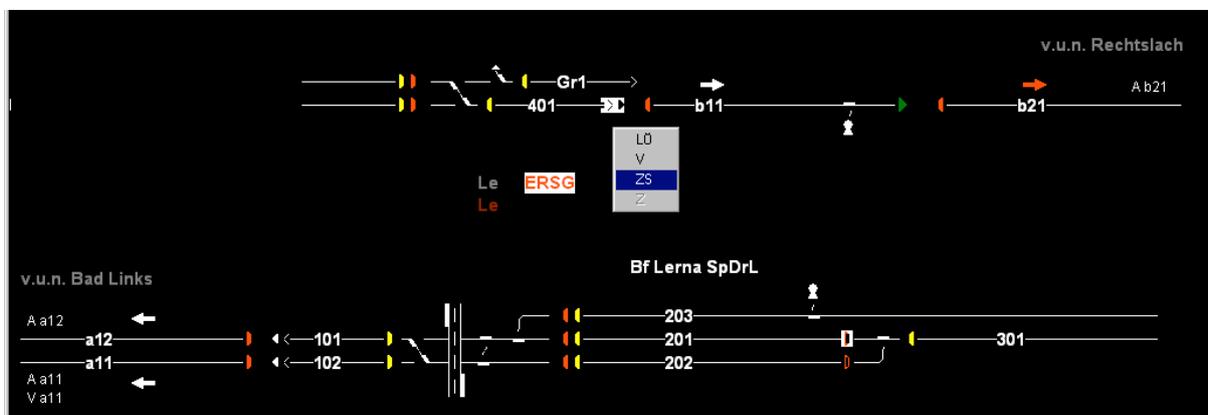
12. Schritt: Menüeintrag „EKGR“ mit linker Maustaste anklicken  
Es öffnet sich ein Fenster zur Befehlausführungsquittung



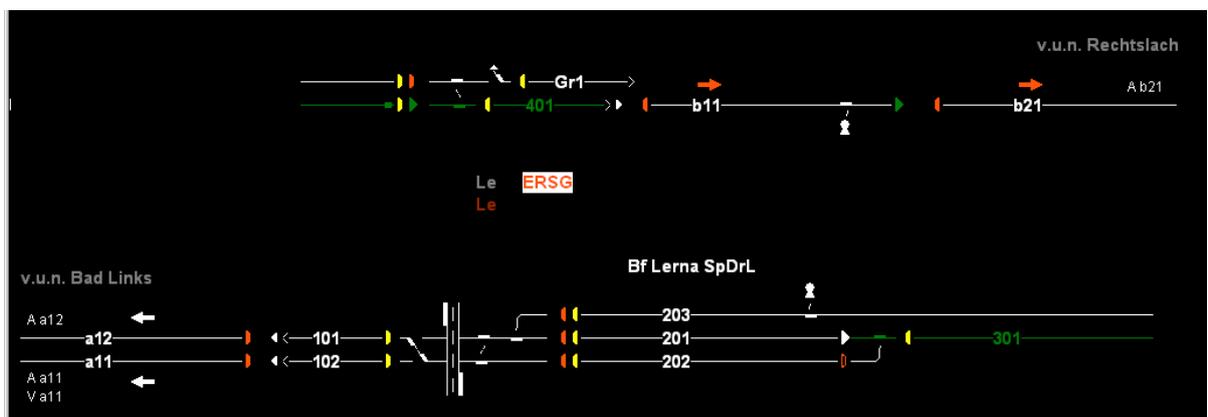
13. Schritt: Bahnübergang wird ausgeschaltet

## 15. EINSTELLEN EINER ZUGFAHRSTRASSE VON SCHUTZSIGNAL NACH STRECKE ÜBER SCHUTZSIGNAL

1. Schritt: Markieren des Startsignals „Sch1“ mit linker Maustaste  
Startelement wird weiß markiert
2. Schritt: Markieren des Zielelements „NR“ mit linker Maustaste  
Zielsignal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



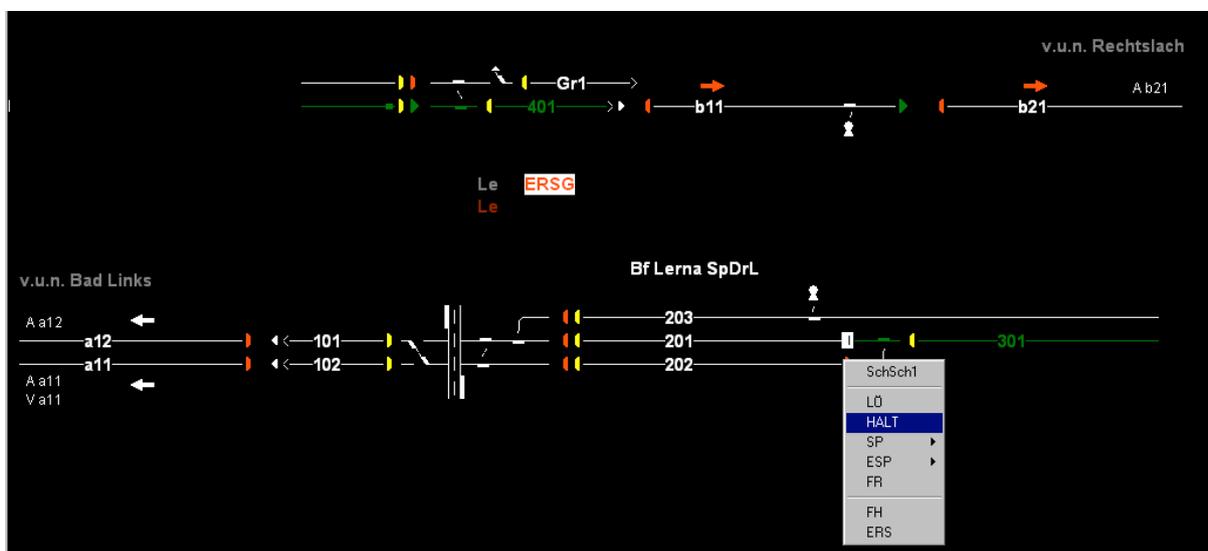
3. Schritt: Menüeintrag ‚ZS‘ anklicken  
Die Zugfahrstraße wird eingestellt, Signal „R1“ und in Folge Schutzsignal „Sch1“ gehen in Fahrt



## 16. RÜCKNAHME EINER VON EINEM SCHUTZSIGNAL AUSGEHENDER ZUGFAHRSTRASSE

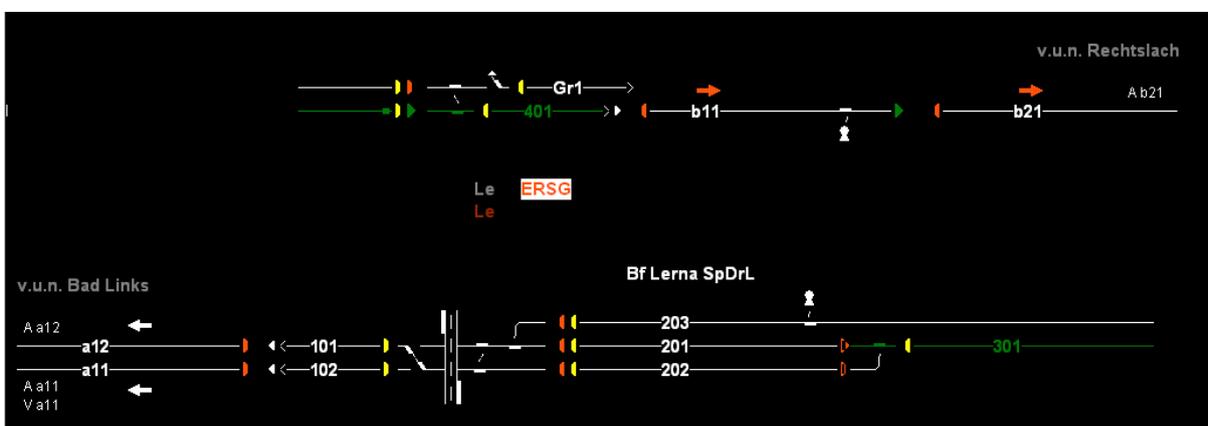
1. Schritt: Markieren des Schutzsignals „Sch1“ mit rechter Maustaste

Das Signal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



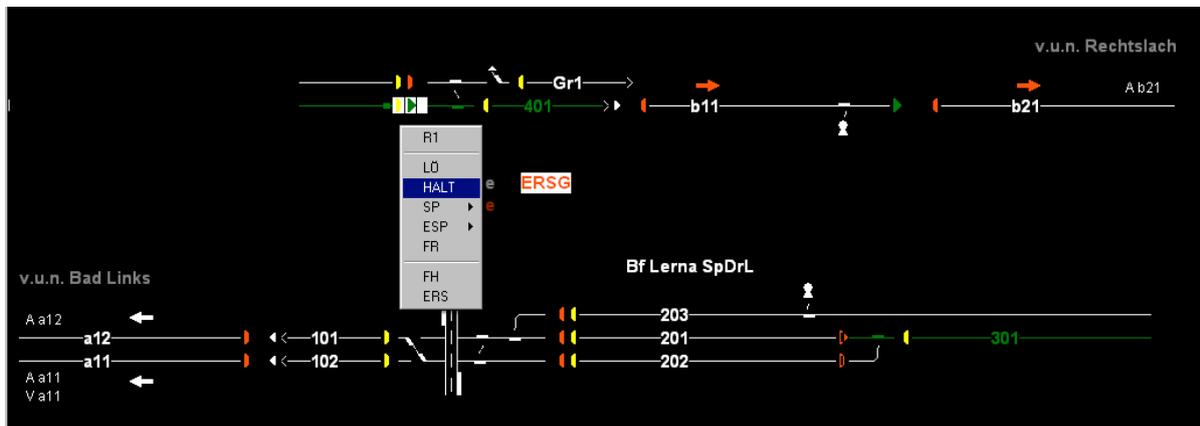
2. Schritt: Menüeintrag „HALT“ mit linker Maustaste bedienen

Das Signal wird in Haltstellung gebracht



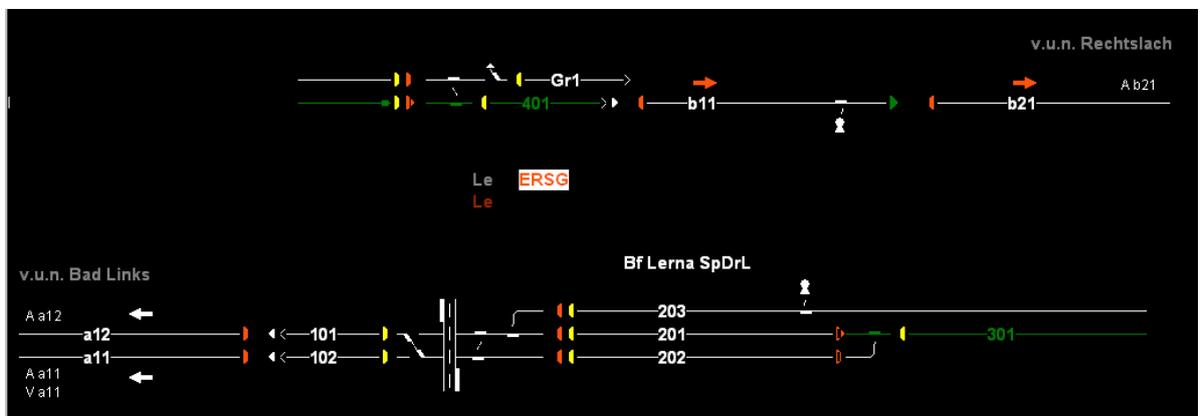
3. Schritt: Markieren des Ausfahrsignals „R1“ mit rechter Maustaste

Das Signal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü

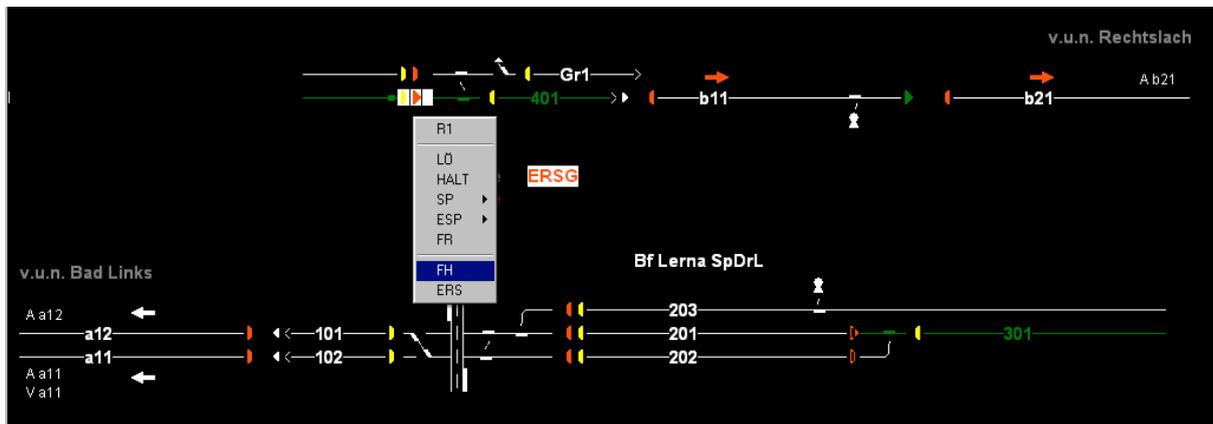


4. Schritt: Menüeintrag „HALT“ mit linker Maustaste bedienen

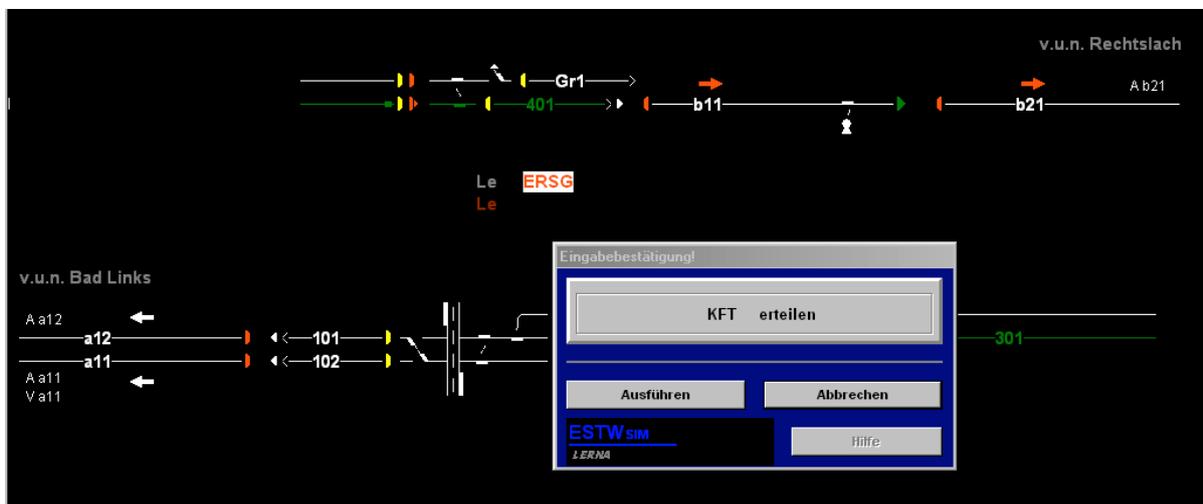
Das Signal wird in Haltstellung gebracht



5. Schritt: Markieren des Ausfahrsignals „R1“ mit rechter Maustaste  
Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



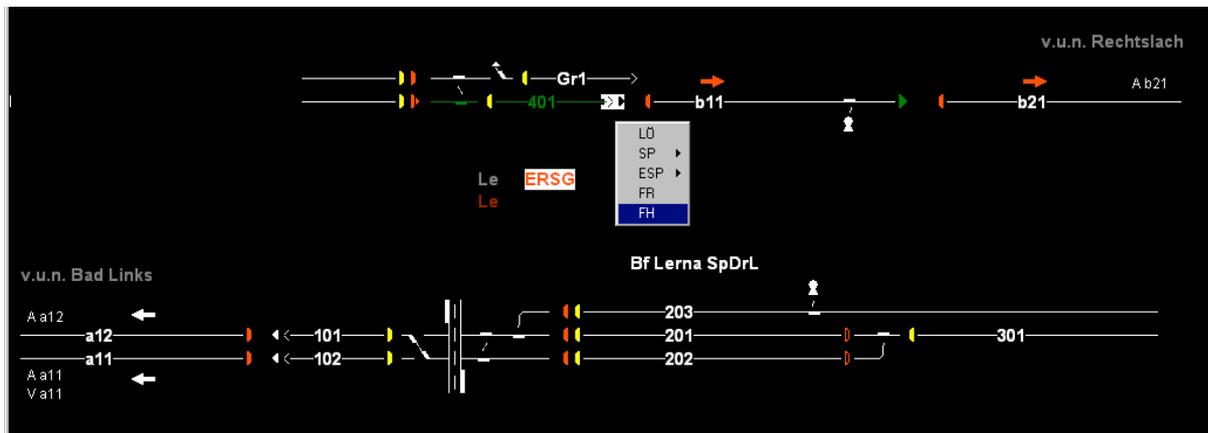
6. Schritt: Menüeintrag „FH“ mit linker Maustaste anklicken  
Es öffnet sich ein Fenster zur Befehlausführungsquittung



7. Schritt: Schaltfläche „Ausführen“ bedienen  
Die Zufahrstraße bis zum Ausfahrsignal wird zurückgenommen

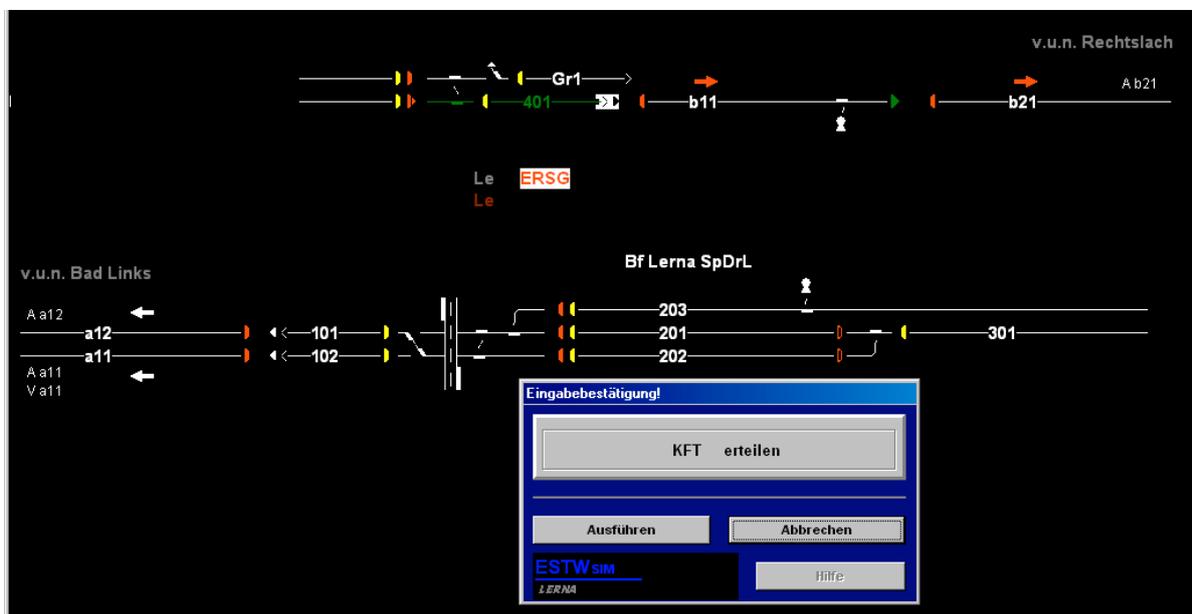
8. Schritt: Markieren des Zielelements „NR“ mit rechter Maustaste

Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



9. Schritt: Menüeintrag „FH“ mit linker Maustaste anklicken

Es öffnet sich ein Fenster zur Befehlausführungsquittung



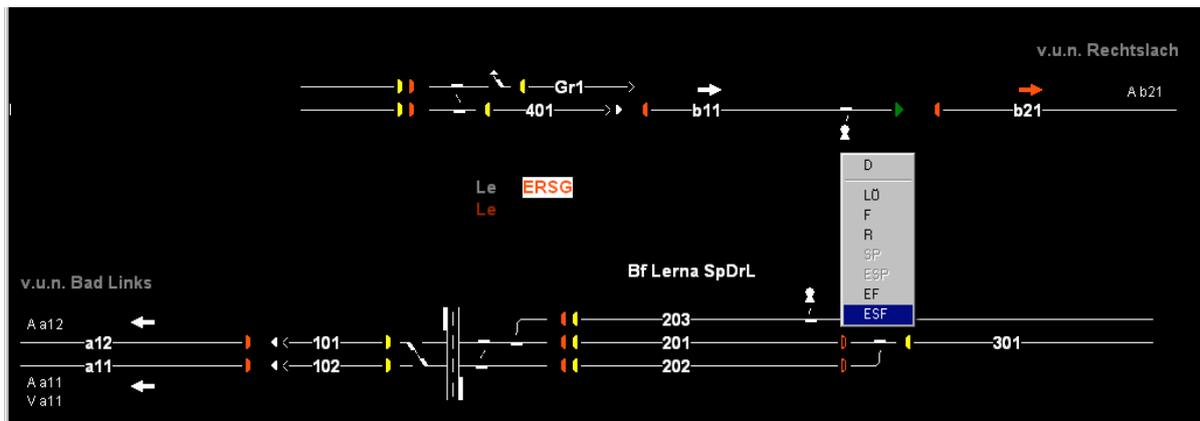
10. Schritt: Schaltfläche „Ausführen“ bedienen

Die Zugfahrstraße wird zurückgenommen

## 17. EINSTELLEN EINER ZUGFAHRSTRASSE ZUR AUSWEICHANSCHLUSSTELLE

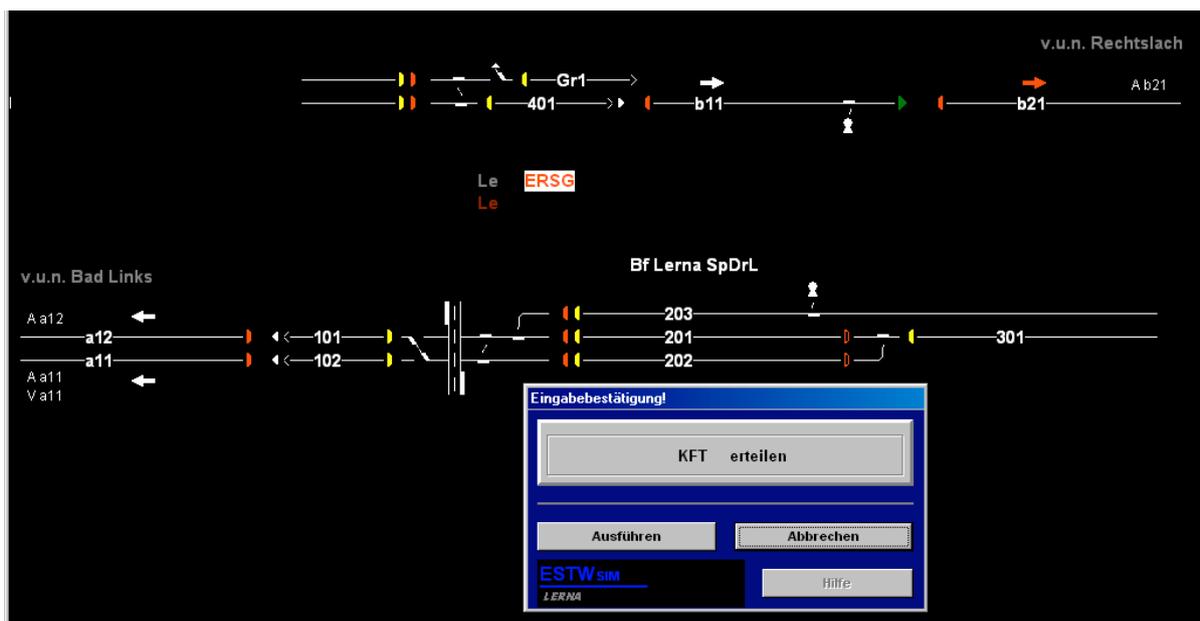
1. Schritt: Markieren des Schlüsselsymbols der Ausweichanschlußstelle mit rechter Maustaste

Es öffnet sich ein Kontextmenü



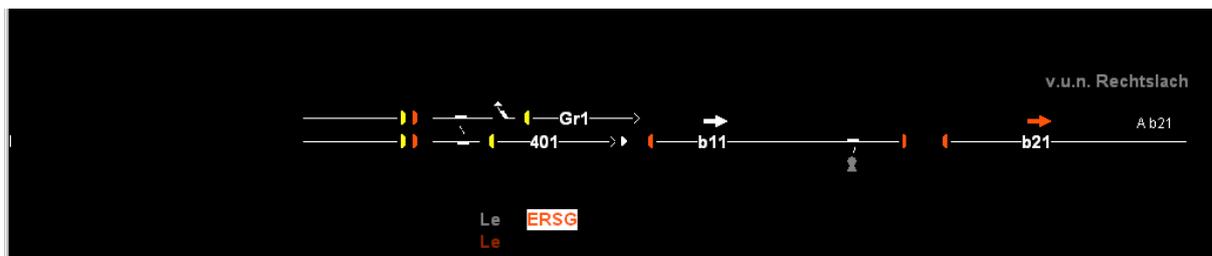
2. Schritt: Menüeintrag ‚ESF‘ anklicken

Es öffnet sich ein Fenster zur Befehlausführungsquittung



3. Schritt: Schaltfläche „Ausführen“ bedienen

Das Schlüsselsymbol wechselt in grau/weiß blinkend, Blocksignal Ab21 wechselt in Halt

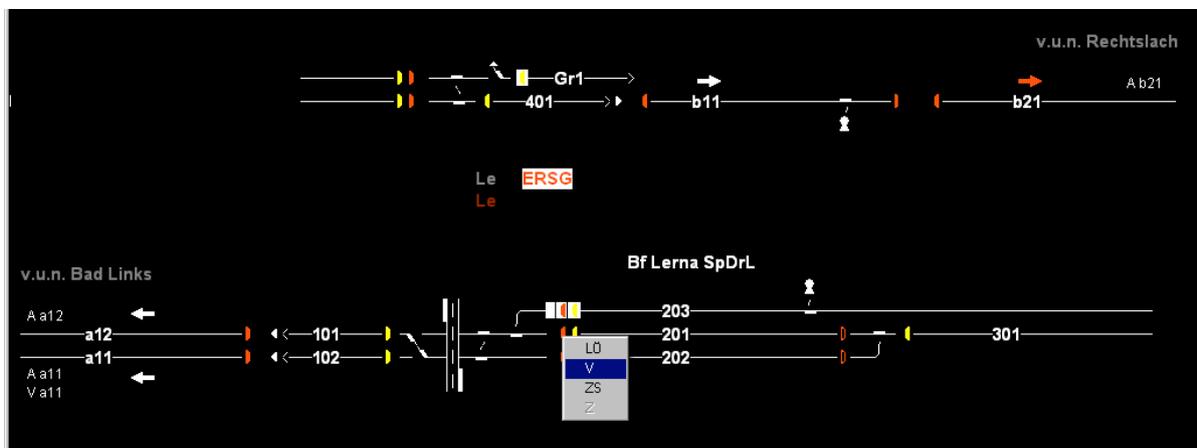


4. Schritt: Markieren des Verschubsignals „VGr1“ mit linker Maustaste

Startelement wird weiß markiert

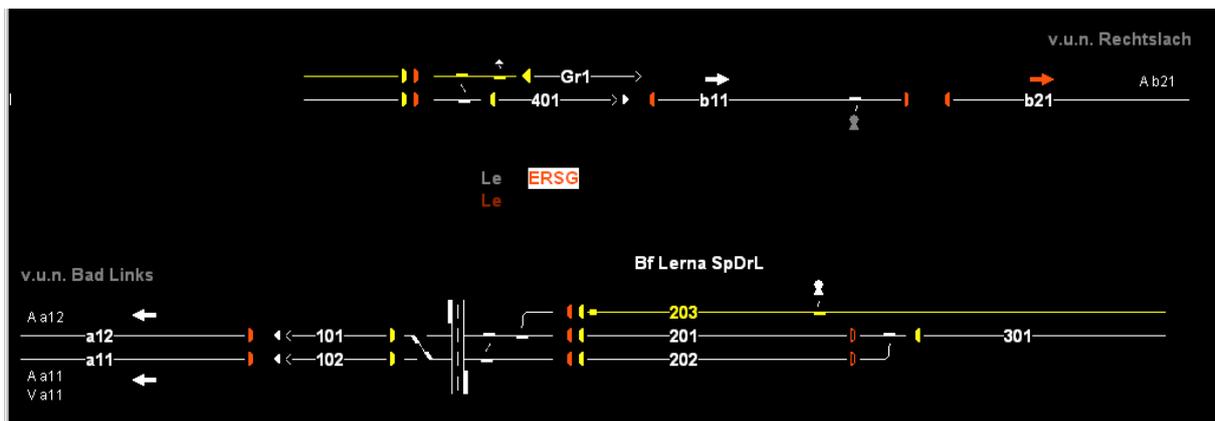
5. Schritt: Markieren des Zielsignals „H3“ mit linker Maustaste

Zielsignal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



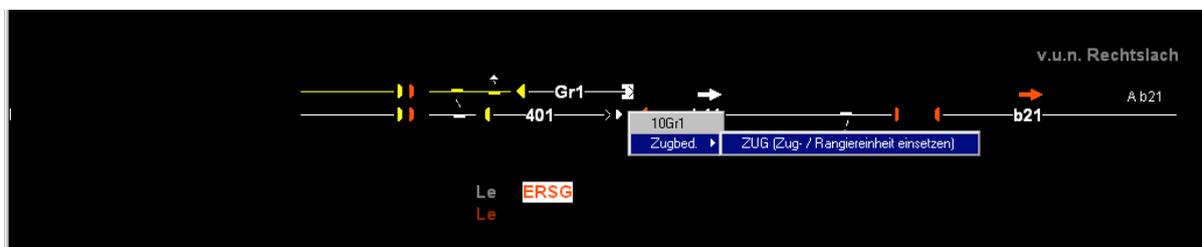
6. Schritt: Menüeintrag ‚V‘ anklicken

Die Verschiebestrabe wird eingestellt, Verschubsignal ‚VGr1‘ geht in Fahrt



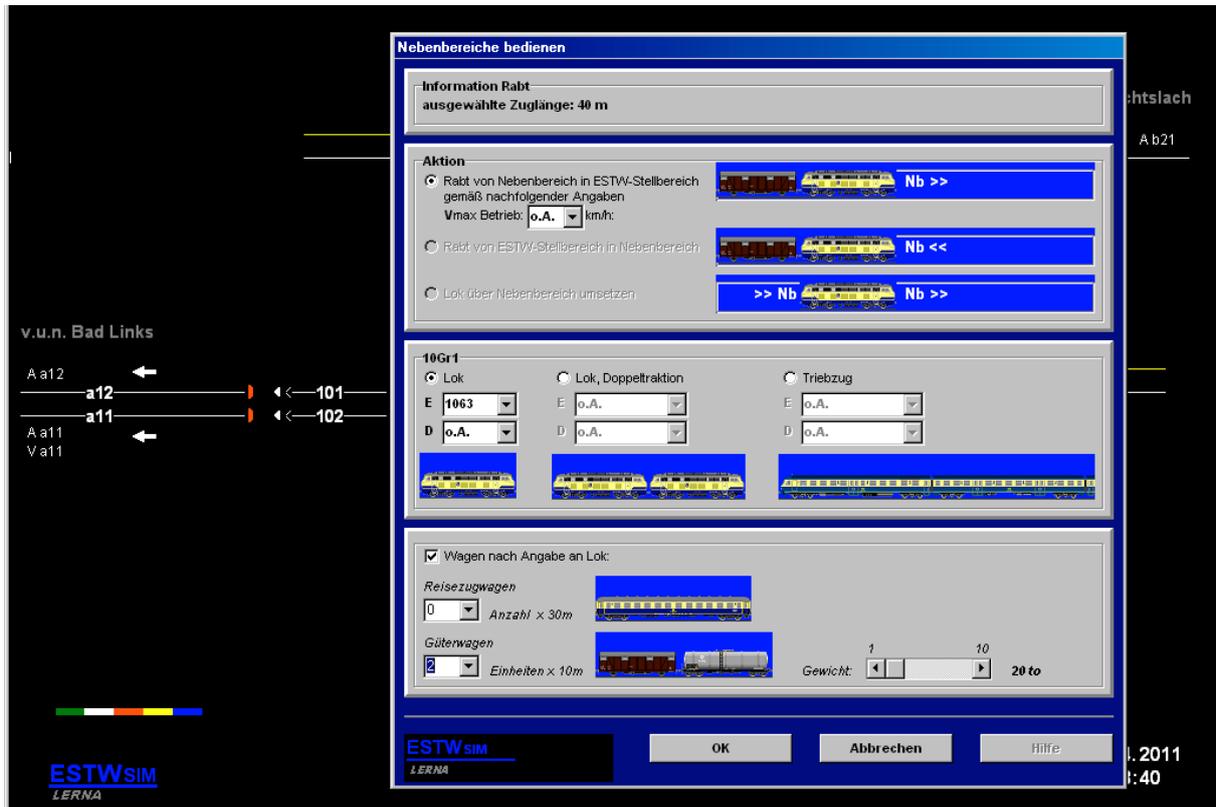
7. Schritt: Drücken STRG-Taste und Markieren des Zielelements ‚n.Gr1‘ mit linker Maustaste

Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü

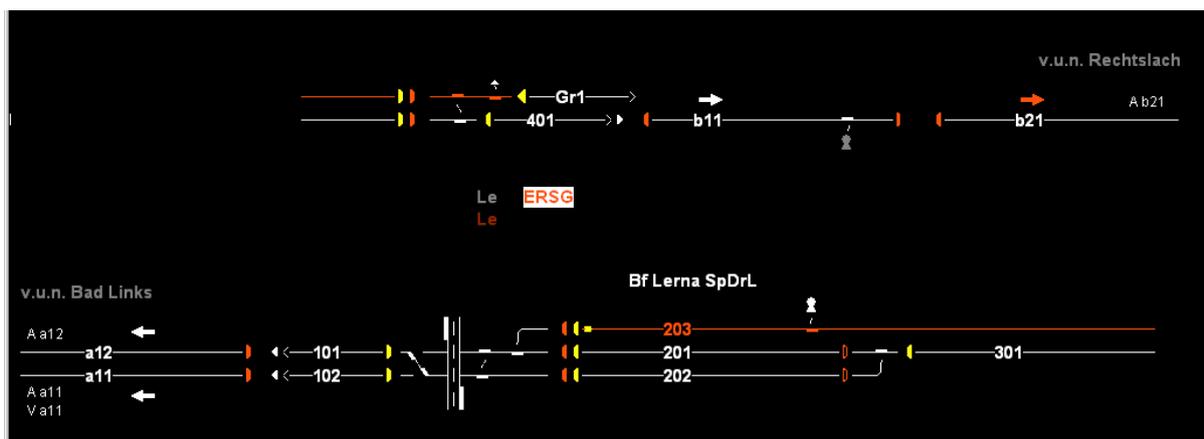


8. Schritt: Menüeintrag ‚Zugbed. > ZUG (...)‘ anklicken

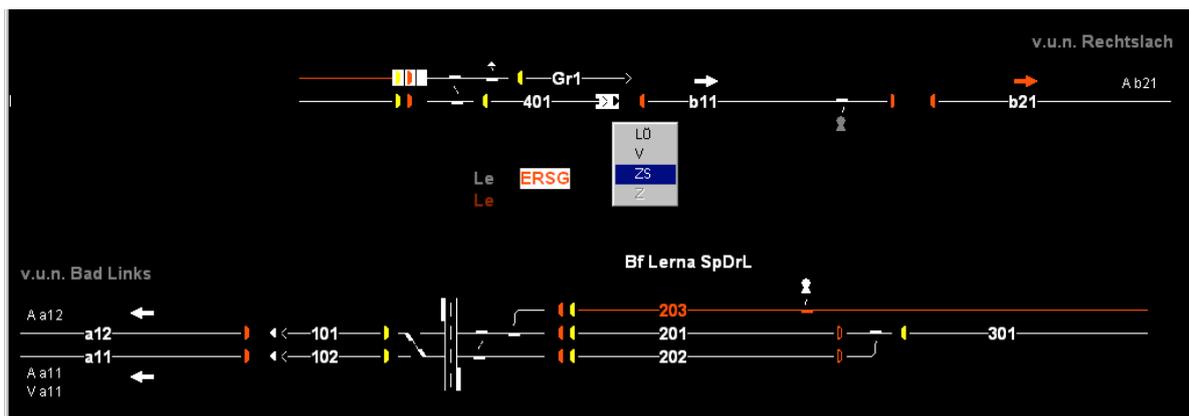
Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem eine zulaufende Rangiereinheit definiert werden kann



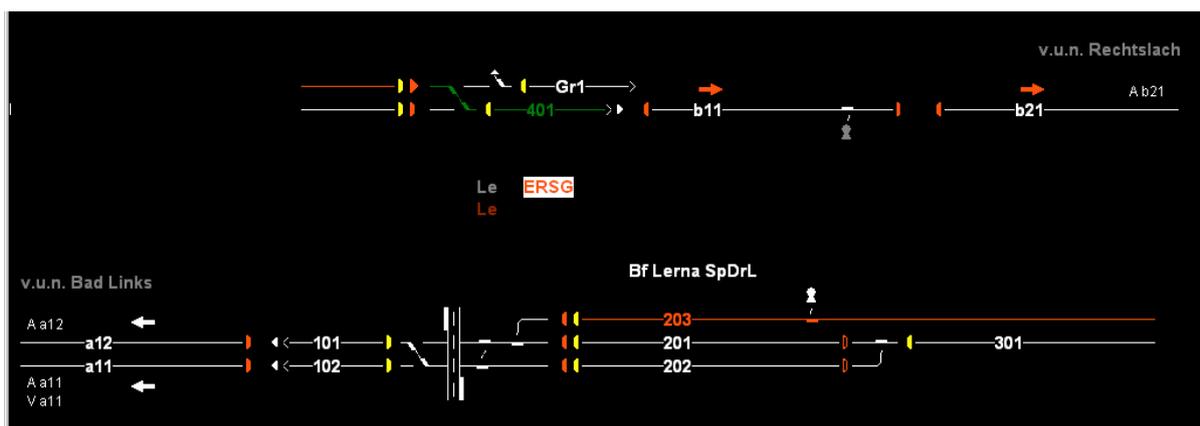
9. Schritt: Eintrag „Rabt fährt Lok von Nebenbereich in ESTW-Bereich“ anklicken und, Rangiereinheit definieren und abschließend Schaltfläche ‚OK‘ bedienen  
 Die ausgewählte Rangiereinheit fährt nach Gleis 203



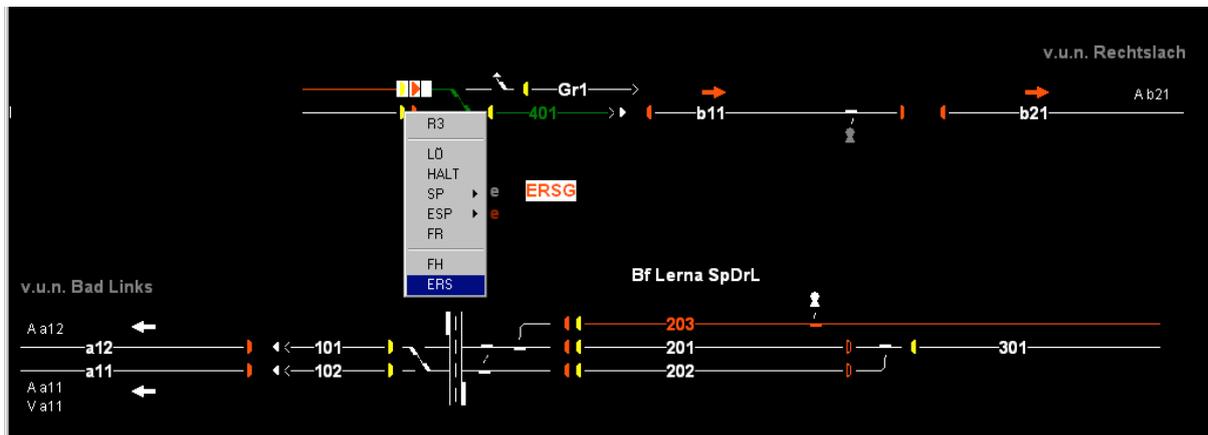
10. Schritt: Nach vollständiger Ankunft in Gleis 203 Markieren des Startsignals „R3“ mit linker Maustaste  
Startelement wird weiß markiert
11. Schritt: Markieren des Zielelements „NR“ mit linker Maustaste  
Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



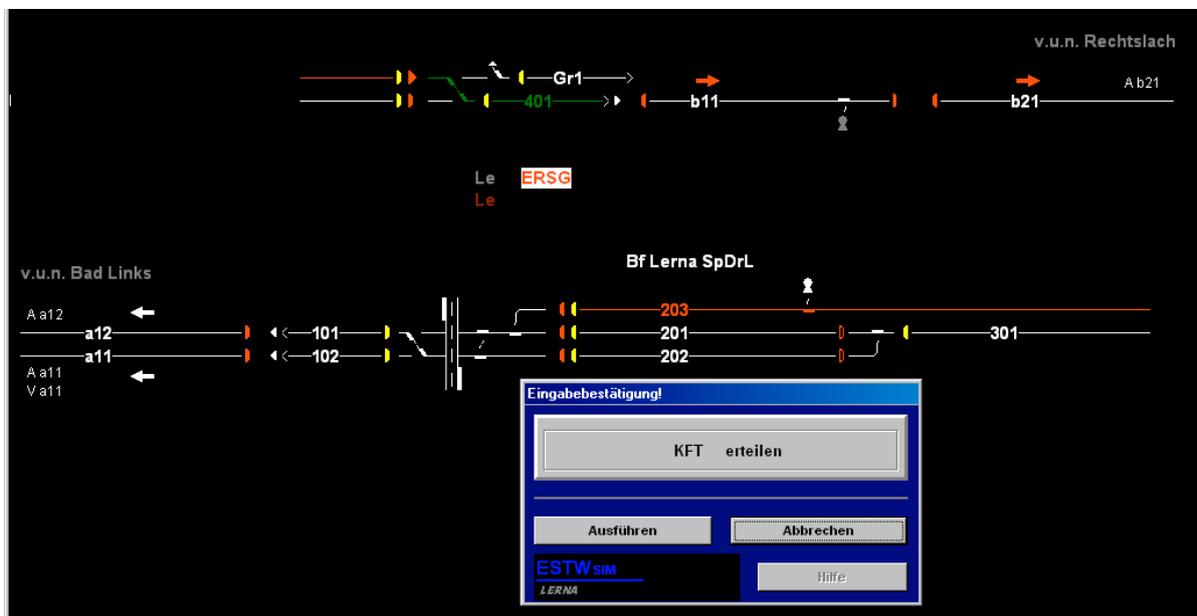
12. Schritt: Menüeintrag ‚ZS‘ anklicken  
Die Zufahrstraße wird eingestellt, Signal „R3“ kommt aber nicht in Fahrt. Fahrten nach Ausweichanschlußstellen werden immer auf Ersatzsignal durchgeführt



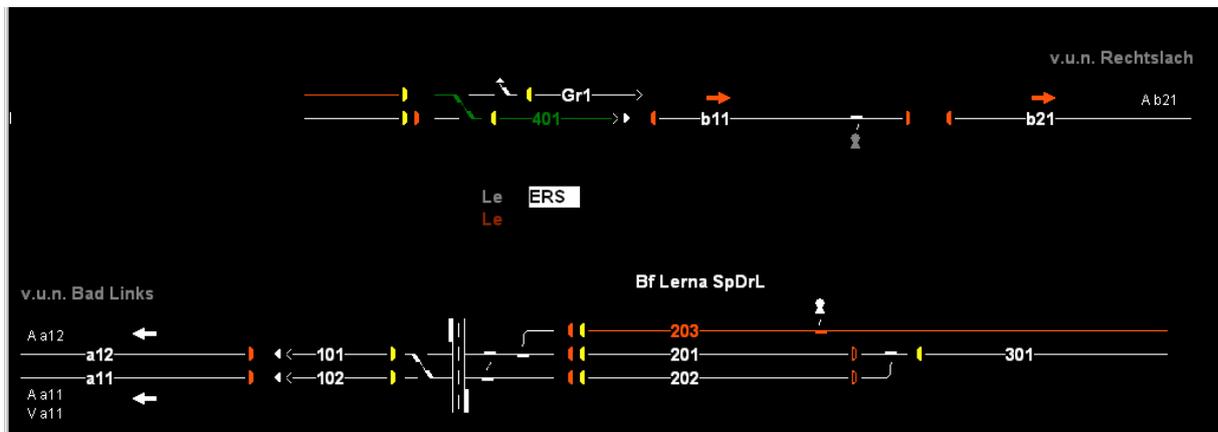
13. Schritt: Markieren des Startsignals „R3“ mit rechter Maustaste  
Startelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



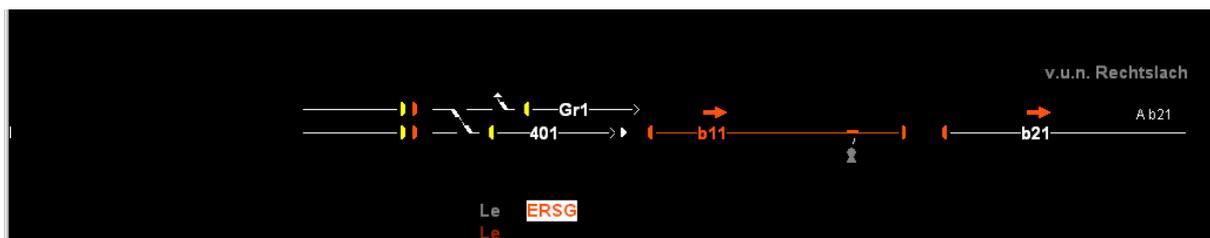
14. Schritt: Menüeintrag „ERS“ auswählen  
Es öffnet sich ein Fenster zur Befehlausführungsquittung



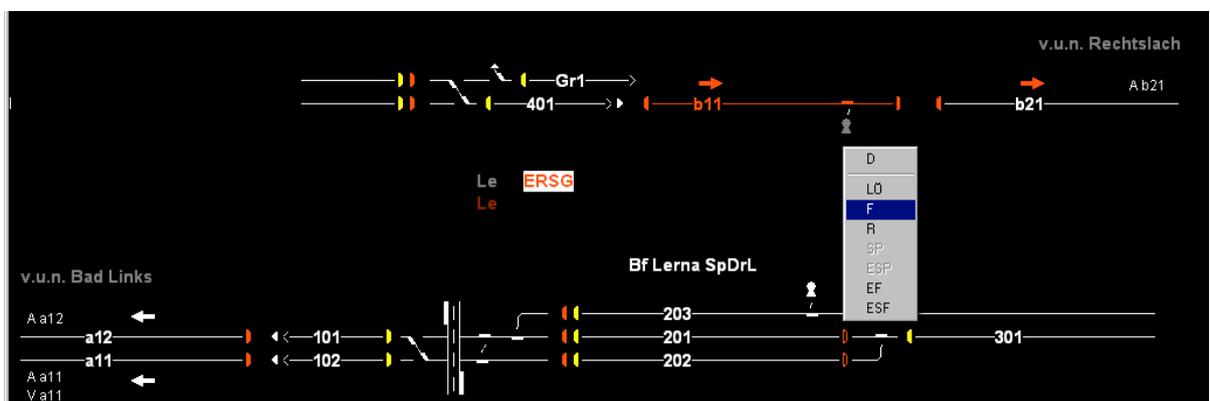
15. Schritt: Schaltfläche „Ausführen“ bedienen  
Das Ersatzsignal an Signal „R3“ wird angeschaltet. Der Zug fährt nun nach einiger Verzögerung zur Ausweichanschlußstelle



16. Schritt: Nach Ankunft an der Ausweichanschlußstelle wechselt das Schlüsselsymbol in grau Ruhelicht



17. Schritt: Markieren des Schlüsselsymbols der Ausweichanschlußstelle mit rechter Maustaste  
 Element wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



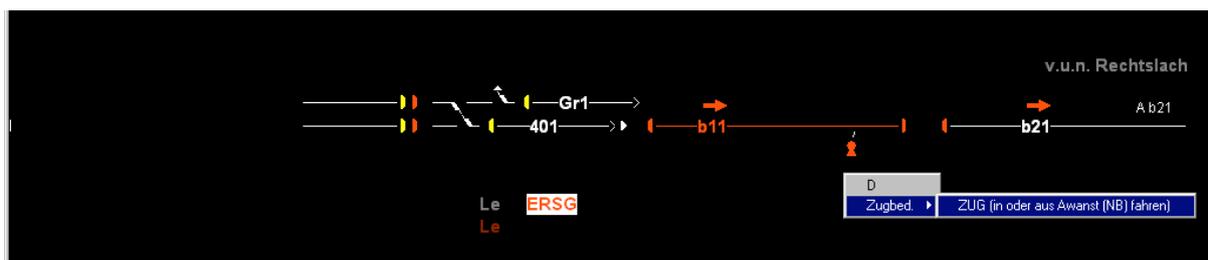
18. Schritt: Menüeintrag „F“ auswählen

Das Schlüsselsymbol wechselt in rot Blinklicht und nach einiger Zeit in rot Ruhelicht



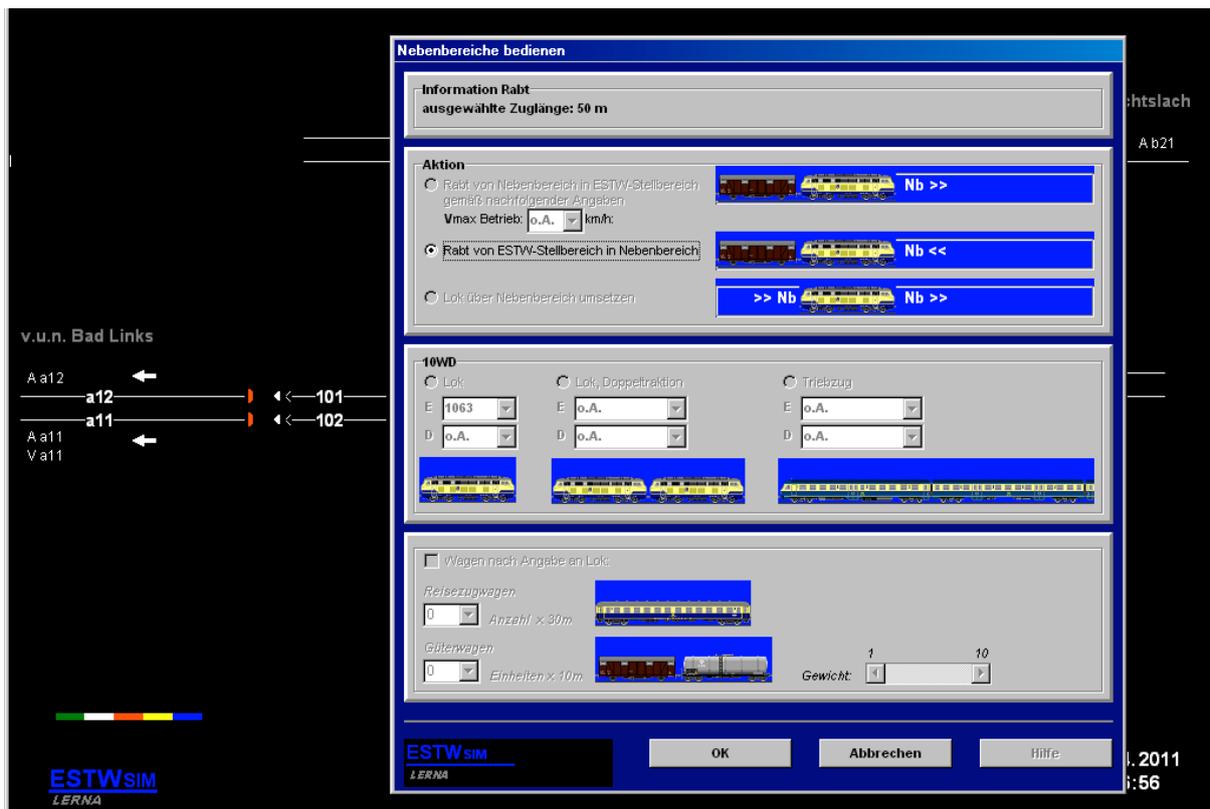
19. Schritt: Drücken der STRG-Taste und Markieren des Schlüsselsymbols der Ausweichanschlußstelle mit rechter Maustaste

Es öffnet sich ein Kontextmenü



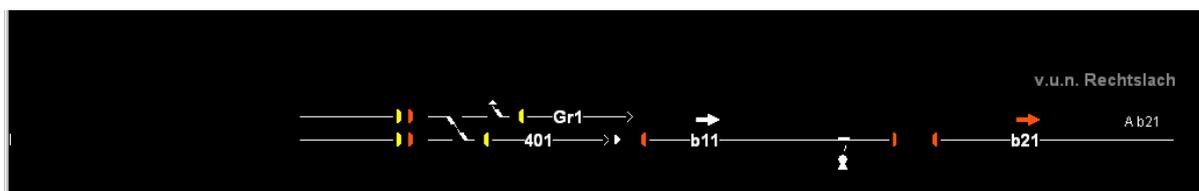
20. Schritt: Menüeintrag „Zugbed. > ZUG (...)“ anklicken

Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem eine zulaufende Rangiereinheit definiert werden kann

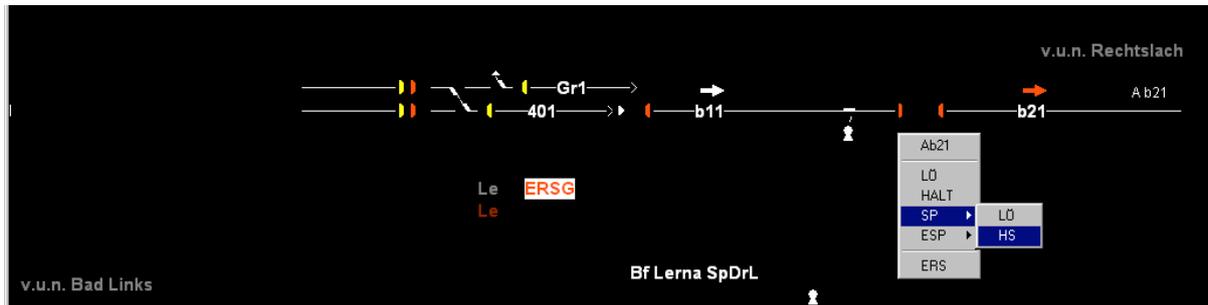


21. Schritt: Eintrag „Rabt fährt von ESTW-Bereich in Nebenbereich“ anklicken und anschließend Schaltfläche ‚OK‘ bedienen

Die ausgewählte Rangiereinheit fährt nach in die Ausweichanschlußstelle. Nach einiger Zeitverzögerung wechselt das Schlüsselsymbol in weiß Ruhelicht.



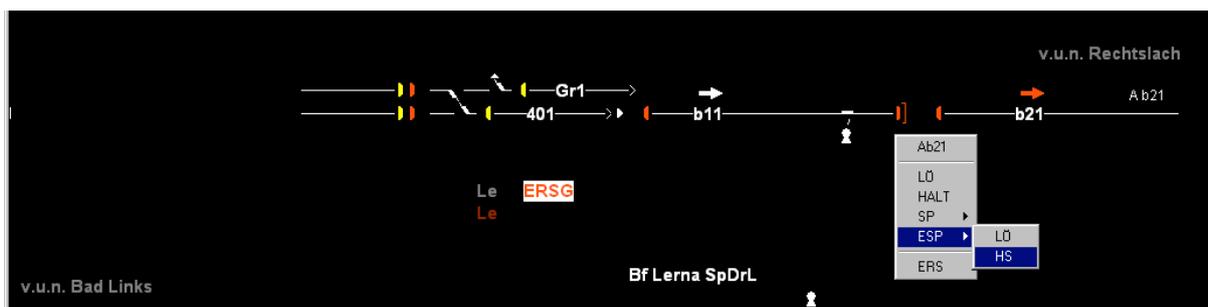
22. Schritt: Markieren des Blocksignals Ab21 mit rechter Maustaste  
 Element wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



23. Schritt: Menüeintrag „SP > HS“ anklicken  
Das Blocksignal Ab21 wird gesperrt



24. Schritt: Markieren des Blocksignals Ab21 mit rechter Maustaste  
Element wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü

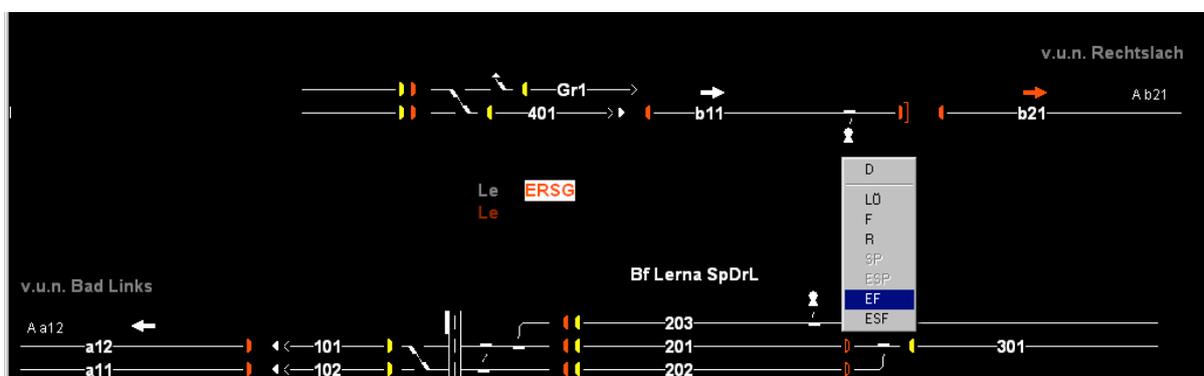


25. Schritt: Menüeintrag „ESP > HS“ anklicken  
Das Blocksignal Ab21 wird entsperrt und wechselt in Fahrt. Die Strecke ist in Grundstellung

## 18. EINSTELLEN EINER ZUGFAHRSTRASSE ZUR AUSWEICHANSCHLUSSTELLE

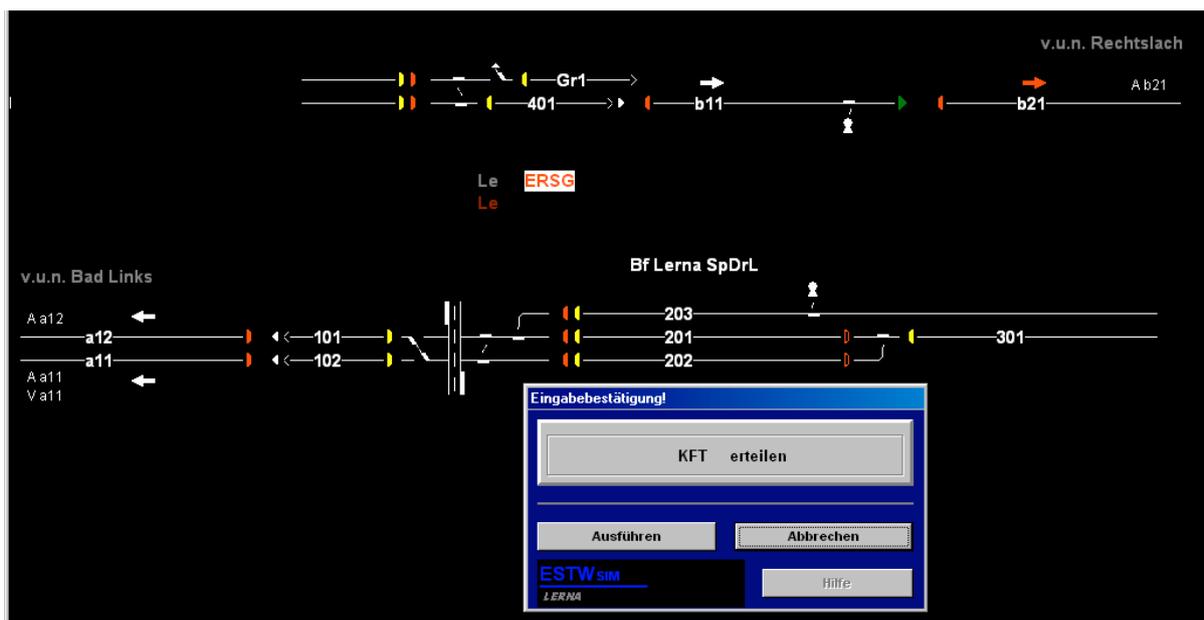
1. Schritt: Markieren des Schlüsselsymbols der Ausweichanschlußstelle mit rechter Maustaste

Es öffnet sich ein Kontextmenü



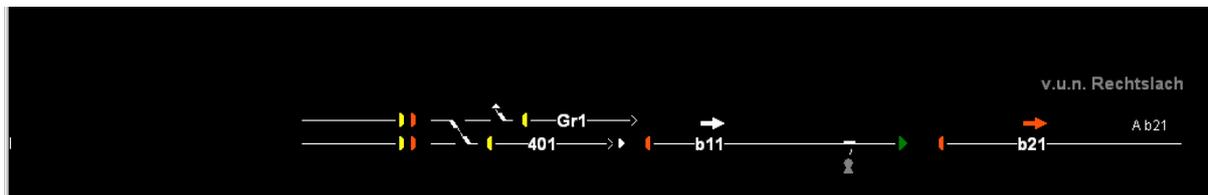
2. Schritt: Menüeintrag ‚EF‘ anklicken

Es öffnet sich ein Fenster zur Befehlausführungsquittung



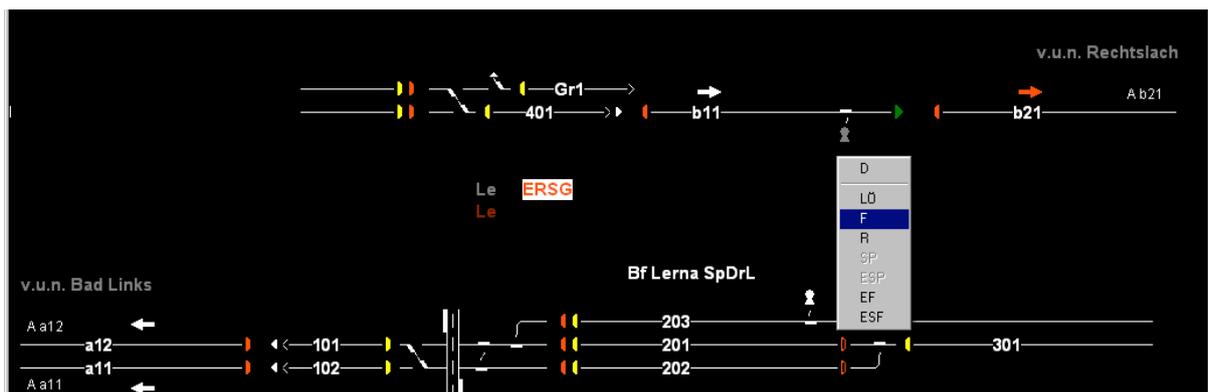
3. Schritt: Schaltfläche „Ausführen“ bedienen

Das Schlüsselsymbol wechselt in grau Ruhelicht



4. Schritt: Markieren des Schlüsselsymbols der Ausweichanschlußstelle mit rechter Maustaste

Element wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



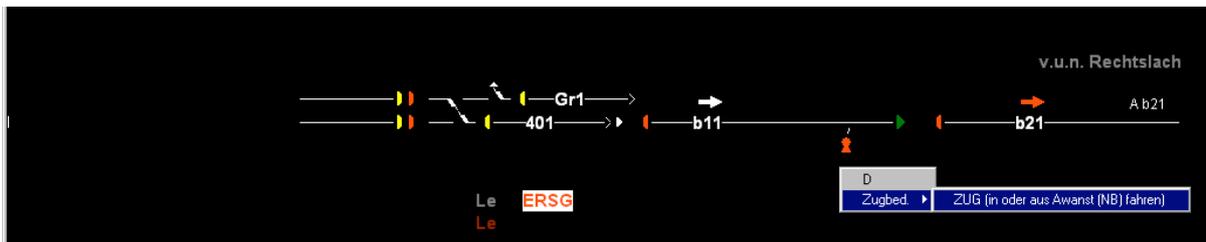
5. Schritt: Menüeintrag „F“ auswählen

Das Schlüsselsymbol wechselt in rot Blinklicht und nach einiger Zeit in rot Ruhelicht



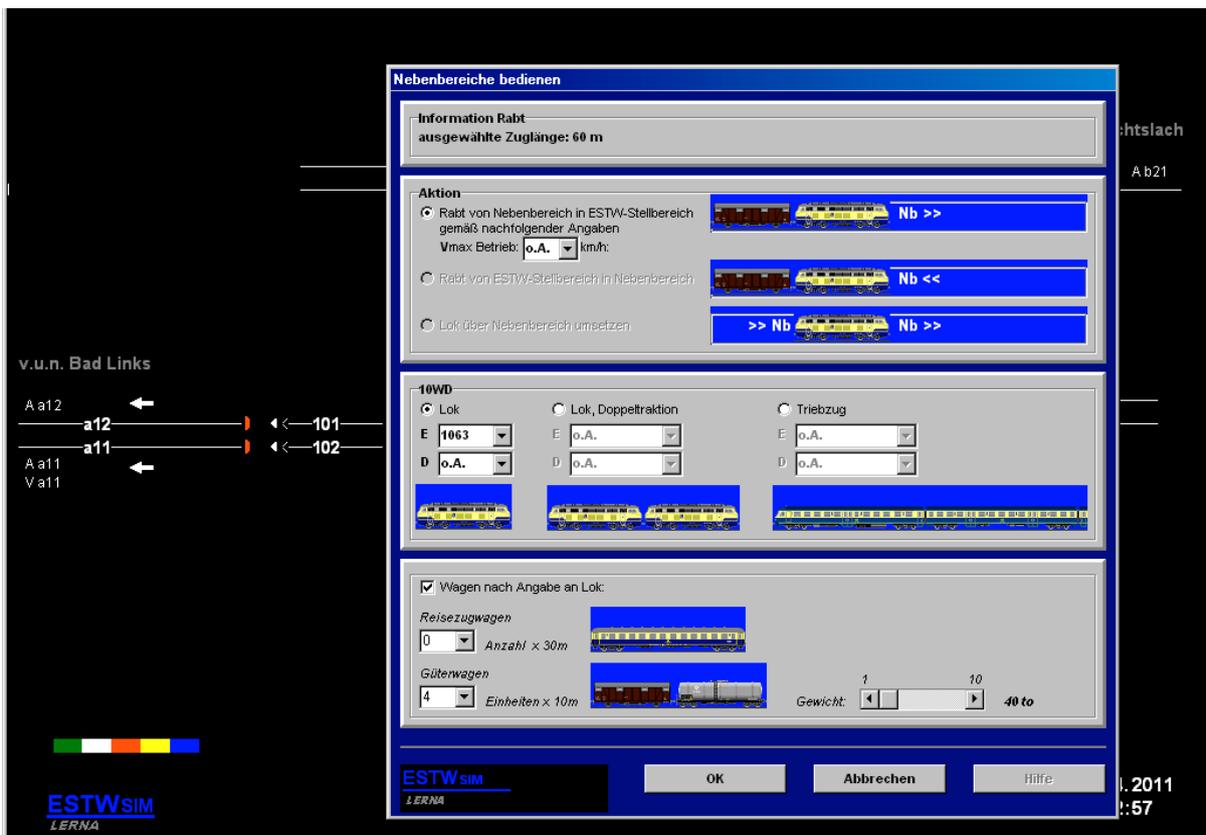
6. Schritt: Drücken der STRG-Taste und Markieren des Schlüsselsymbols der Ausweichanschlußstelle mit rechter Maustaste

Es öffnet sich ein Kontextmenü

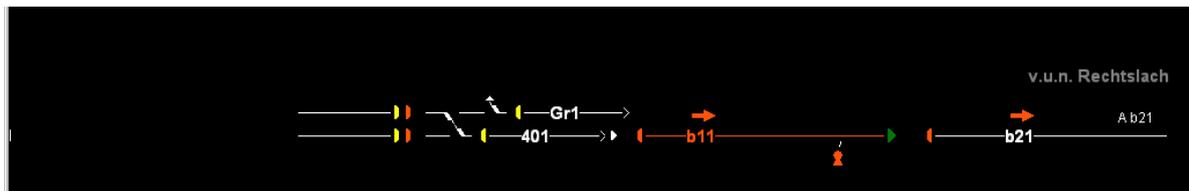


5. Schritt: Menüeintrag „Zugbed. > ZUG (...)“ anklicken

Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem eine zulaufende Rangiereinheit definiert werden kann



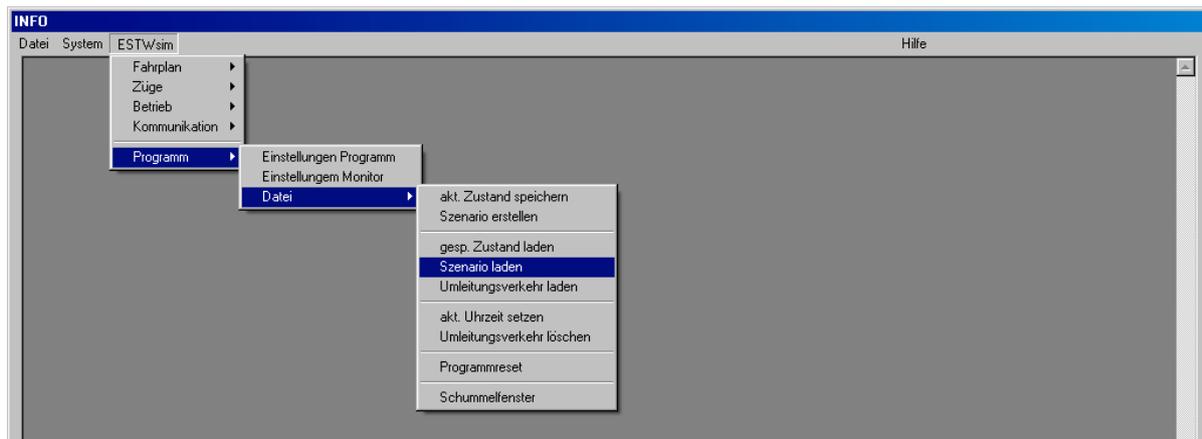
6. Schritt: Eintrag „Rabt fährt von Nebenbereich in ESTW-Bereich“ anklicken und, Rangiereinheit definieren und abschließend Schaltfläche ‚OK‘ bedienen  
Die ausgewählte Rangiereinheit fährt in das Streckengleis ein.



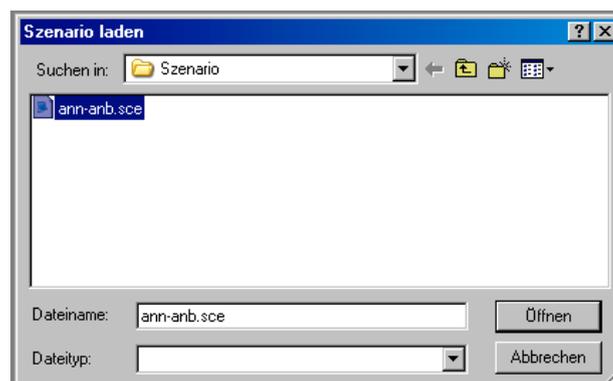
7. Schritt: Nach einiger Zeitverzögerung wechselt das Schlüsselsymbol in weiß Ruhelicht und der Zug fährt Richtung Rechtslach ab.

## 19. ZUG VON NACHBARSTELLWERK ANNEHMEN

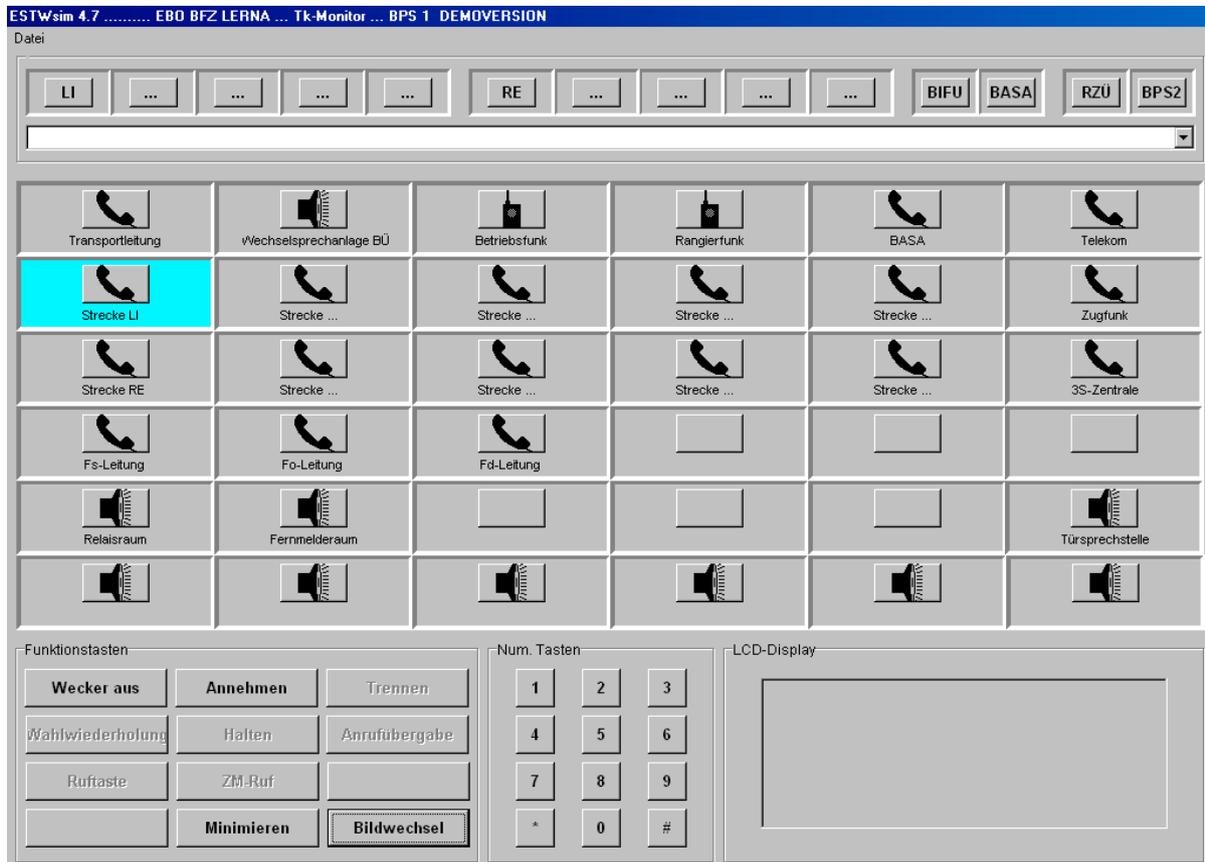
1. Schritt: Öffnen des INFO-Fensters mit POS1-Taste und Anklicken des Menüeintrags ‚ESTWsim -> Programm -> Datei -> Szenario laden‘.



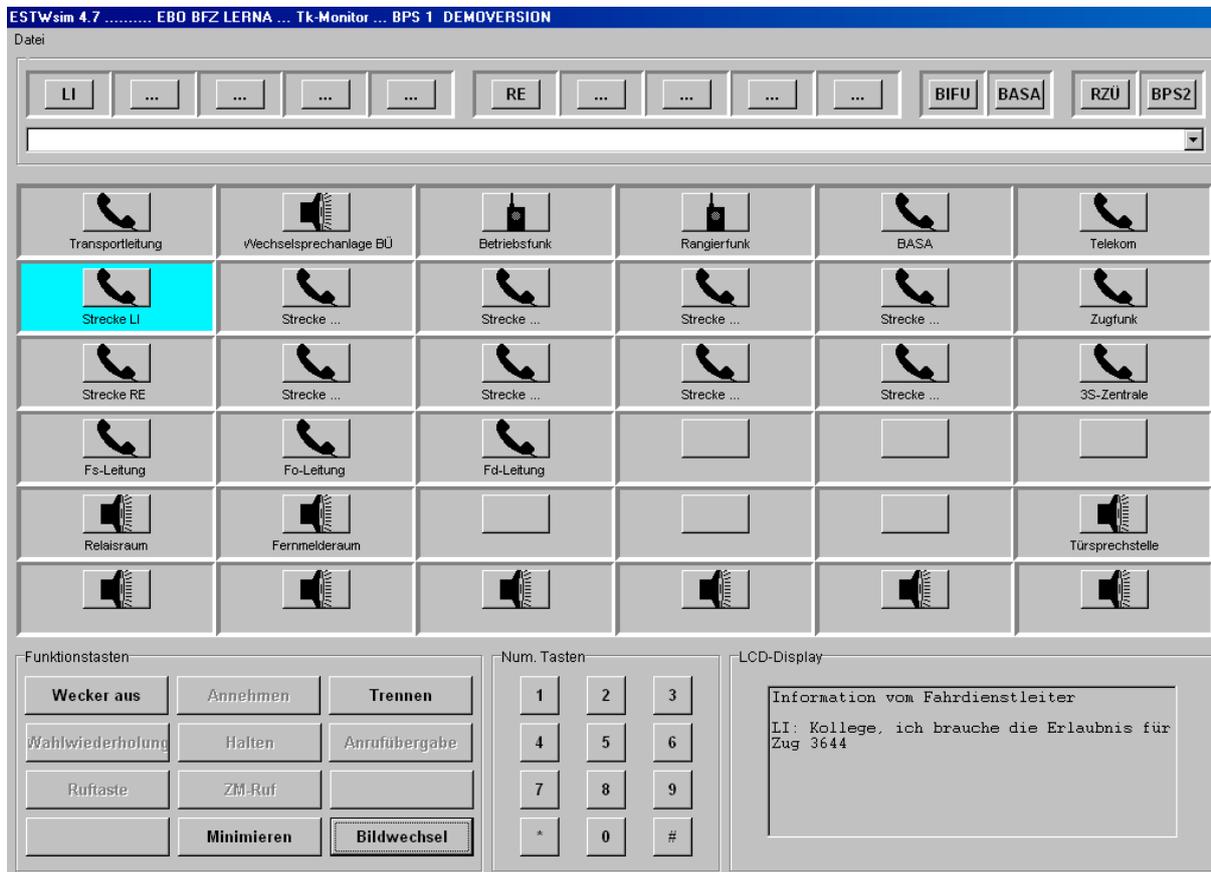
2. Schritt: Im neu geöffneten Eingabefenster das Szenario ‚ann-anb.sce‘ auswählen und öffnen. Anschließend INFO-Fenster schliessen. Die Simulationszeit wurde auf 8 Uhr verstellt.



3. Schritt: Um 8.01 Uhr meldet sich der Nachbarfahrdienstleiter ‚LI‘ über den Tk-Monitor



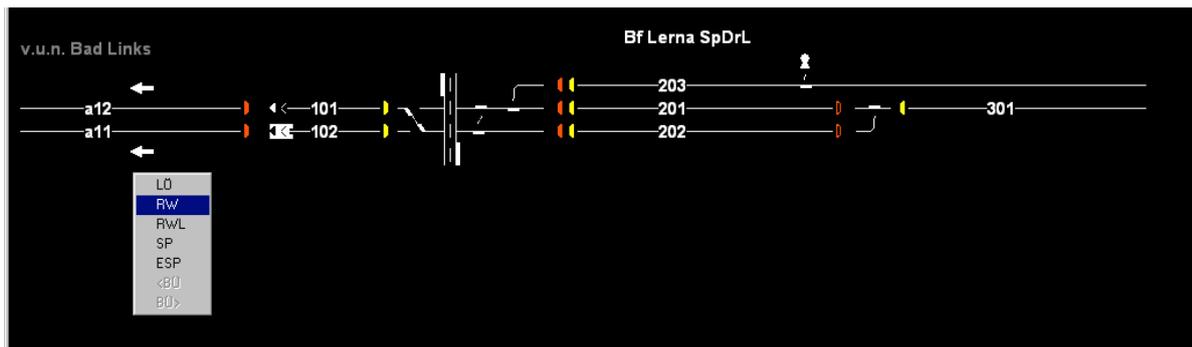
4. Schritt: Gespräch annehmen durch Bedienen der blinkenden Schaltfläche „LI“.  
 Im LCD-Display erscheint der Meldetext des Nachbarfahrdienstleiters.



5. Schritt: Schaltflächen „Trennen“ und „Bildwechsel“ bedienen.

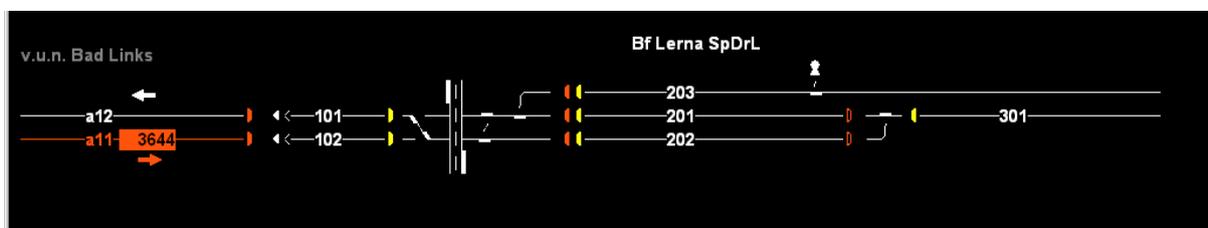
Der Tk-Monitor wird geschlossen. Anschließend den Richtungspfeil des Streckengleises ‚a11‘ mit der rechten Maustaste markieren.

Es öffnet sich ein Kontextmenü.

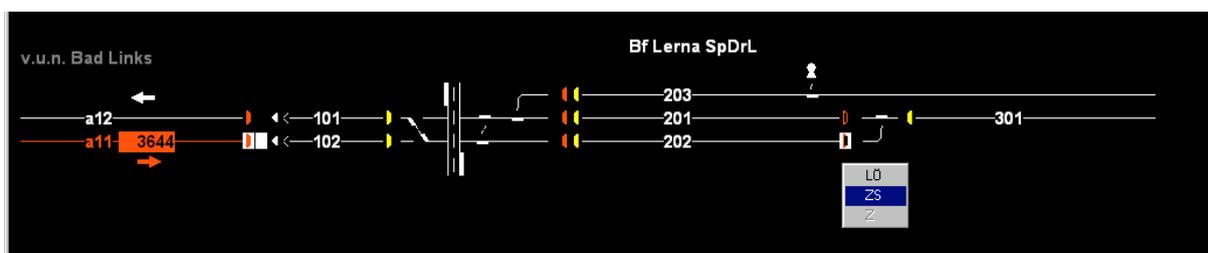


6. Schritt: Menüeintrag „RW“ anklicken

Der Erlaubnispeil dreht und nach einigen Minuten erscheint der angekündigte Zug.



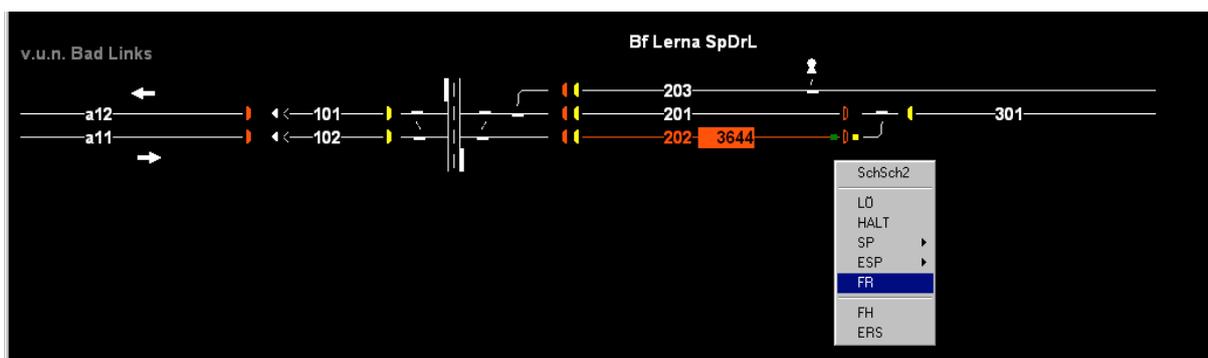
7. Schritt: Startsignal ‚A‘ und Zielsignal ‚Sch2‘ jeweils mit linker Maustaste markieren.



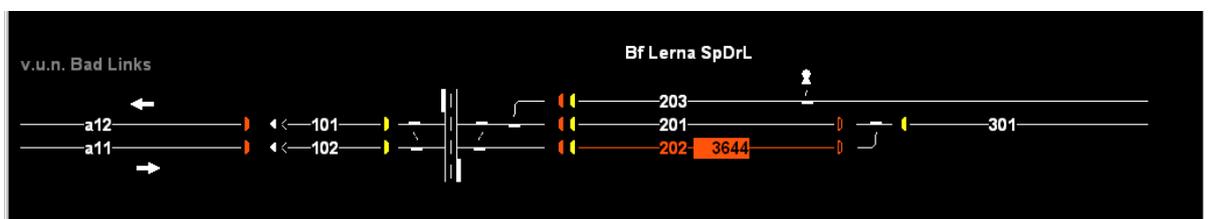
## 8. Schritt: Einfahrzugstraße einstellen



9. Schritt: Mit Erreichen des Zielgleises blinkt der Fahrstraßenauflösemelder am Zielsignal. Markieren des Schutzsignals „Sch2“ mit linker Maustaste  
Signalelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



10. Schritt: Menüeintrag ‚FR‘ anklicken  
Die Fahrstraße wird vollständig aufgelöst.

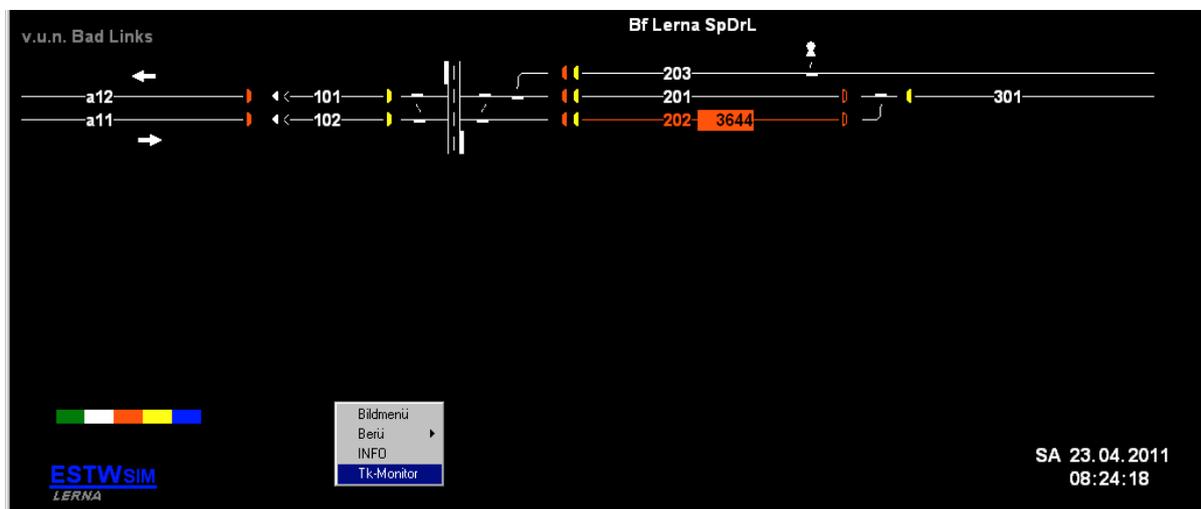


## 20. ZUG NACHBARSTELLWERK ANBIETEN

Voraussetzung für die Durchführung ist die Ausführung der Schritte 1 bis 10 von Abschnitt 19.

1. Schritt: Im unteren Bildbereich rechte Maustaste bedienen.

Es öffnet sich ein Kontextmenü.



2. Schritt: Eintrag ‚Tk-Monitor‘ auswählen  
Es öffnet sich ein Tk-Monitor.



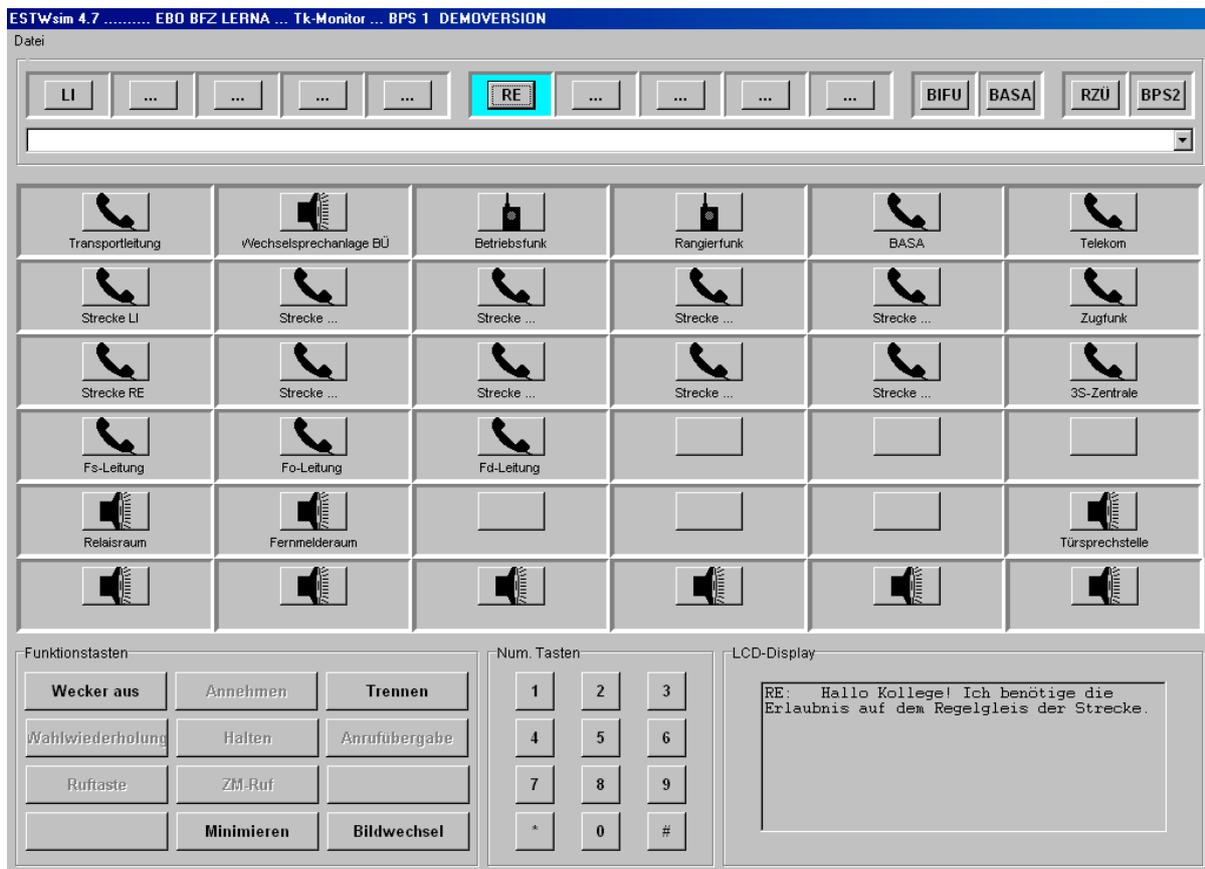
3. Schritt: Im oberen Bereich des Tk-Monitors die Eingabeliste öffnen



4. Schritt: Eintrag ‚Hallo Kollege! Ich benötige die Erlaubnis auf dem Regelgleis der Strecke‘ auswählen

5. Schritt: Schaltfläche ‚RE‘ im oberen Bildbereich bedienen (‚RE‘ hier für die Strecke nach Rechtslach)

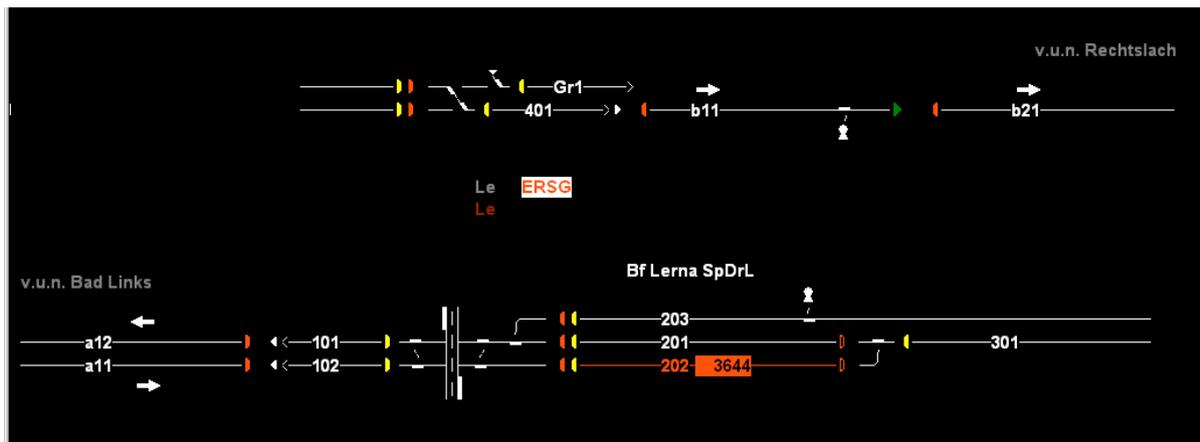
Der Meldetext an den Nachbarfahrdienstleiter erscheint im LCD-Display.



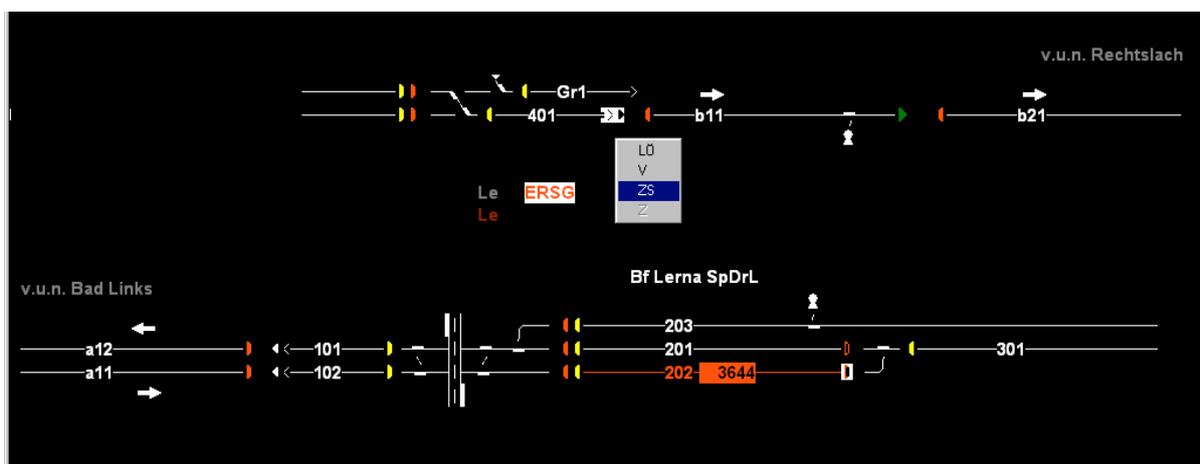
6. Schritt: Bei Zustimmung durch den Nachbarfahrdienstleiter wird der Meldetext im LCD-Display gelöscht.

Schaltfläche ‚Trennen‘ und ‚Bildwechsel‘ bedienen

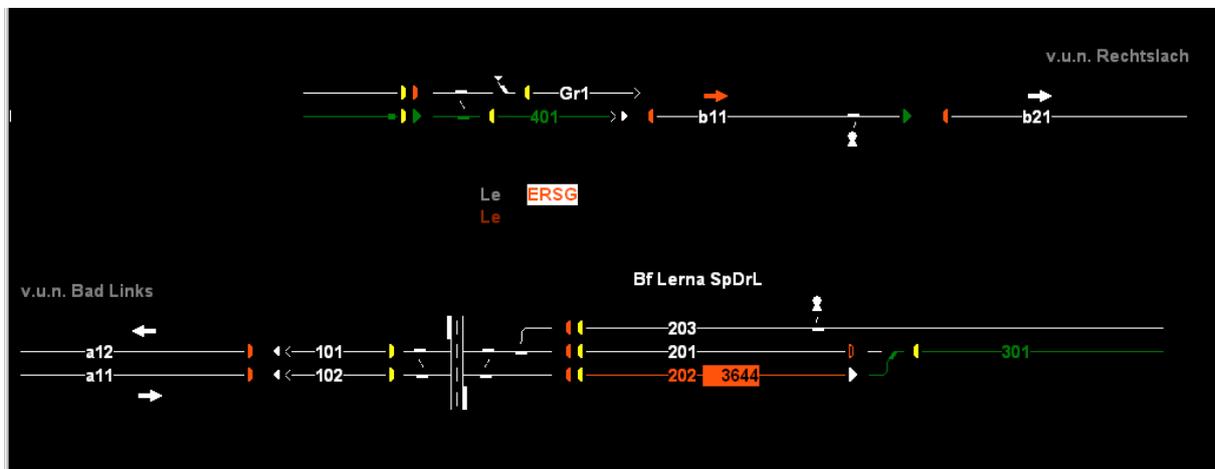
Der Tk-Monitor wird geschlossen und die Erlaubnis nach Rechtslach hat gedreht.



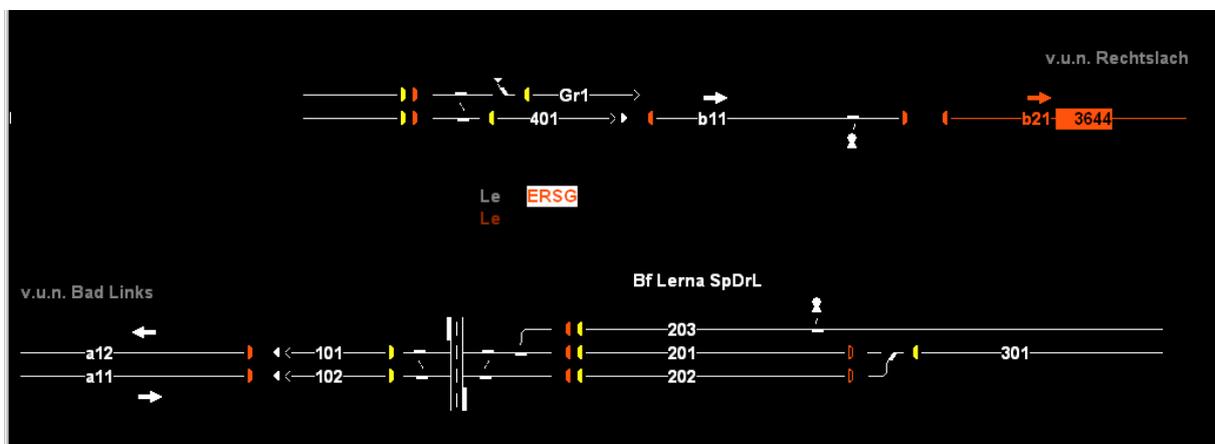
7. Schritt: Startsignal ‚Sch2‘ und Zielelement ‚NR‘ jeweils mit linker Maustaste markieren.



8. Schritt: Ausfahrzugstraße einstellen



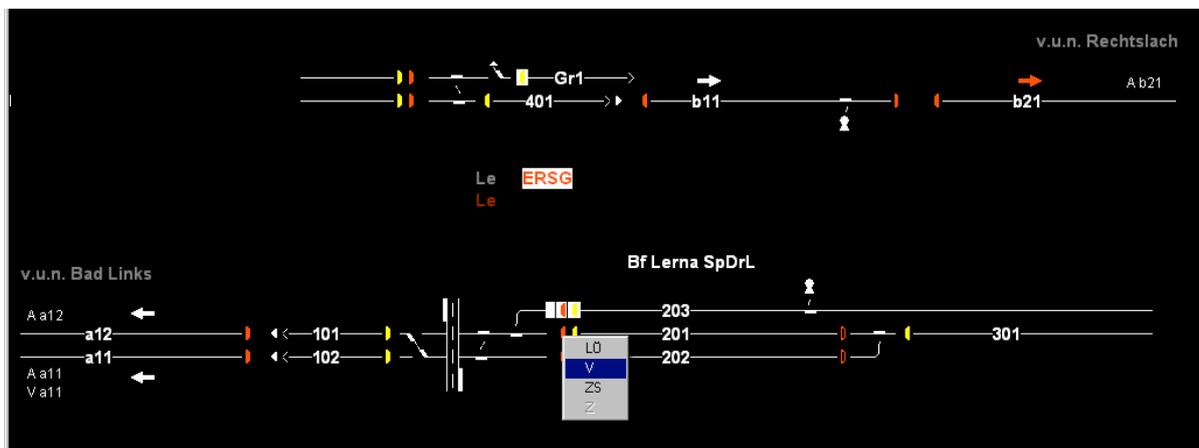
9. Schritt: Mit einiger Verzögerung setzt sich der Zug in Bewegung und fährt nach Rechtslach.



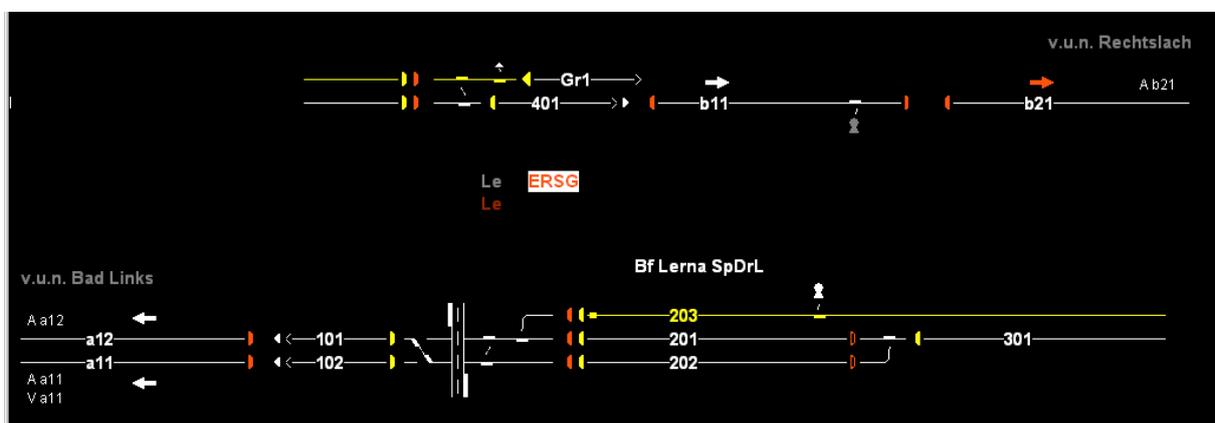
## 21. BEDIENUNGSBEISPIELE RANGIEREN

### 21.1. VERSCHUBFAHRT VON GR1 NACH ANSCHLUSS W12

1. Schritt: Markieren des Vershubsignals „VGr1“ mit linker Maustaste  
Startelement wird weiß markiert
2. Schritt: Markieren des Zielsignals „H3“ mit linker Maustaste  
Zielsignal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü

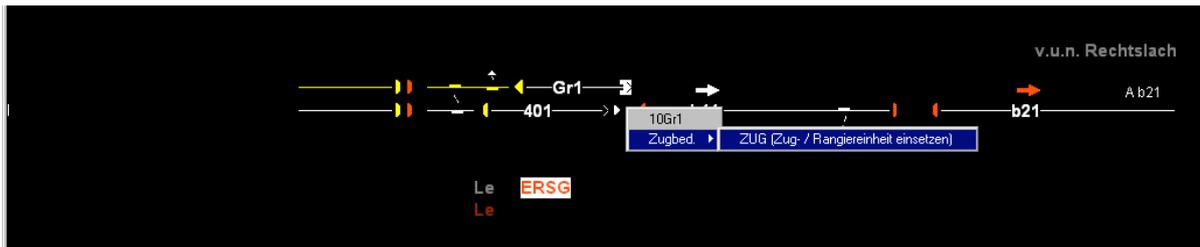


3. Schritt: Menüeintrag ‚V‘ anklicken  
Die Vershubfahrstraße wird eingestellt, Vershubsignal „VGr1“ geht in Fahrt



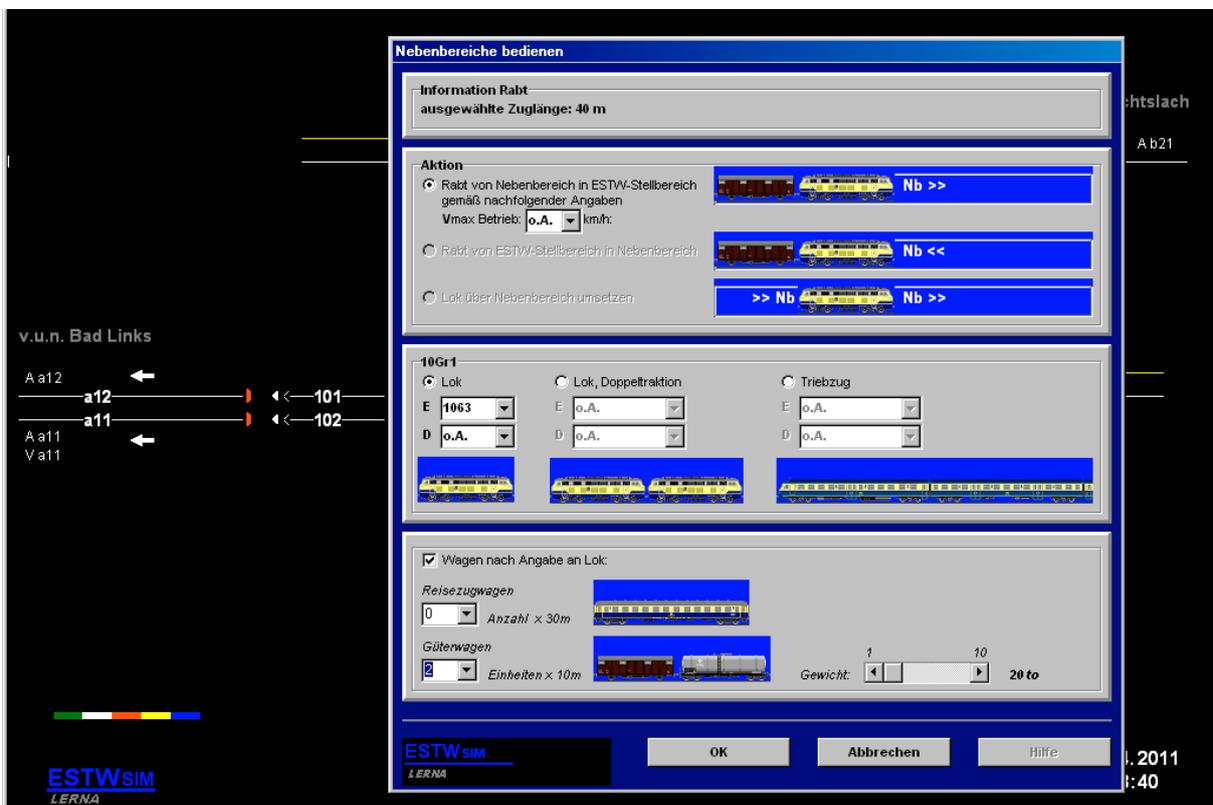
4. Schritt: Drücken STRG-Taste und Markieren des Zielelements „n.Gr1“ mit rechter Maustaste

Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



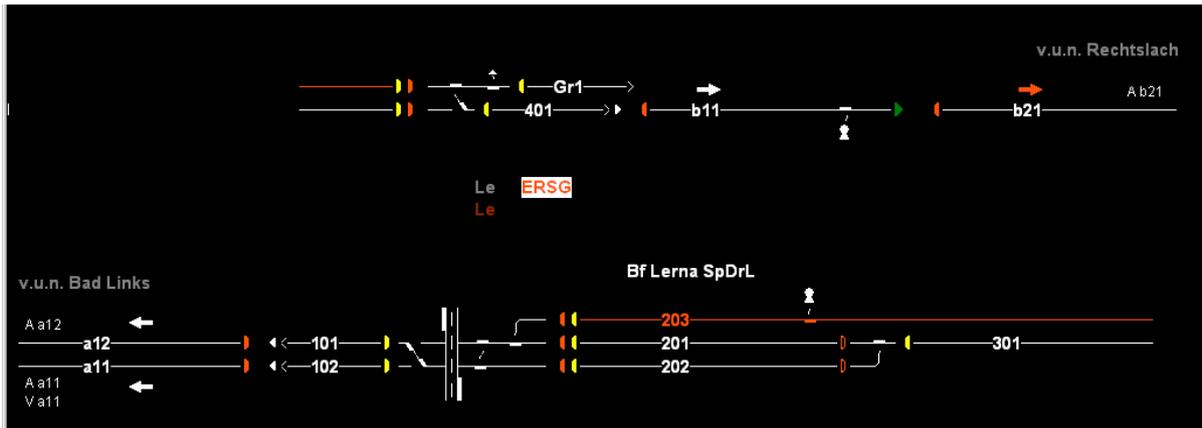
5. Schritt: Menüeintrag „Zugbed. > ZUG (...)“ anklicken

Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem eine zulaufende Rangiereinheit definiert werden kann



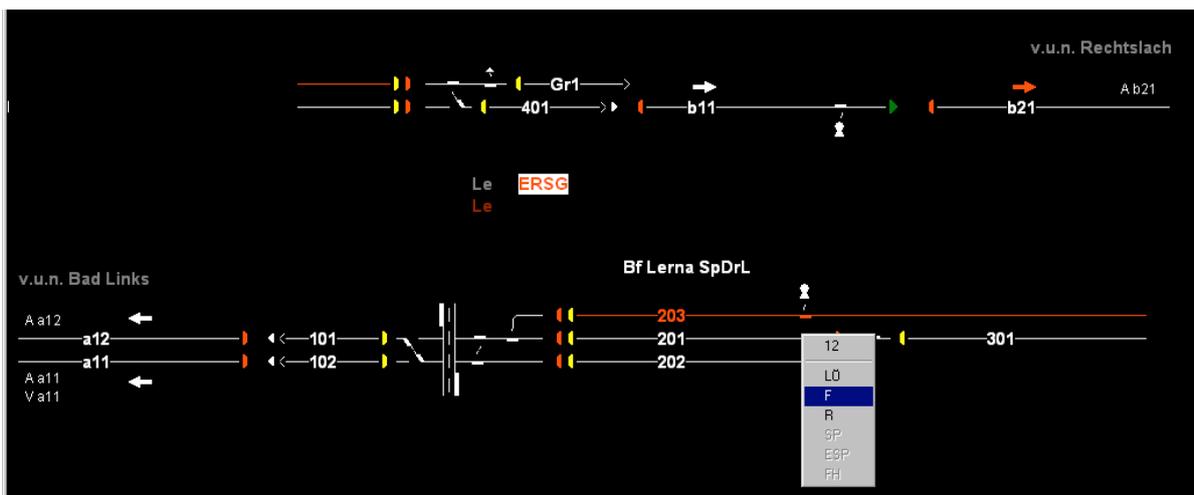
6. Schritt: Eintrag „Rabt fährt von Nebenbereich in ESTW-Bereich“ anklicken und Rangiereinheit gemäß Darstellung definieren und abschließend Schaltfläche ‚OK‘ bedienen

Die ausgewählte Rangiereinheit fährt nach Gleis 203



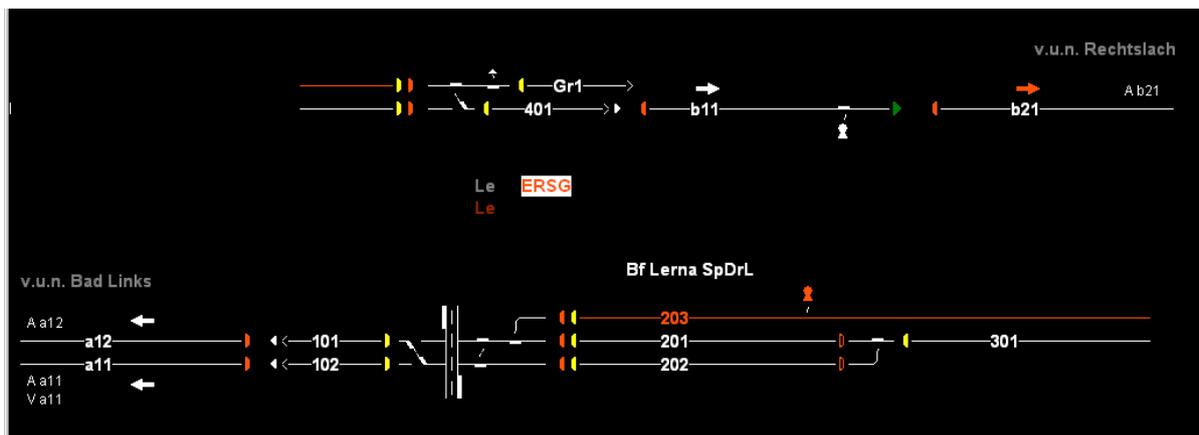
7. Schritt: Nach Stillstand „Rabt“ (Zielfestlegemelder am Signal H3 dunkel) mit rechter Maustaste Gleis 203 unterhalb Schlüssel-symbol der W12 anklicken.

Element wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



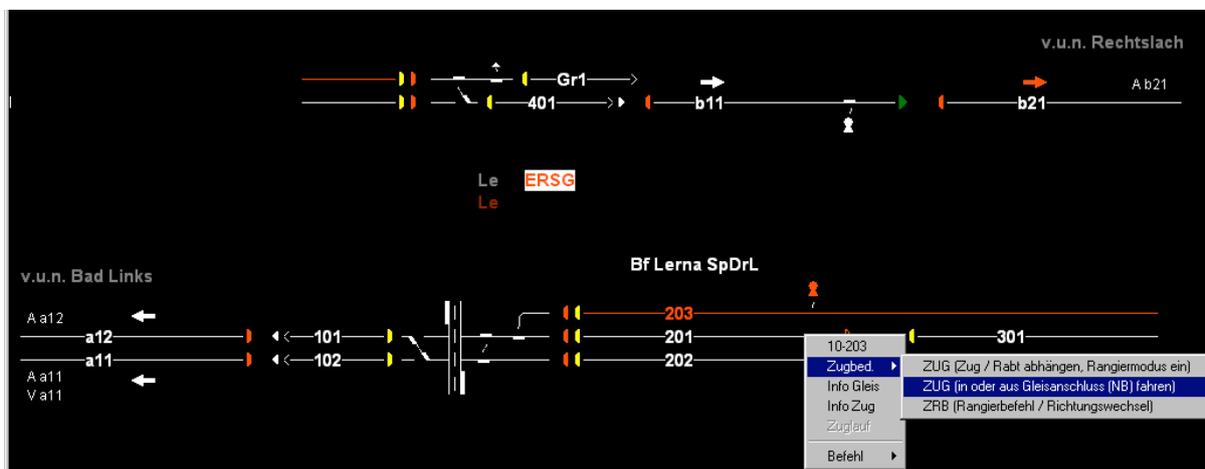
### 8. Schritt: Menüeintrag „F“ anklicken

Das Schlüsselsymbol beginnt rot zu blinken und wechselt nach einiger Zeit in rot Ruhelicht

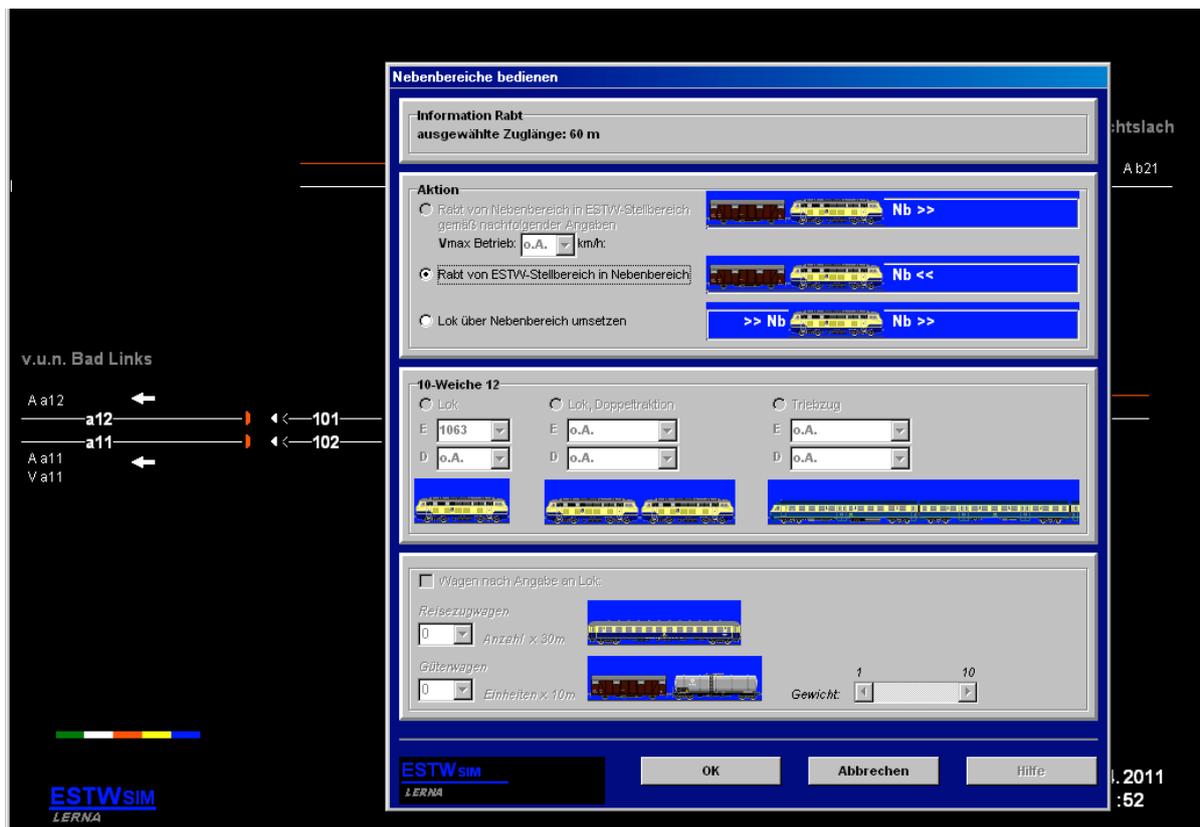


### 9. Schritt: STRG-Taste drücken und mit rechter Maustaste Gleis 203 unterhalb Schlüsselsymbol der W12 anklicken.

Es öffnet sich ein Kontextmenü



10. Schritt: Menüeintrag „Zugbed. > ZUG (in oder aus Neben...)“ anklicken  
Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem eine zulaufende Rangiereinheit definiert werden kann



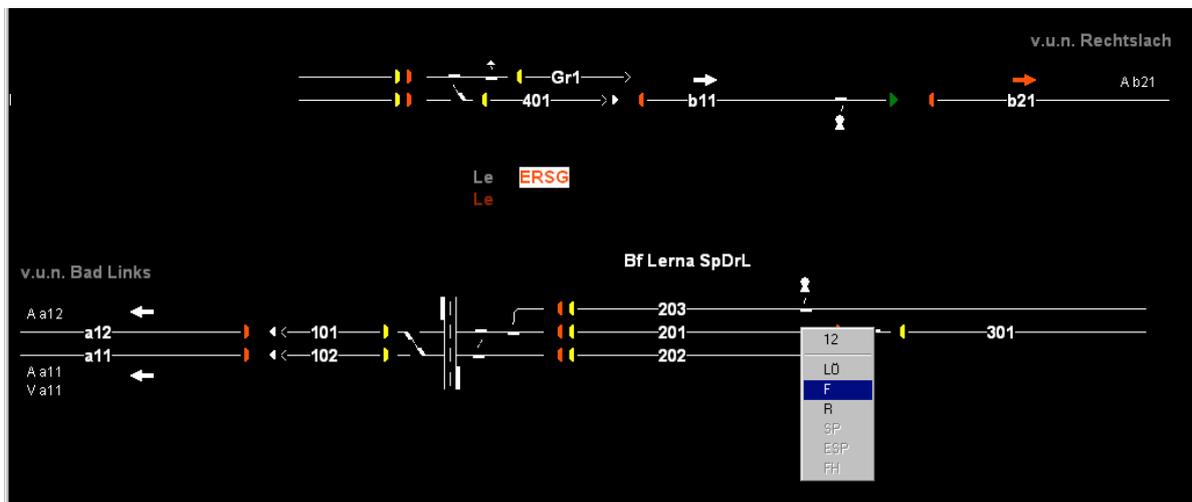
11. Schritt: Eintrag „Rabt fährt von ESTW-Bereich in Nebenbereich“ anklicken und anschließend Schaltfläche ‚OK‘ bedienen

Die ausgewählte Rangiereinheit fährt nach in den Nebenbereich. Nach einiger Zeitverzögerung wechselt das Schlüsselsymbol in weiß Ruhelicht. Gleis 203 ist in Grundstellung.

## 21.2. VERSCHUBFAHRT VON ANSCHLUSS W12 NACH GR1

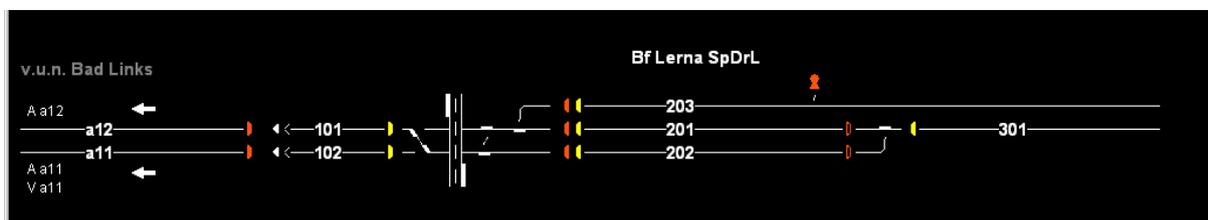
1. Schritt: Mit rechter Maustaste Gleis 203 unterhalb Schlüssel symbol der W12 anklicken.

Element wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



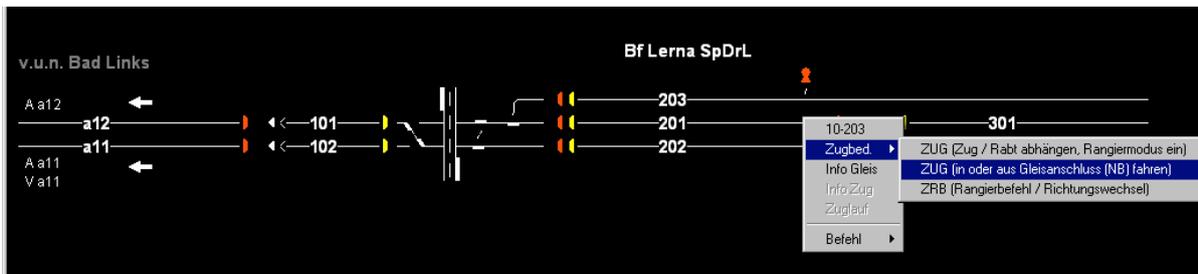
8. Schritt: Menüeintrag „F“ anklicken

Das Schlüssel symbol beginnt rot zu blinken und wechselt nach einiger Zeit in rot Ruhelicht



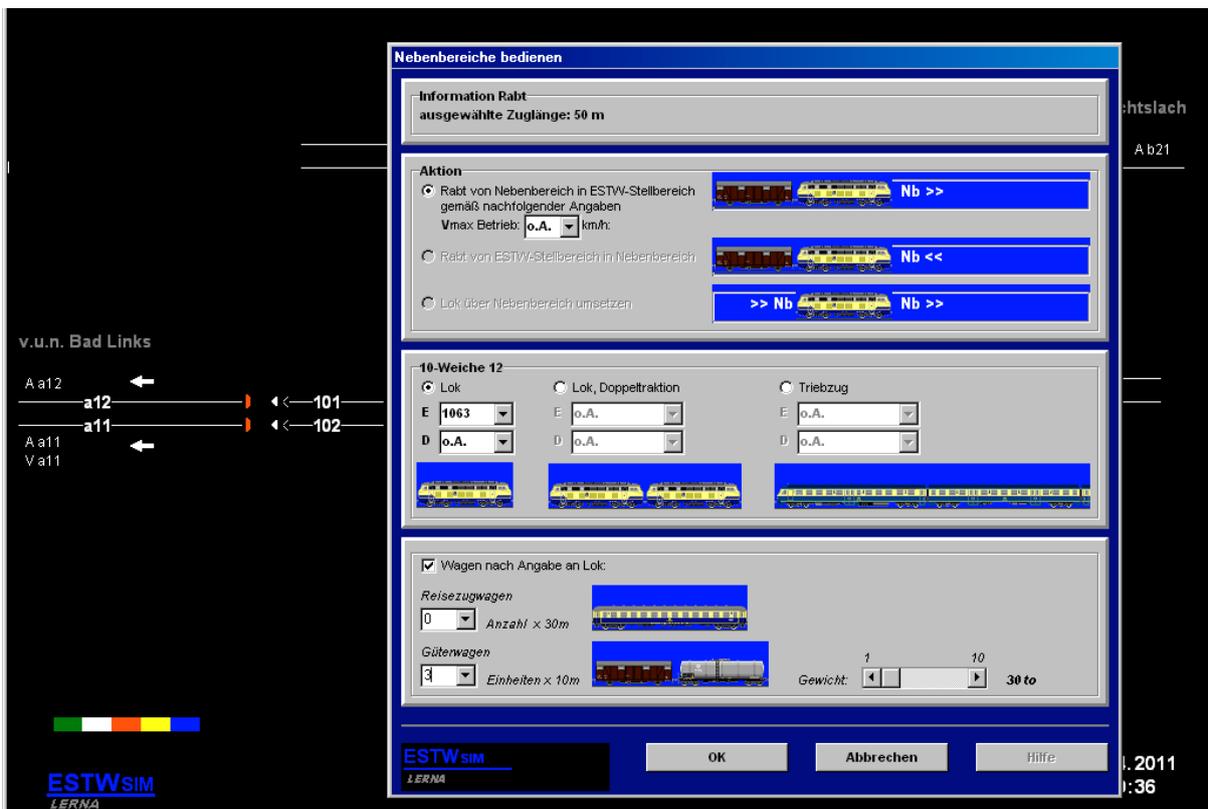
2. Schritt: STRG-Taste drücken und mit rechter Maustaste Gleis 203 unterhalb Schlüsselsymbol der W12 anklicken.

Es öffnet sich ein Kontextmenü



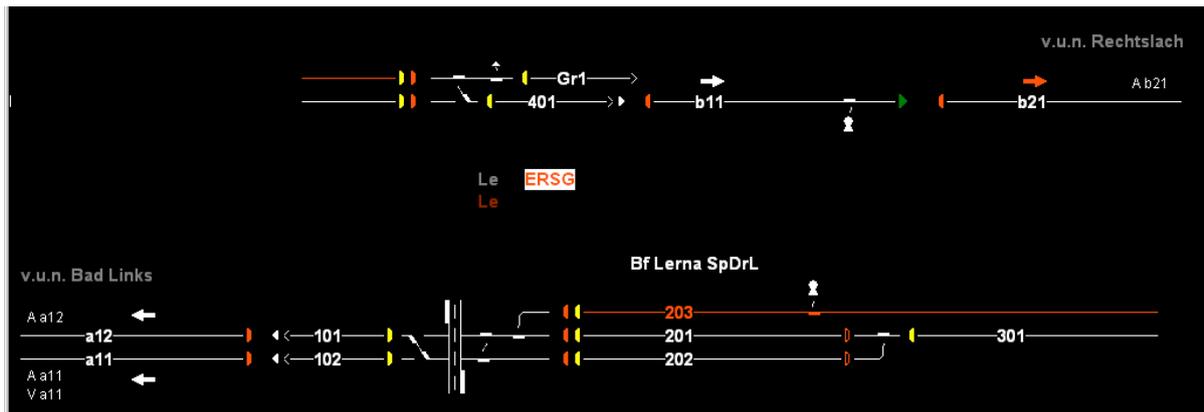
3. Schritt: Menüeintrag „Zugbed. > ZUG (in oder aus Neben...)“ anklicken

Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem eine zulaufende Rangiereinheit definiert werden kann



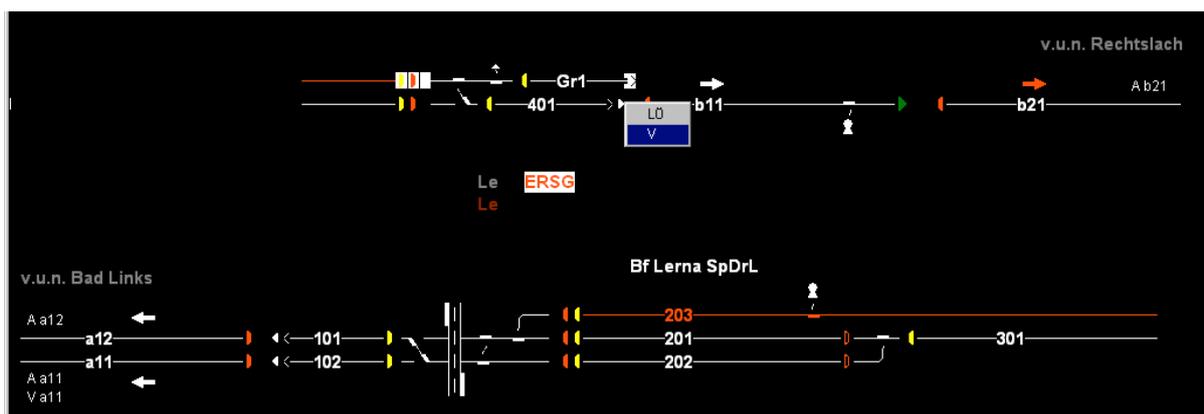
4. Schritt: Eintrag „Rabt fährt von Nebenbereich in ESTW-Bereich“ anklicken und Rangiereinheit gemäß Darstellung definieren und abschließend Schaltfläche ‚OK‘ bedienen

Die ausgewählte Rangiereinheit fährt nach Gleis 203 und nach einiger Zeit wird das Schlüsselsymbol weiß



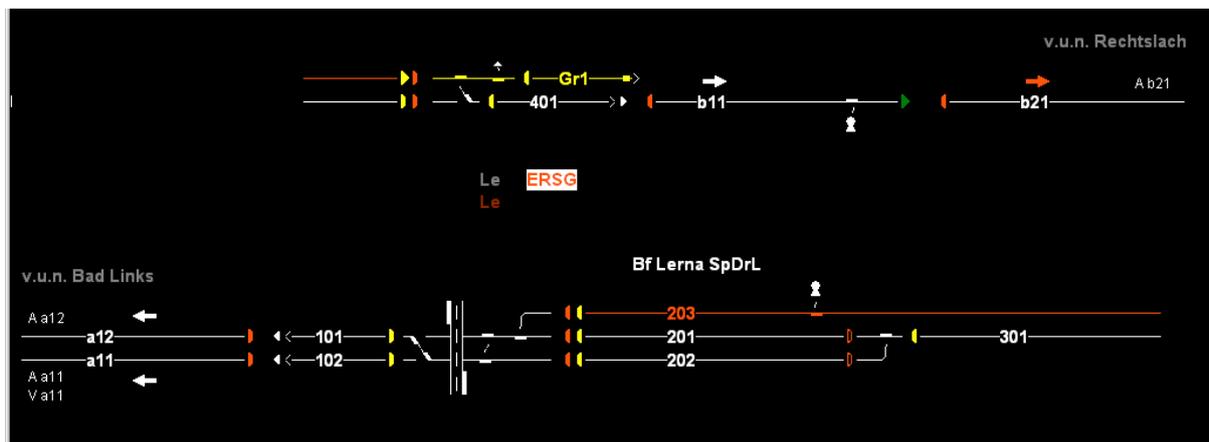
5. Schritt: Markieren des Signals „R3“ mit linker Maustaste  
Startsignal wird weiß markiert

6. Schritt: Markieren des Zielelements „n.Gr1“ mit linker Maustaste  
Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



### 7. Schritt: Eintrag „V“ anklicken

Die Verschiebstraße von „R3“ nach „Gr1“ läuft ein. Das Signal „R3“ geht in Verschieb frei und die Rangiereinheit fährt ab.

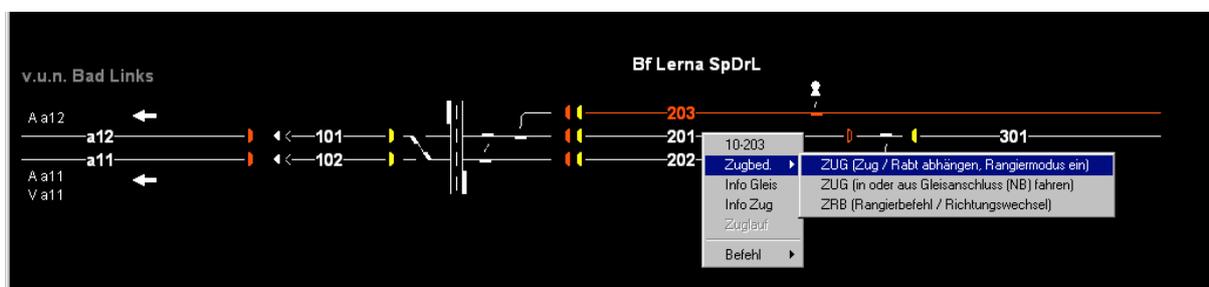


## 21.3. LOK VON RANGIEREINHEIT IN GLEIS 203 UMSETZEN AN ZUGENDE

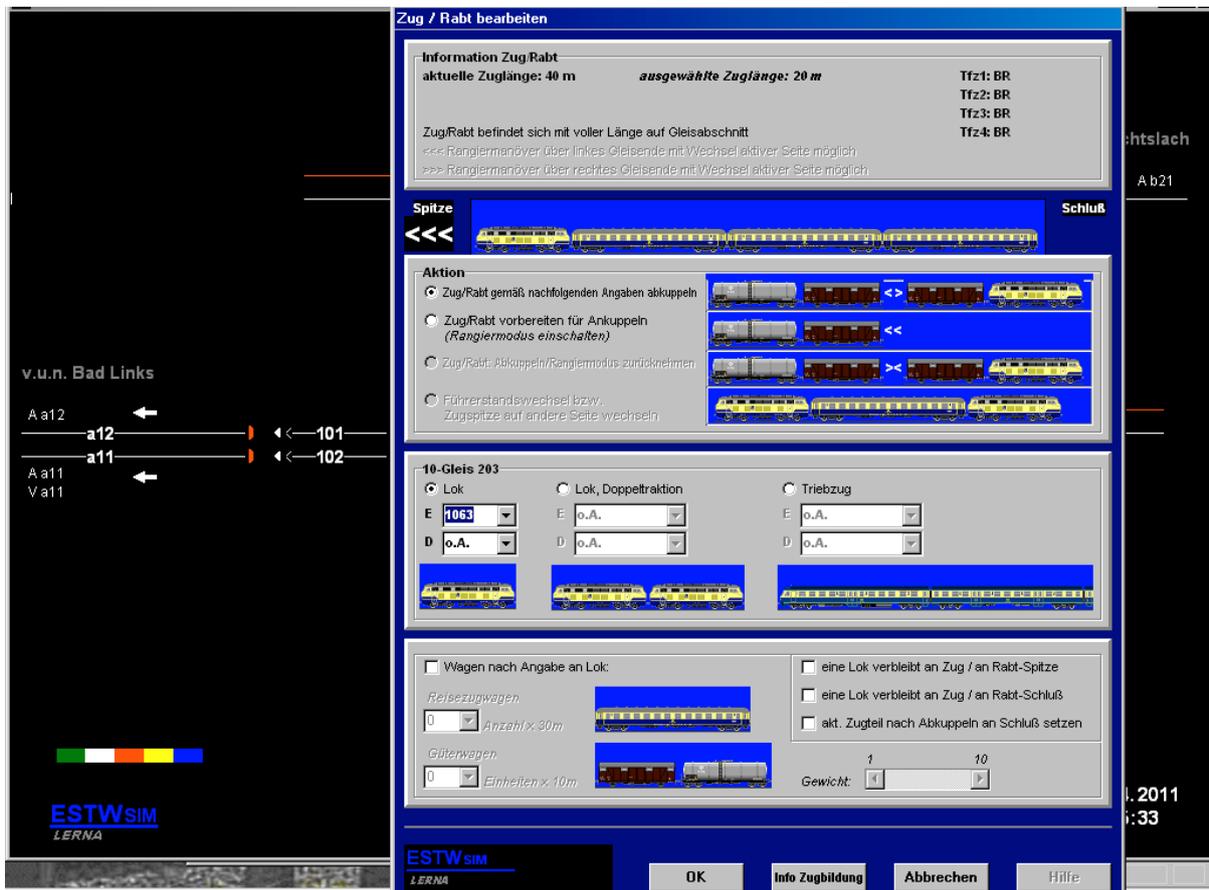
Voraussetzung für die Durchführung ist die Ausführung der Schritte 1 bis 6 von Abschnitt 21.1.

### 1. Schritt: Drücken der STRG-Taste und Markieren des Gleiselements G203 mit rechter Maustaste

Es öffnet sich ein Kontextmenü

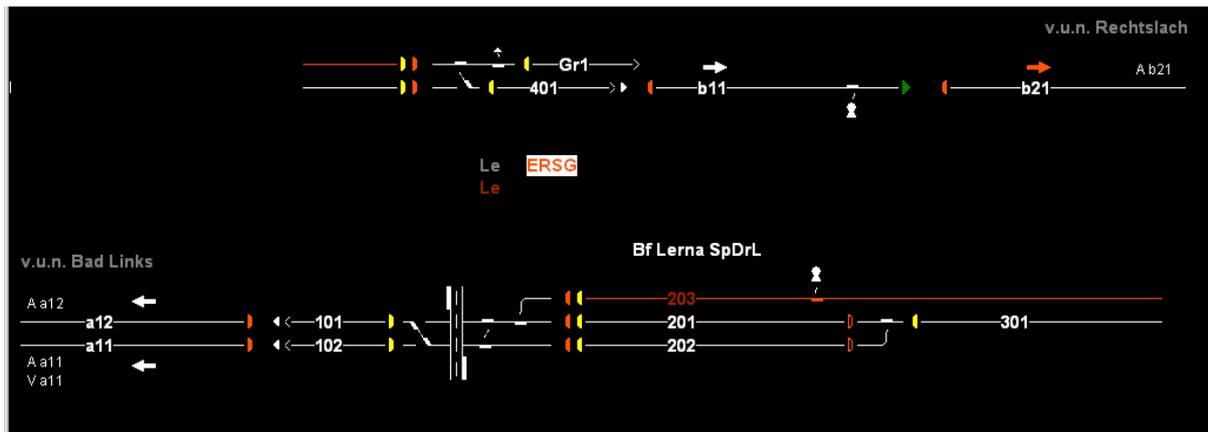


2. Schritt: Menueintrag „ZUG“ (Zug/Rabt abhängen, Rangiermodus ein) anklicken  
Es erscheint ein Eingabefenster zur Behandlung der Rangiereinheit.



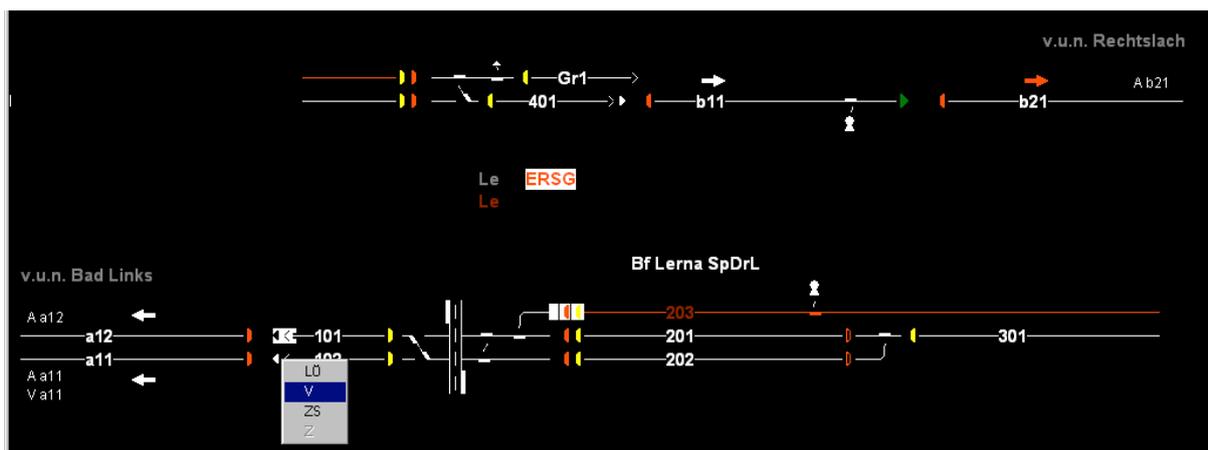
- Schritt: Eintrag „Zug/Rabt gemäß nachfolgenden ...“ anklicken und Rangiereinheit gemäß Darstellung definieren und abschließend Schaltfläche ‚OK‘ bedienen

Der Bezeichner von Gleis 203 wird dunkelrot.



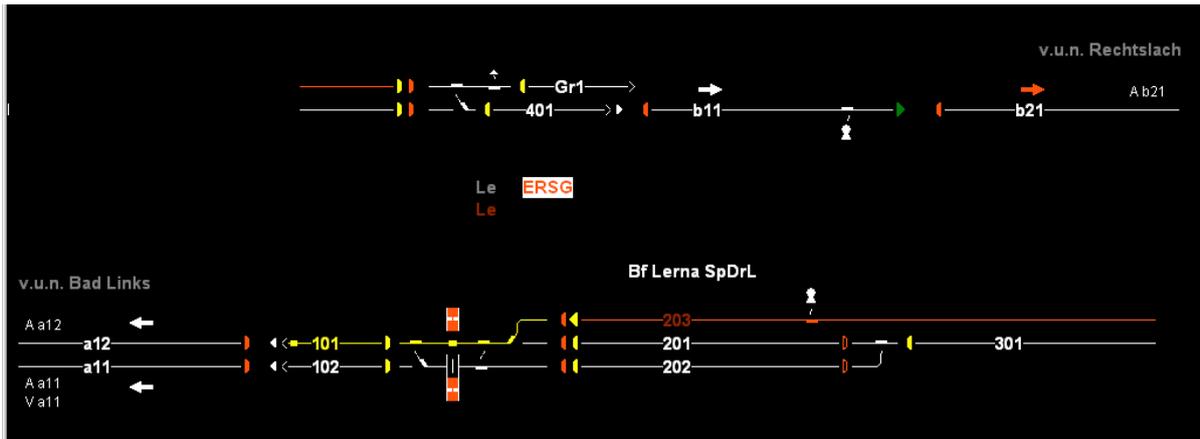
- Schritt: Markieren des Signals „H3“ mit linker Maustaste  
Startsignal wird weiß markiert

- Schritt: Markieren des Zielelements „n.G101“ mit linker Maustaste  
Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



6. Schritt: Eintrag „V“ anklicken

Die Verschiebstraße von Signal „H3“ nach Gl.101 wird eingestellt. Die Eisenbahnkreuzung (EK) schließt. Anschließend geht das Signal „H3“ in Verschieb frei und die Lok fährt nach Gl.101. Die abgehängten Wagen bleiben in Gl. 203 zurück.



7. Schritt: Markieren des Verschiebsignals „V101“ mit linker Maustaste

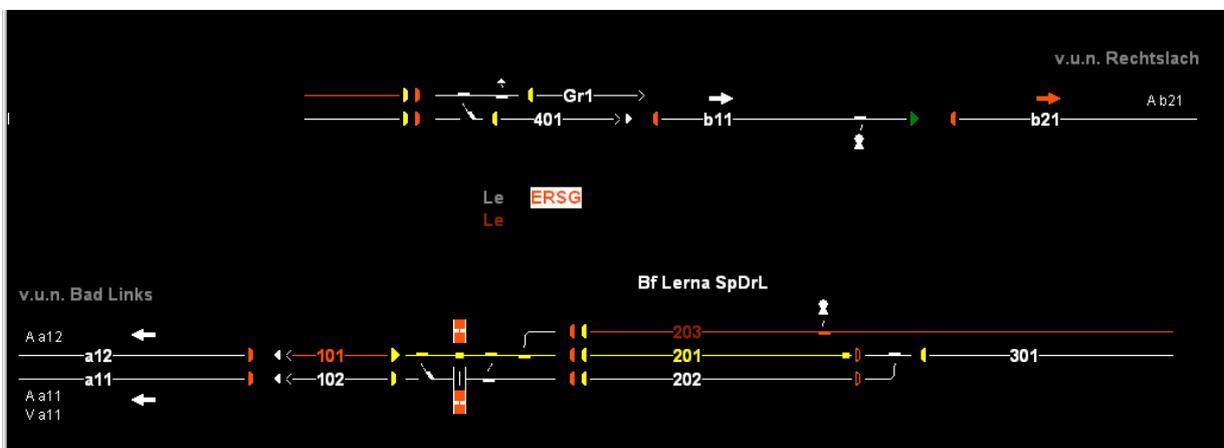
Startsignal wird weiß markiert

8. Schritt: Markieren des Schutzsignals „Sch201“ mit linker Maustaste

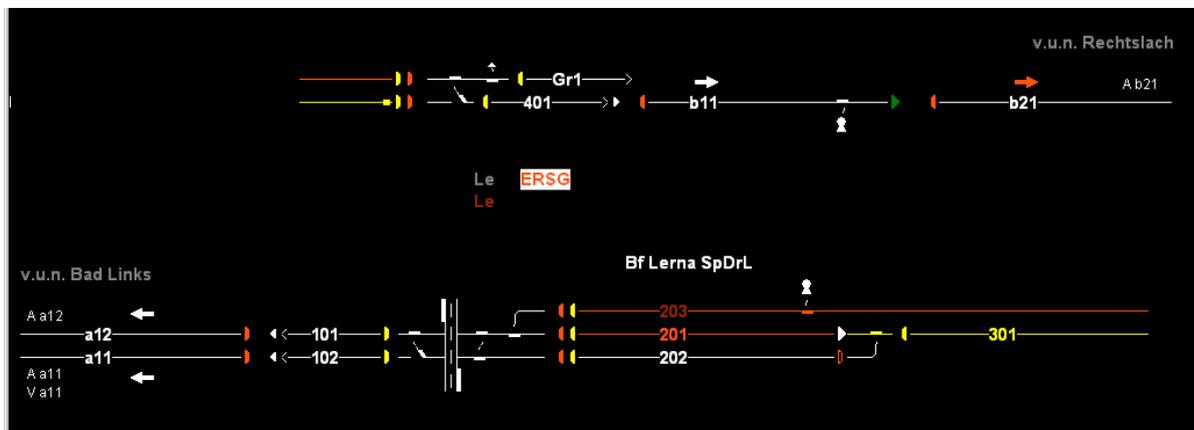
Zielsignal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü

9. Schritt: Eintrag „V“ anklicken

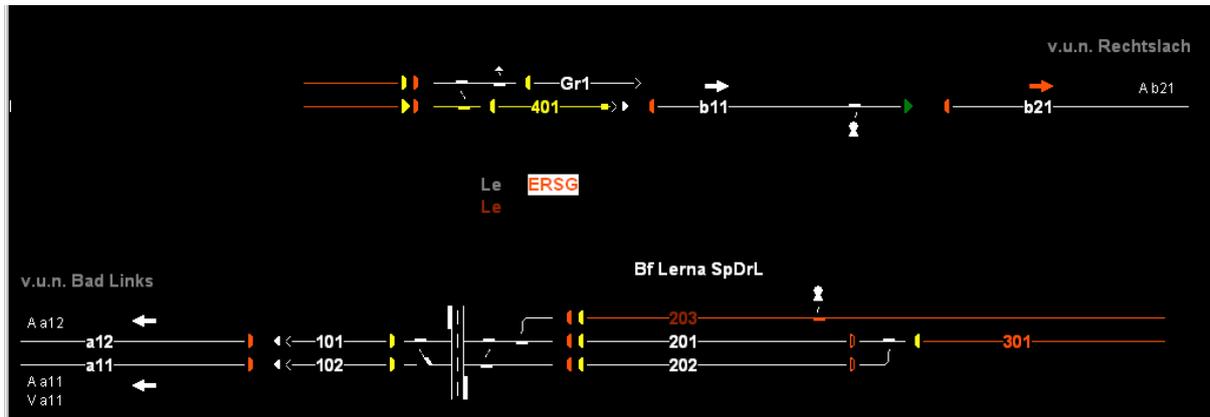
Die Verschiebstraße von Verschiebsignal „V101“ nach Gl.201 wird eingestellt. Die Eisenbahnkreuzung (EK) schließt. Anschließend geht das Signal „V101“ in Verschieb frei und die Lok fährt nach Gl.201.



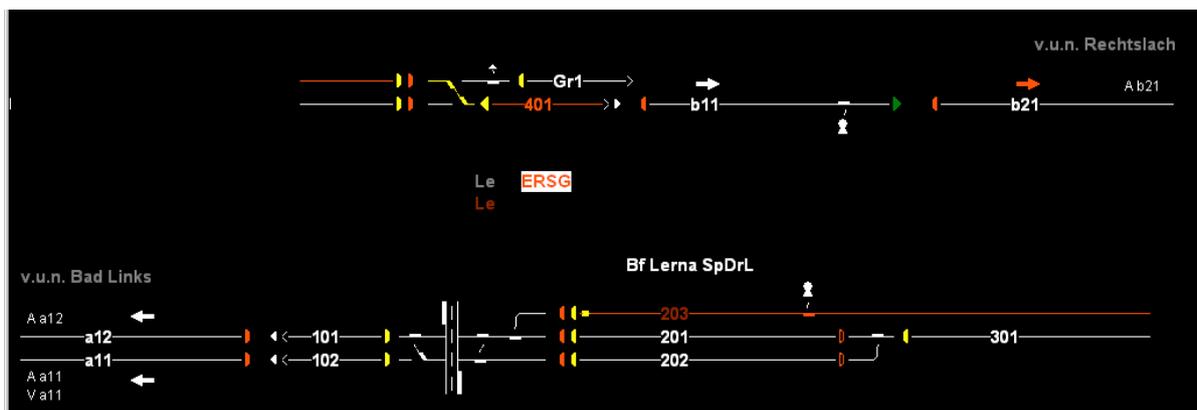
10. Schritt: Markieren des Schutzsignals „Sch201“ mit linker Maustaste  
Startsignal wird weiß markiert
11. Schritt: Markieren des Signals „R1“ mit linker Maustaste  
Zielsignal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü
12. Schritt: Eintrag „V“ anklicken  
Die Verschiebfahrstraße von Schutzsignal „Sch201“ nach Gl.301 wird eingestellt. Das Signal „Sch201“ geht in Stellung frei und die Lok fährt nach Gl.301.



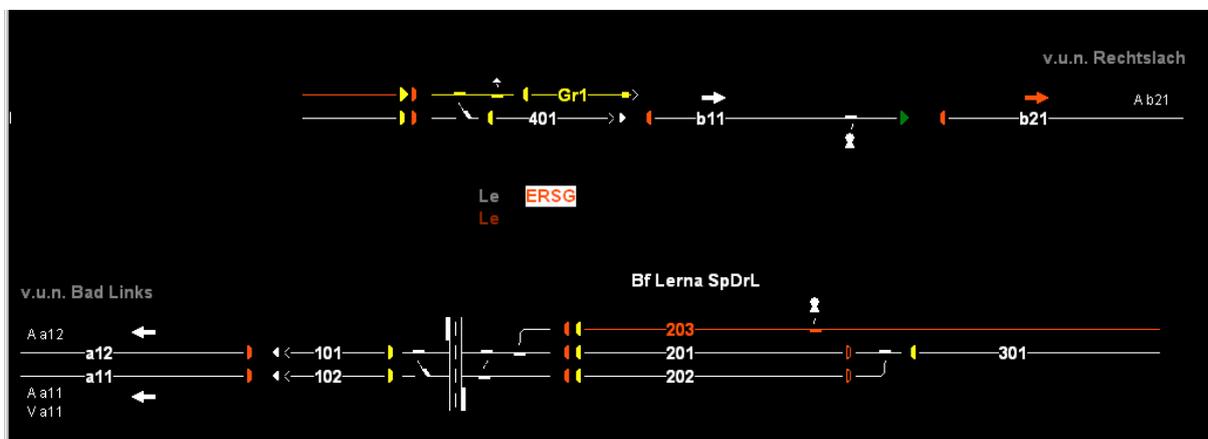
13. Schritt: Markieren des Signals „R1“ mit linker Maustaste  
Startsignal wird weiß markiert
14. Schritt: Markieren des Zielelements „n.G401“ mit linker Maustaste  
Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü
15. Schritt: Eintrag „V“ anklicken  
Die Verschiebfahrstraße von Signal „R1“ nach Gl.401 wird eingestellt. Das Signal „R1“ geht in Verschieb frei und die Lok fährt nach Gl.401.



16. Schritt: Markieren des Versubsignals „V401“ mit linker Maustaste  
 Startsignal wird weiß markiert
17. Schritt: Markieren des Zielsignals „H3“ mit linker Maustaste  
 Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü
18. Schritt: Eintrag „V“ anklicken  
 Die Vershubfahrstraße von Versubsignal „V401“ nach Gl.203 wird eingestellt. Das Versubsignal „V401“ geht in Vershub frei, die Lok fährt nach Gl.203 und hängt an die Wagen an (Gleisbezeichner wird rot).



19. Schritt: Markieren des Signals „R3“ mit linker Maustaste  
Startsignal wird weiß markiert
20. Schritt: Markieren des Zielelements „n.Gr1“ mit linker Maustaste  
Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü
21. Schritt: Eintrag „V“ anklicken  
Die Verschiebungsweite von Signal „R3“ nach Gl.Gr1 wird eingestellt.  
Das Signal „R3“ geht in Verschiebung frei und die Rangiereinheit fährt nach Gl.Gr1.

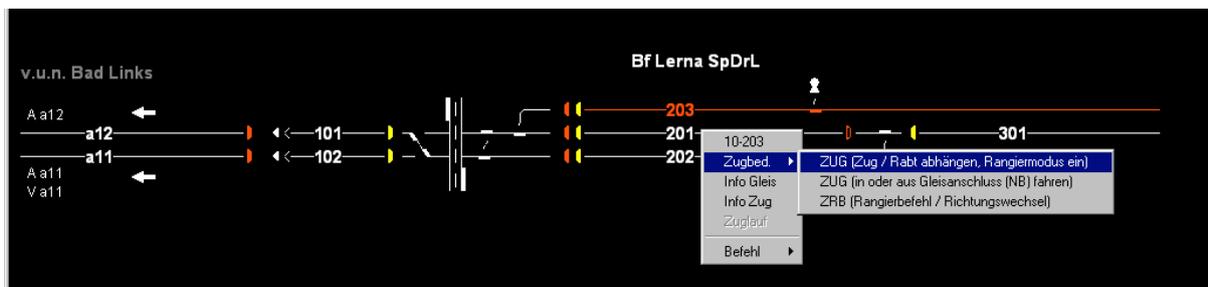


## 21.4. LOK MIT WAGEN VON RANGIEREINHEIT IN GLEIS 203 ABHÄNGEN UND ALS ZUGFAHRT ABFAHREN

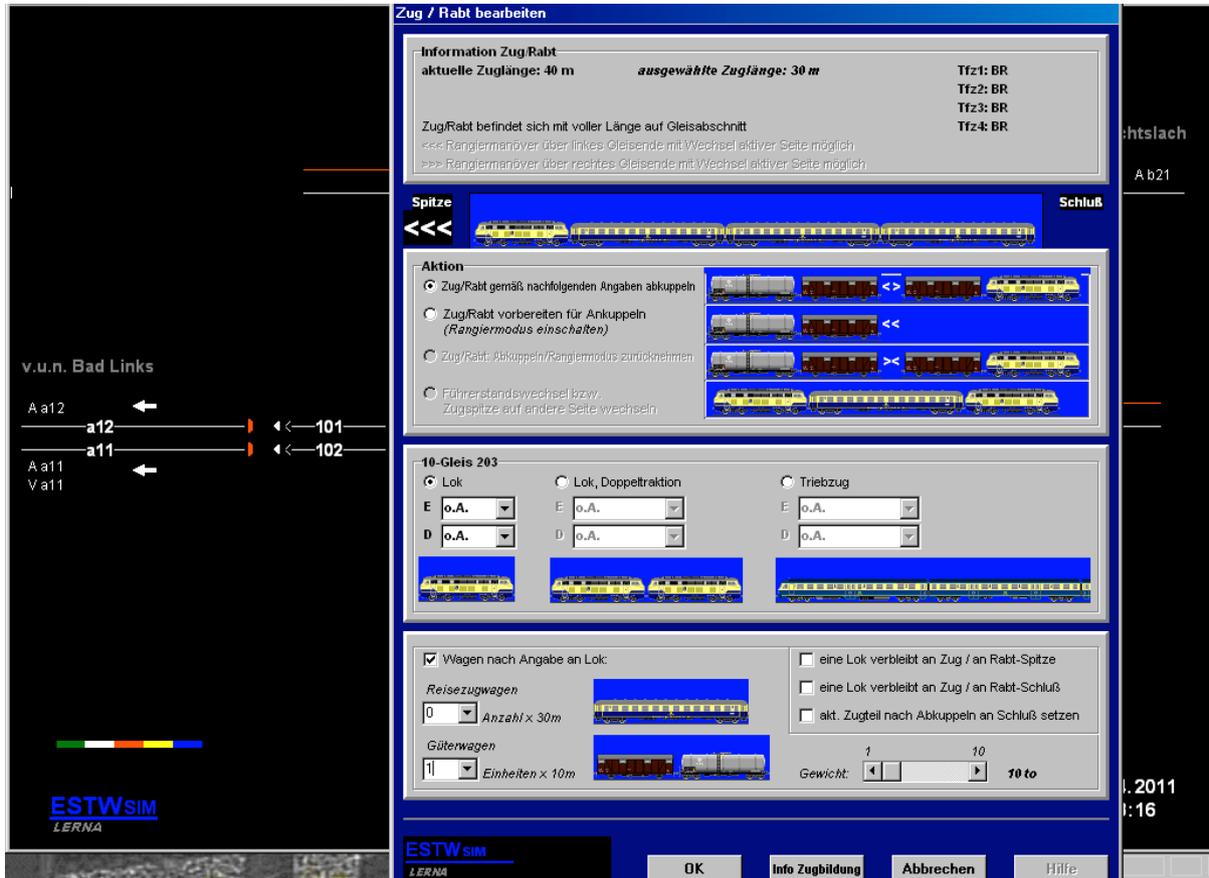
Voraussetzung für die Durchführung ist die Ausführung der Schritte 1 bis 6 von Abschnitt 21.1.

1. Schritt: Drücken der STRG-Taste und Markieren des Gleiselements G203 mit rechter Maustaste

Es öffnet sich ein Kontextmenü

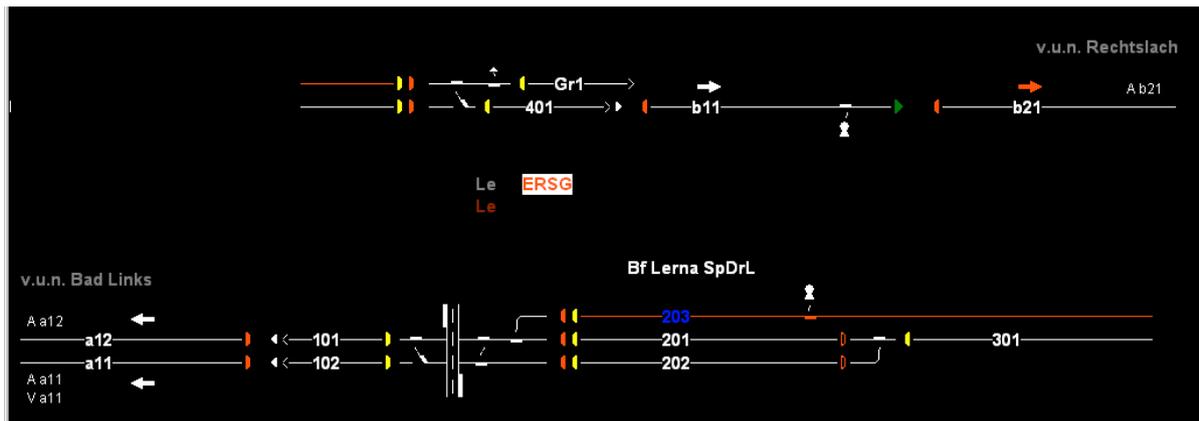


2. Schritt: Menueintrag „ZUG“ (Zug/Rabt abhängen, Rangiermodus ein) anklicken  
Es erscheint ein Eingabefenster zur Behandlung der Rangiereinheit.



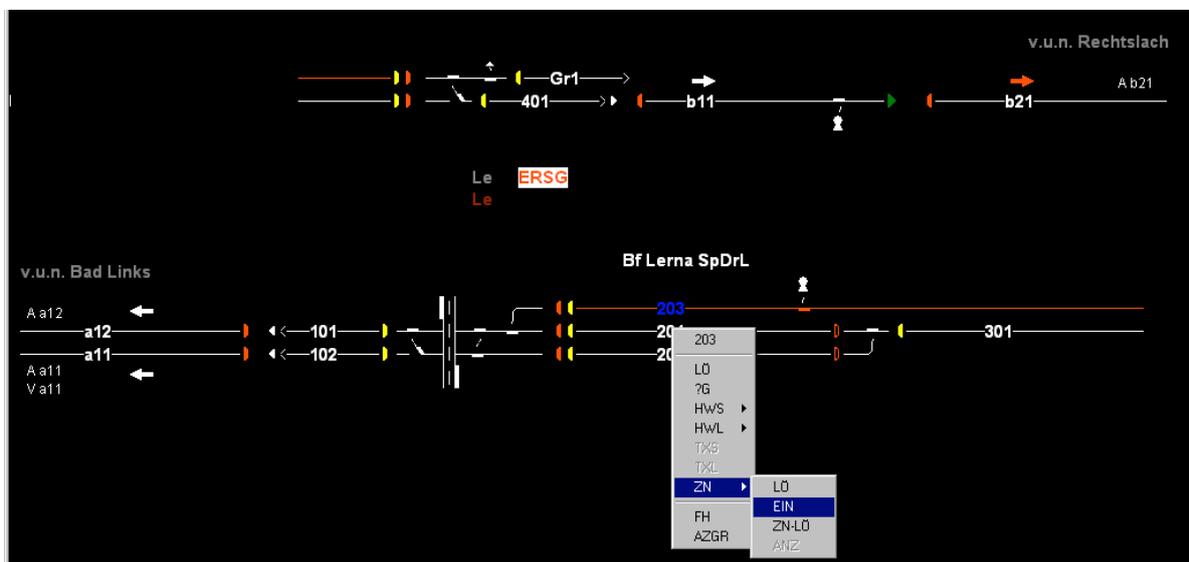
3. Schritt: Eintrag „Zug/Rabt gemäß nachfolgenden ...“ anklicken und Rangiereinheit gemäß Darstellung definieren und abschließend Schaltfläche ‚OK‘ bedienen

Der Bezeichner von Gleis 203 wird blau.



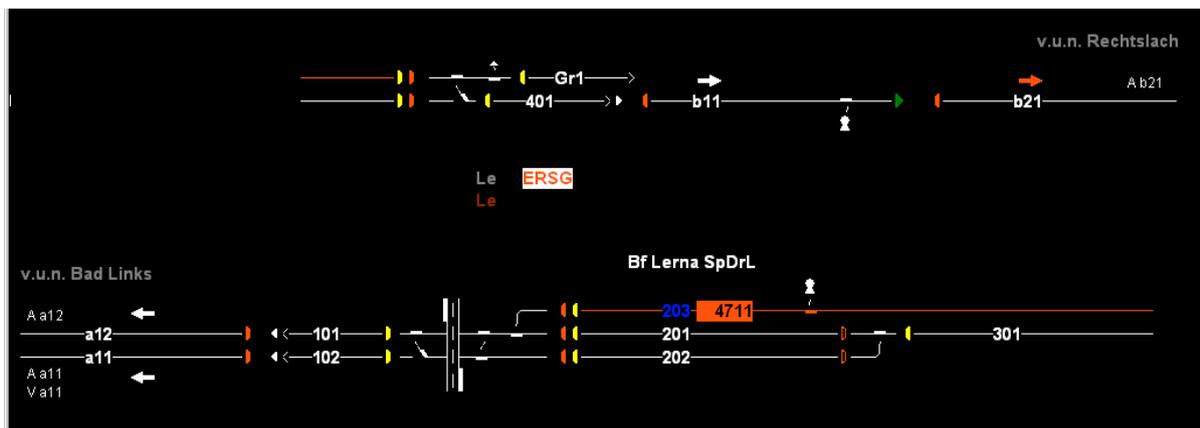
4. Schritt: Markieren des Gleiselements G203 mit rechter Maustaste

Es öffnet sich ein Kontextmenü

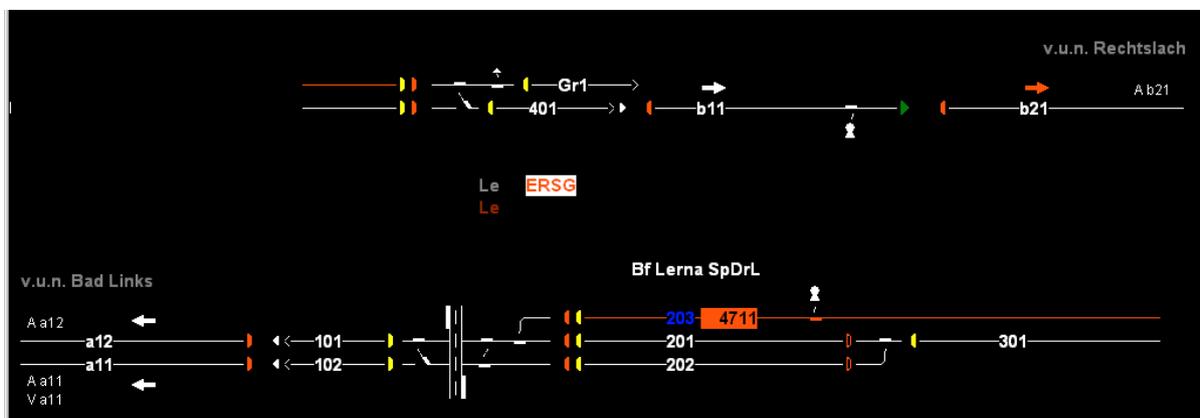


5. Schritt: Eintrag „ZN“ > „EIN“ anklicken

Am rechten unteren Bildrand öffnet sich ein Eingabefeld für die Zugnummerneingabe



6. Schritt: Zugnummer in Eingabefeld eingeben und ENTER-Taste drücken  
Im Gl.203 erscheint die Zugnummer

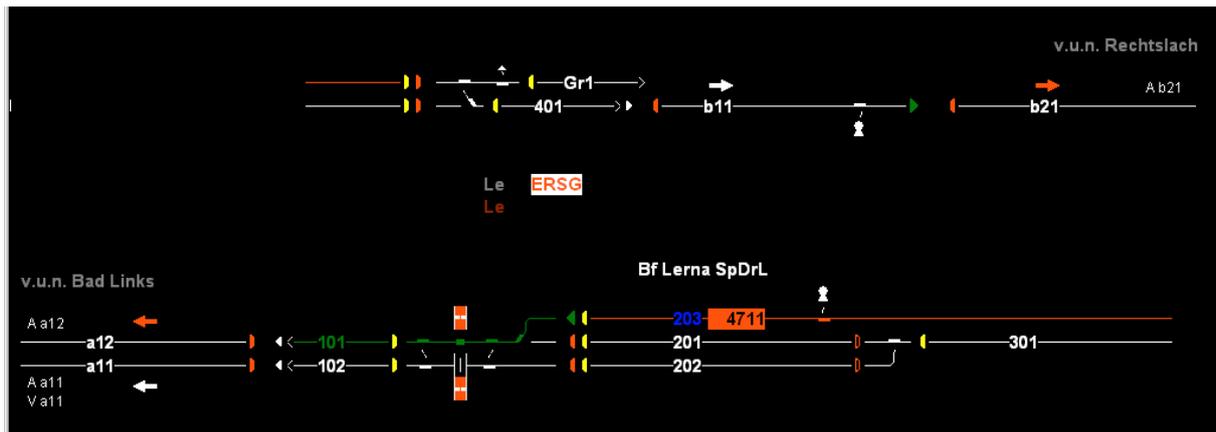


7. Schritt: Markieren des Signals „H3“ mit linker Maustaste  
Startsignal wird weiß markiert

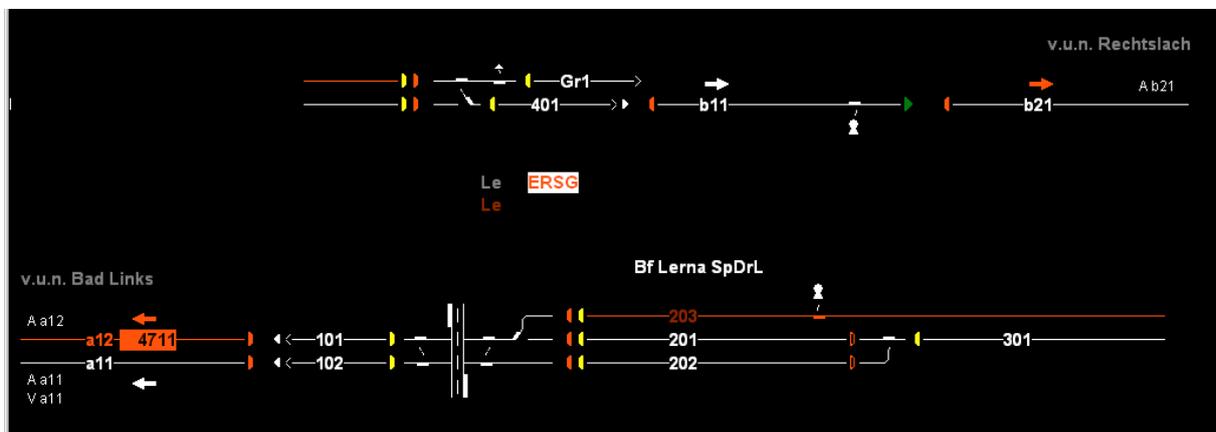
8. Schritt: Markieren des Zielelements „n.NL“ mit linker Maustaste  
Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü

### 9. Schritt: Eintrag „ZS“ anklicken

Die Zufahrstraße von Signal „H3“ nach „NL“ wird eingestellt. Die Eisenbahnkreuzung (EK) schließt. Anschließend geht das Signal „H3“ in frei und der Zug fährt ab.



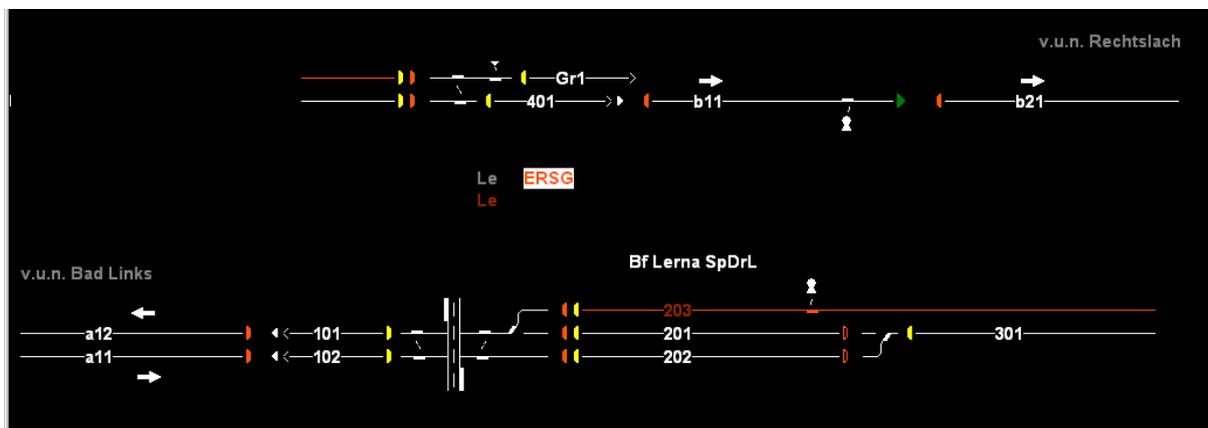
Zurück bleibt in Gl.203 ein Wagen (10m).



## 21.5. ABGESTELLTEN WAGEN IN GLEIS 203 MIT LOK HOLEN

Voraussetzung für die Durchführung ist der Endzustand von Abschnitt 21.4.

1. Schritt: Kontrollieren, ob abgestellter Wagen im Rangiermodus (Gleisbezeichner ,203' dunkelrot)



Trifft Schritt 1 nicht zu, Schritte 1a und 1b durchführen

- 1a. Schritt: Markieren des Gleis 203 mit rechter Maustaste und gleichzeitig gedrückter Strg-Taste  
es erscheint das SonderPulldown-Menü
- 1b. Schritt: Menüeintrag „ZUG“ (Zug/Rabt abhängen, Rangiermodus ein) mit linker Maustaste auswählen  
es erscheint ein Eingabefenster, hier „Zug/Rabt vorbereiten für ankuppeln“ markieren und abschließend „OK“ bedienen  
der Gleisbezeichner wird dunkelrot

2. Schritt: Markieren des Signals „VGr1“ mit linker Maustaste

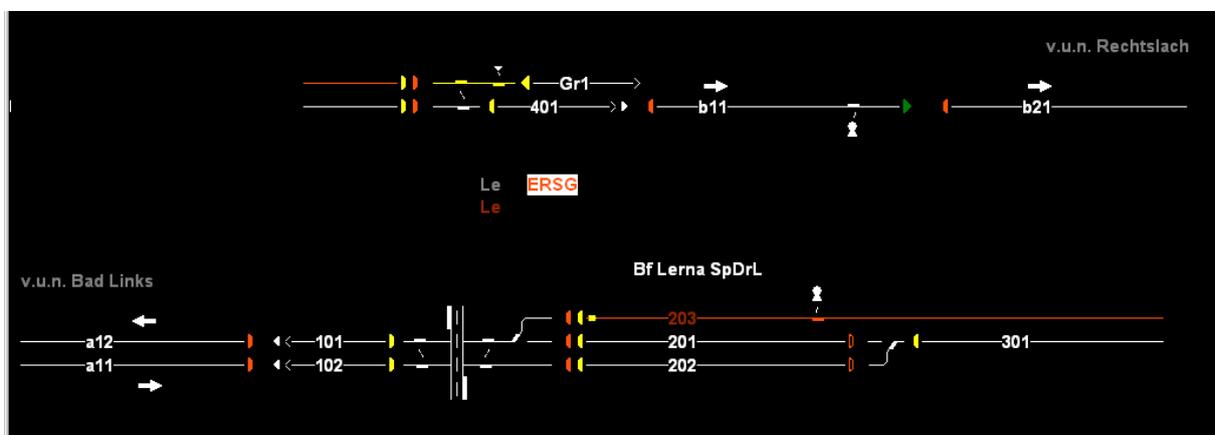
Startsignal wird weiß markiert

3. Schritt: Markieren des Zielsignals „H3“ mit linker Maustaste

Zielsignal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü

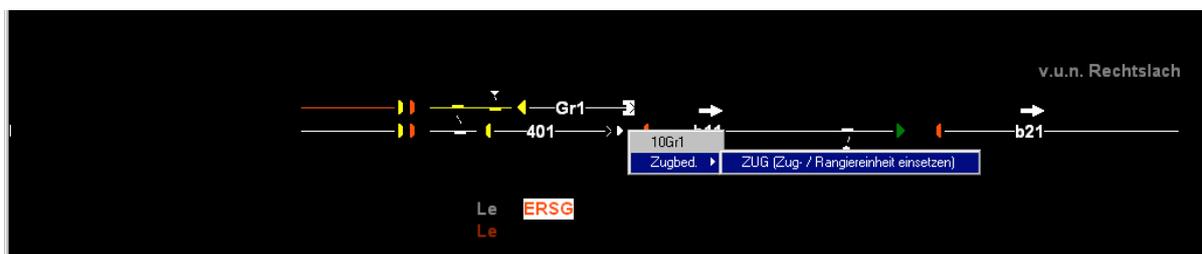
4. Schritt: Eintrag „V“ anklicken

Die Vershubfahrstraße von Signal „VGr1“ nach „H3“ wird eingestellt. Das Signal „VGr1“ geht in Vershub frei.



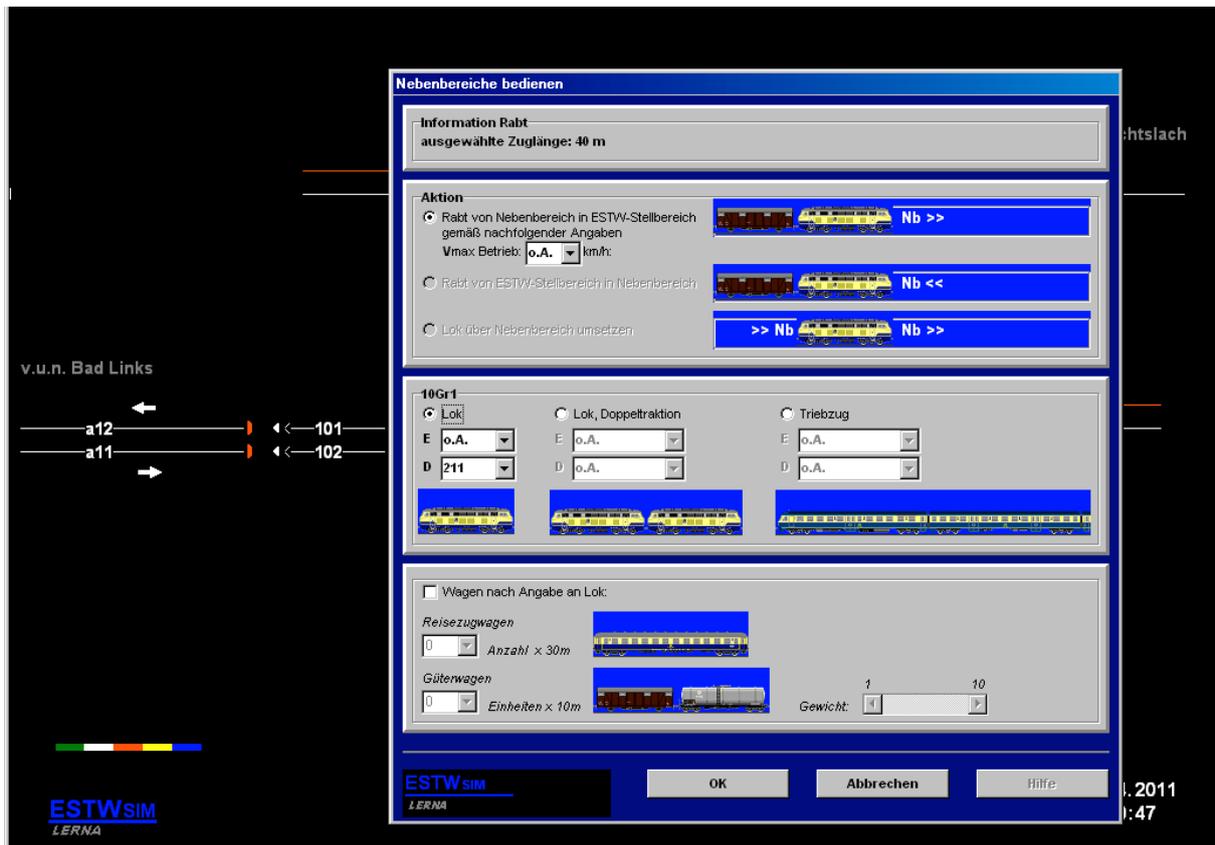
5. Schritt: Drücken STRG-Taste und Markieren des Zielelements „n.Gr1“ mit rechter Maustaste

Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü



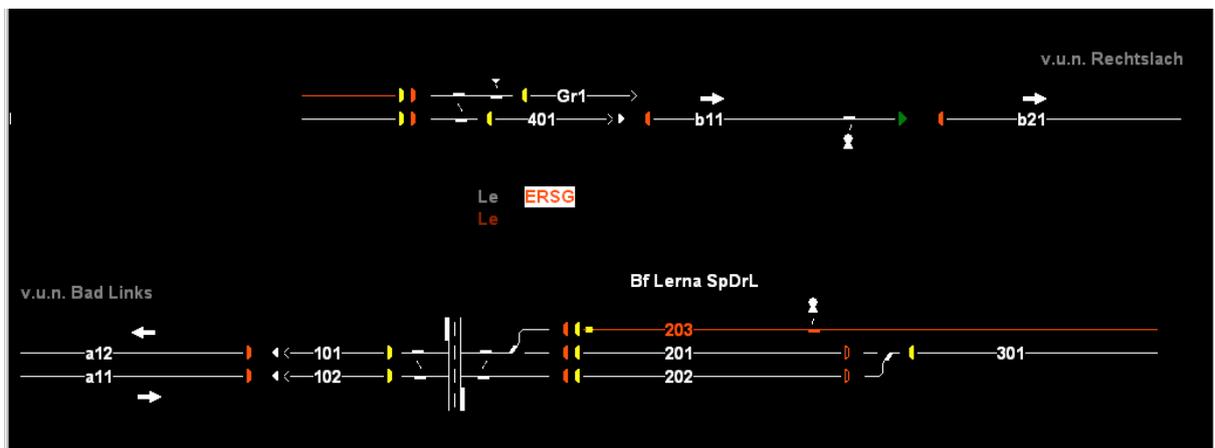
6. Schritt: Menüeintrag „Zugbed. > ZUG (...)“ anklicken

Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem eine zulaufende Rangiereinheit definiert werden kann



7. Schritt: Eintrag „Rabt fährt von Nebenbereich in ESTW-Bereich“ anklicken und Rangiereinheit gemäß Darstellung definieren und abschließend Schaltfläche ‚OK‘ bedienen

Die ausgewählte Rangiereinheit fährt nach Gleis 203



7. Schritt: Markieren des Signals „R3“ mit linker Maustaste

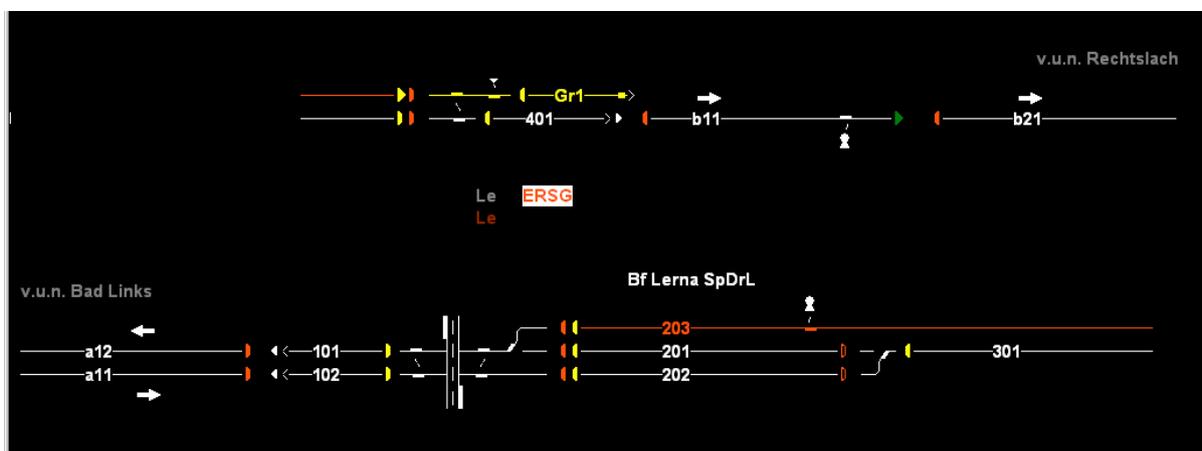
Startsignal wird weiß markiert

8. Schritt: Markieren des Zielelements „n.Gr1“ mit linker Maustaste

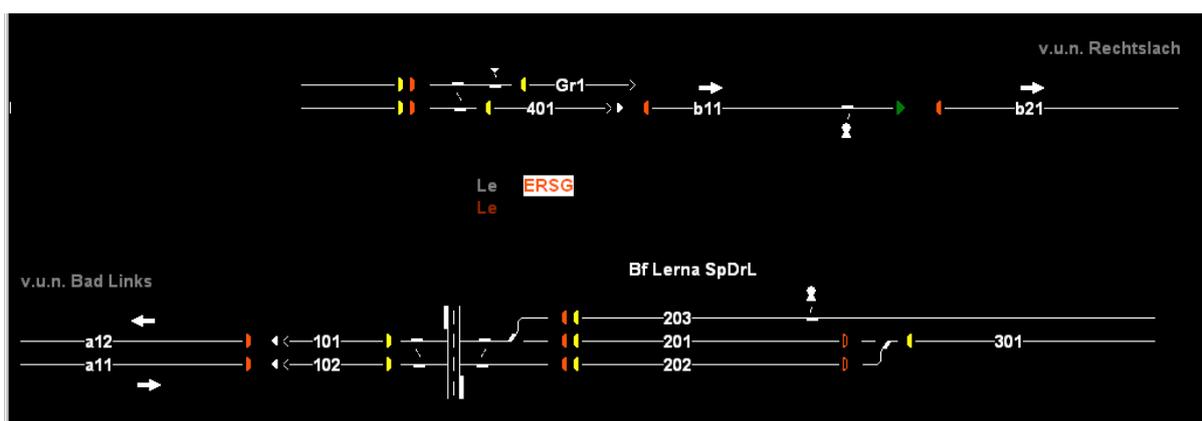
Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü

9. Schritt: Eintrag „V“ anklicken

Die Verschiebestrabe von Signal „R3“ nach „n.Gr1“ wird eingestellt. Das Signal „R3“ geht in Verschiebegrü.



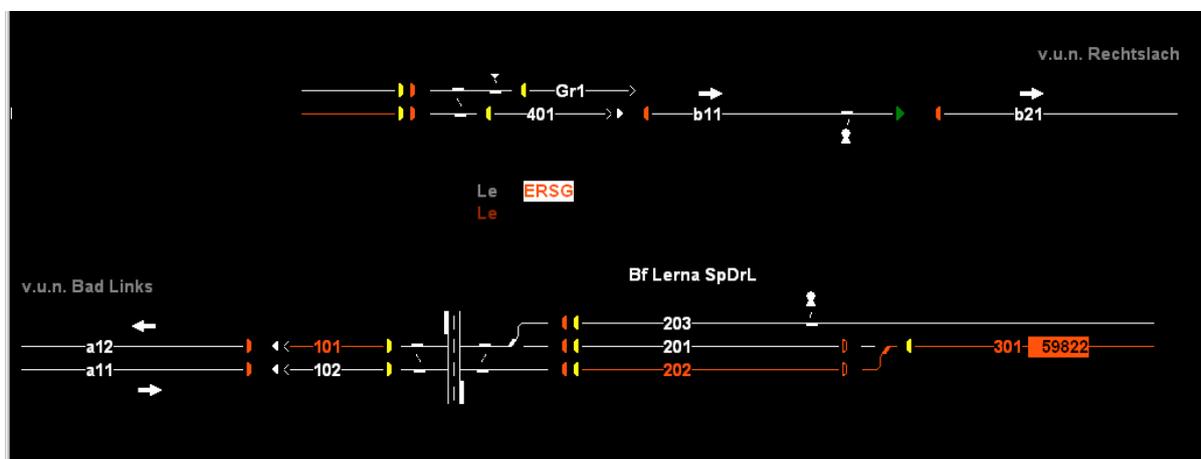
10. Schritt: Die Rangiereinheit fährt nach „Gr1“.



## 21.6. WAGEN ABHOLEN VON ZUG ÜBER MEHRERE GLEIS-ABSCHNITTE

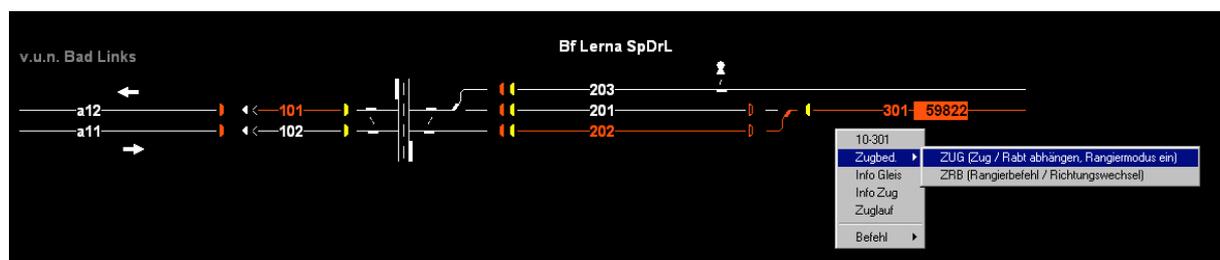
Voraussetzung für die Durchführung ist das Laden des Szenarios „wag-ab.sce“ gemäß der Schritte 1 bis 2 von Abschnitt 19.

Im Gleis 301 befindet sich Zugspitze mit Lok von DG59822. In Gleis 101 steht Rangierlok.



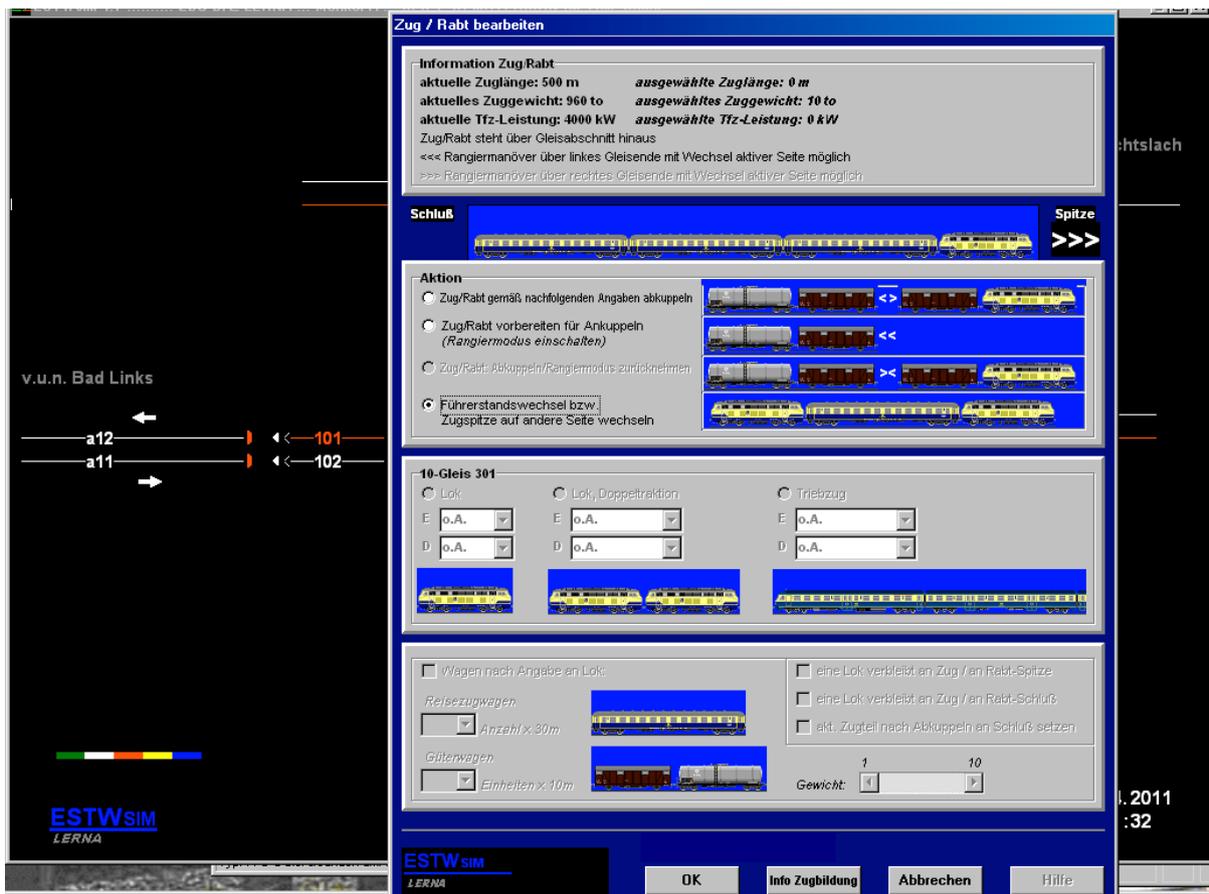
1. Schritt: Markieren des Gleis 301 mit STRG + rechter Maustaste

Es öffnet sich ein Kontextmenü



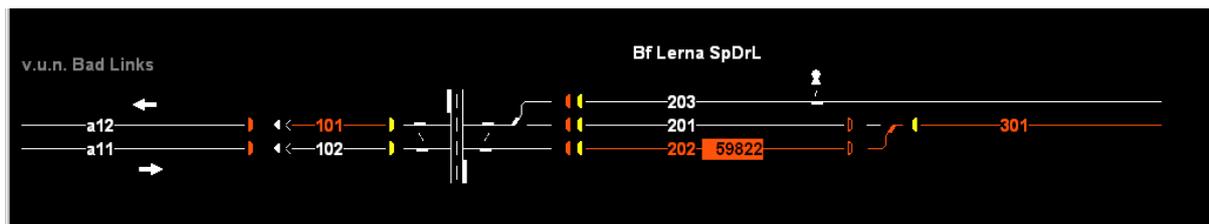
2. Schritt: Menüeintrag „Zugbed. > ZUG (...)“ anklicken

Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem Rangierfunktion definiert werden kann



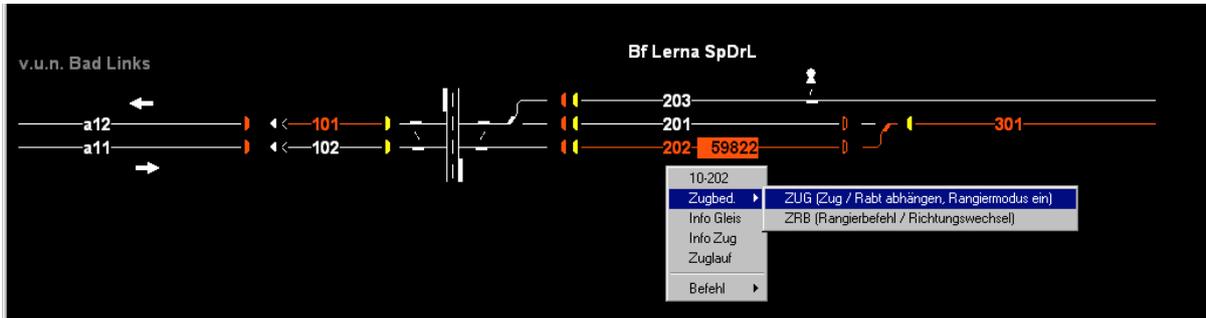
3. Schritt: Eintrag „Führerstandswechsel bzw. ...“ anklicken und abschließend Schaltfläche ‚OK‘ bedienen

Die aktive Seite für das Rangieren des Güterzuges wechselt von Gleis 301 nach Gleis 202 (ZN 59822 in Gleis 202)



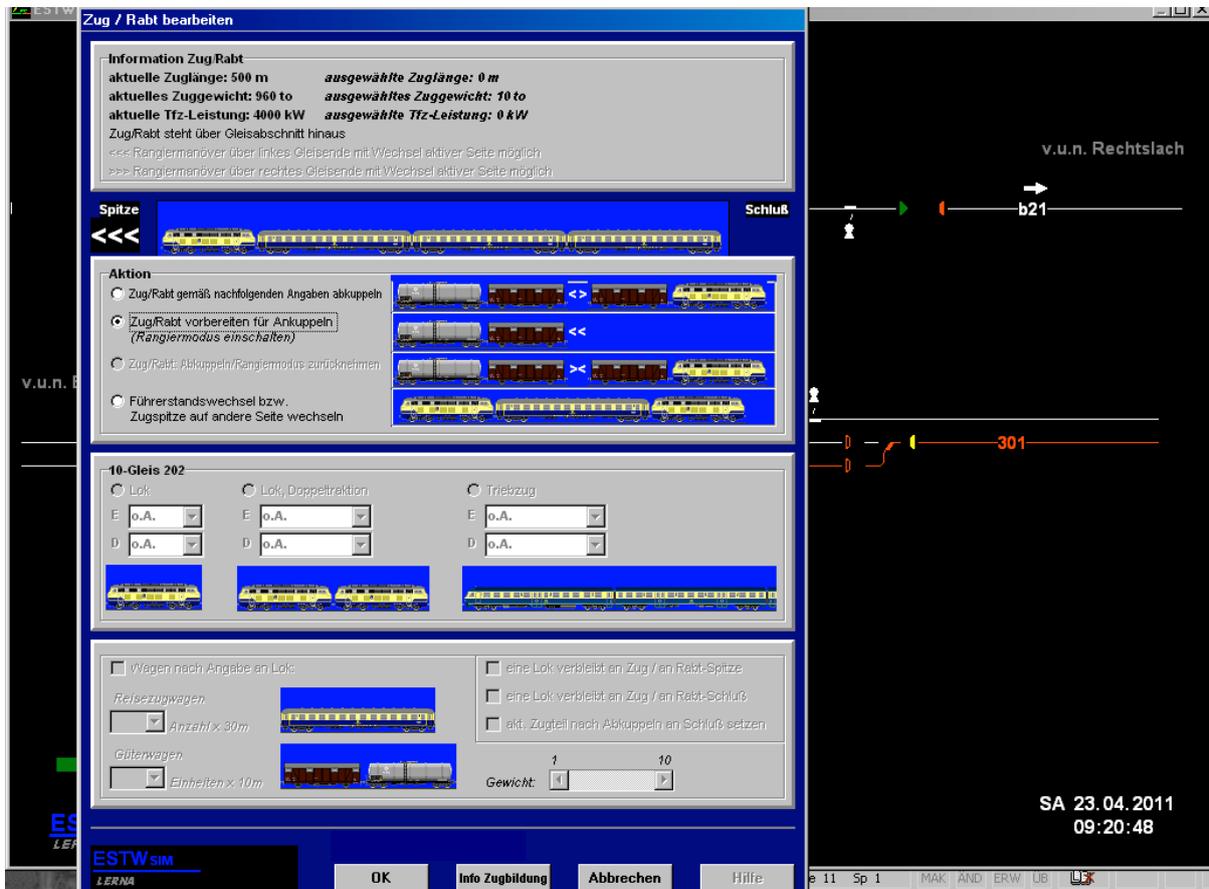
4. Schritt: Markieren des Gleis 202 mit STRG + rechter Maustaste

Es öffnet sich ein Kontextmenü (zuvor prüfen, ob Zug tatsächlich steht)



5. Schritt: Menüeintrag „Zugbed. > ZUG (...)“ anklicken

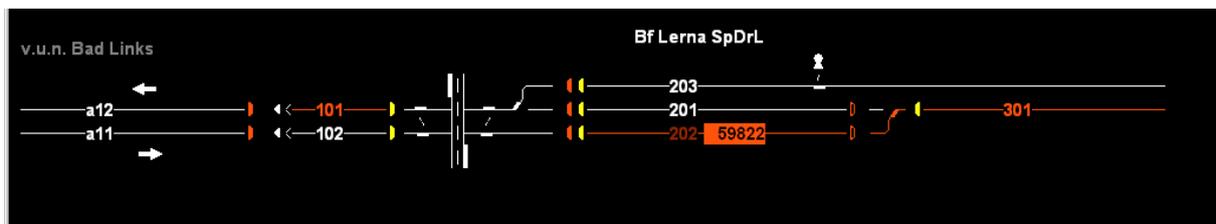
Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem Rangierfunktion definiert werden kann



SA 23.04.2011  
09:20:48

6. Schritt: Eintrag „Zug/Rabt vorbereiten für Ankuppeln“ anklicken und abschließend Schaltfläche ‚OK‘ bedienen

Der Gleisbezeichner von Gleis 202 wird dunkelrot



7. Schritt: Markieren des Signals „V101“ mit linker Maustaste

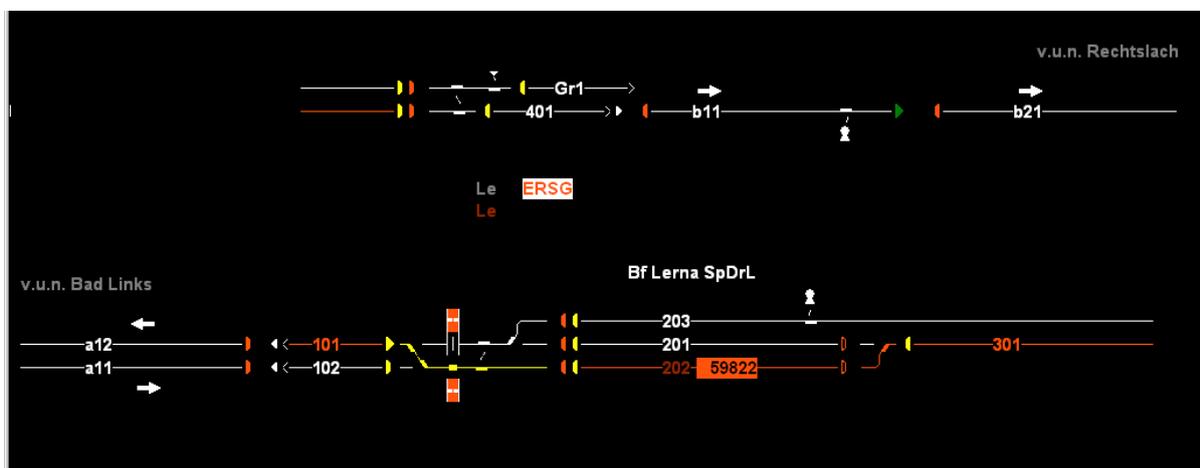
Startsignal wird weiß markiert

8. Schritt: Markieren des Zielsignals „Sch2“ mit linker Maustaste

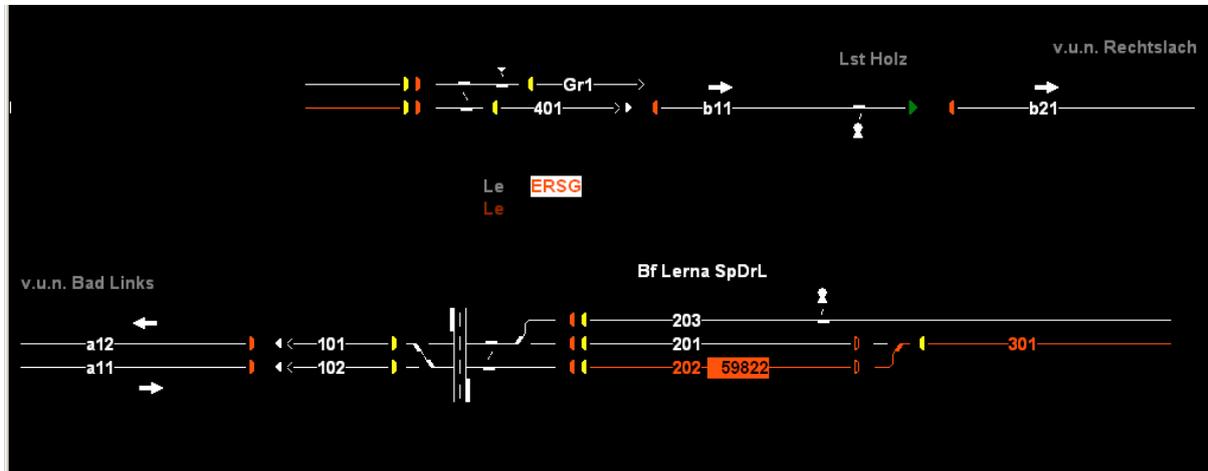
Zielsignal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü

9. Schritt: Eintrag „V“ anklicken

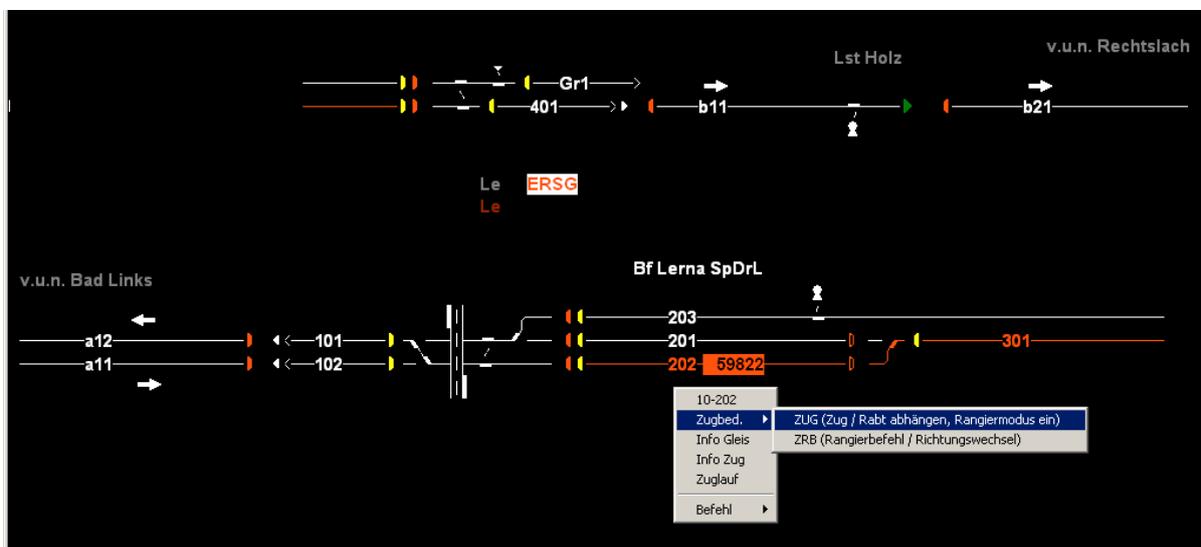
Die Verschiebungsstraße von Signal „V101“ nach „Sch2“ wird eingestellt.  
Die EK wird eingeschaltet und das Signal „V101“ geht in Verschieb frei.



10. Schritt: Rangierlok fährt nach Gleis 202.

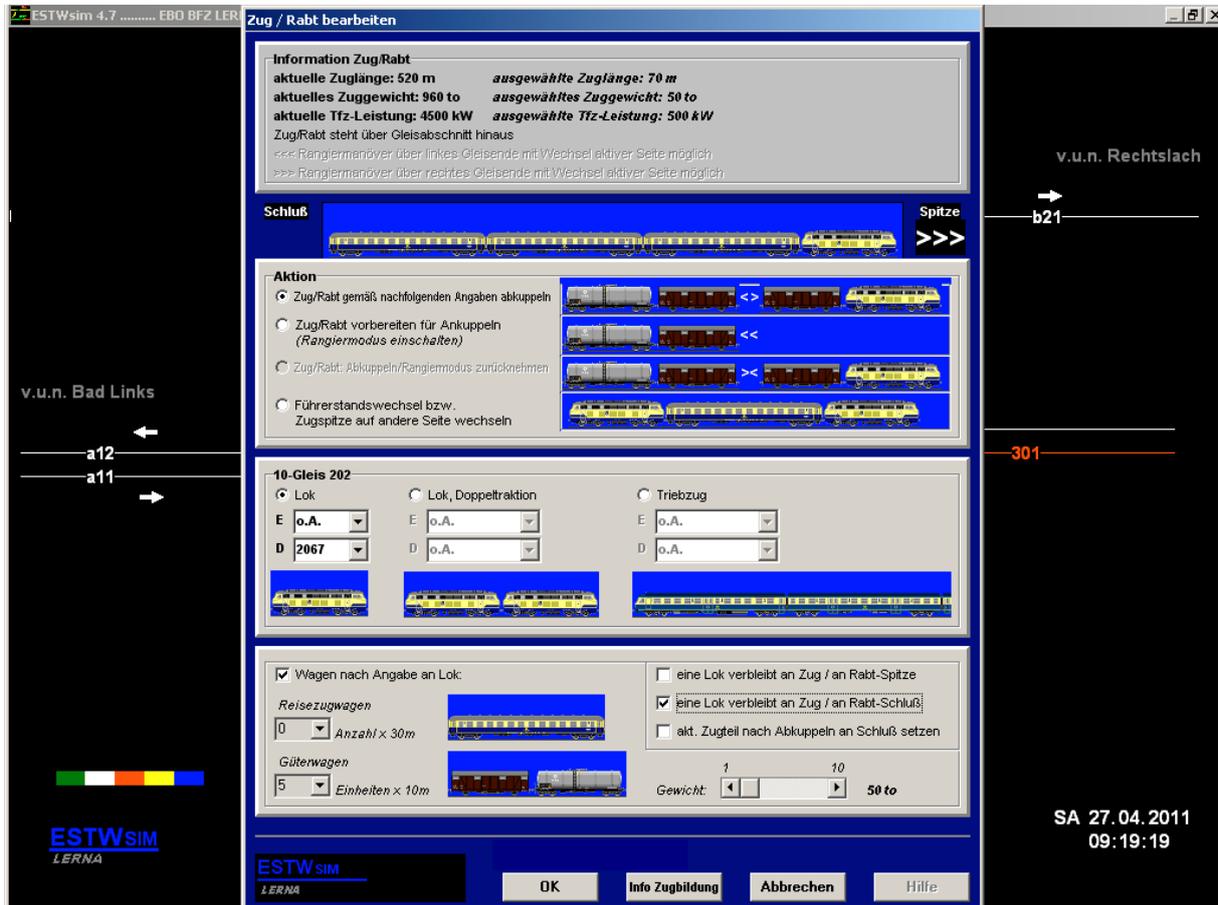


11. Schritt: Markieren des Gleis 202 mit STRG + rechter Maustaste  
Es öffnet sich ein Kontextmenü



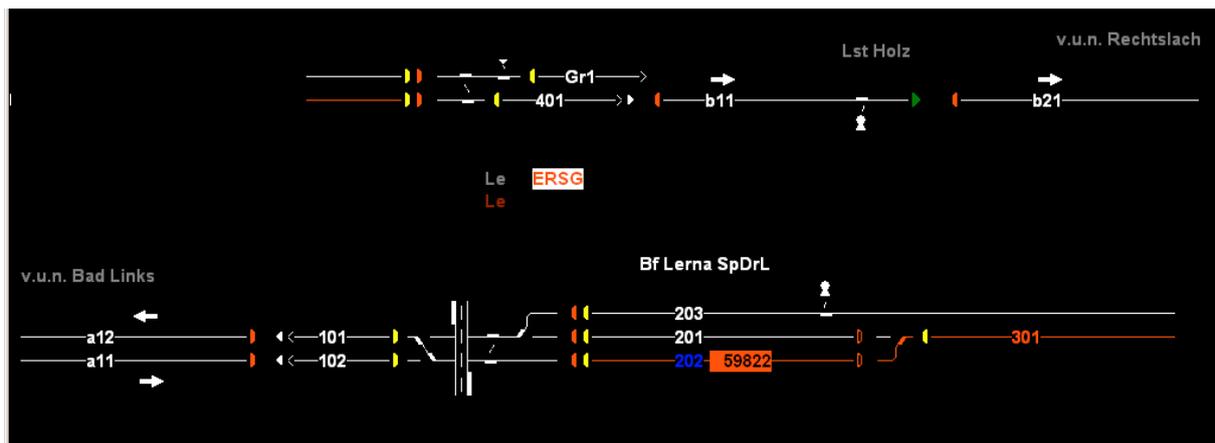
12. Schritt: Menüeintrag „Zugbed. > ZUG (...)“ anklicken

Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem Rangierfunktion definiert werden kann



13. Schritt: Eintrag „Zug/Rabt gemäß nachfolgenden Angaben abkuppeln“ anklicken und Rangiereinheit gemäß Darstellung definieren und abschließend Schaltfläche ‚OK‘ bedienen

Der Gleisbezeichner von Gleis 202 wird blau



14. Schritt: Markieren des Signals „H1“ mit linker Maustaste

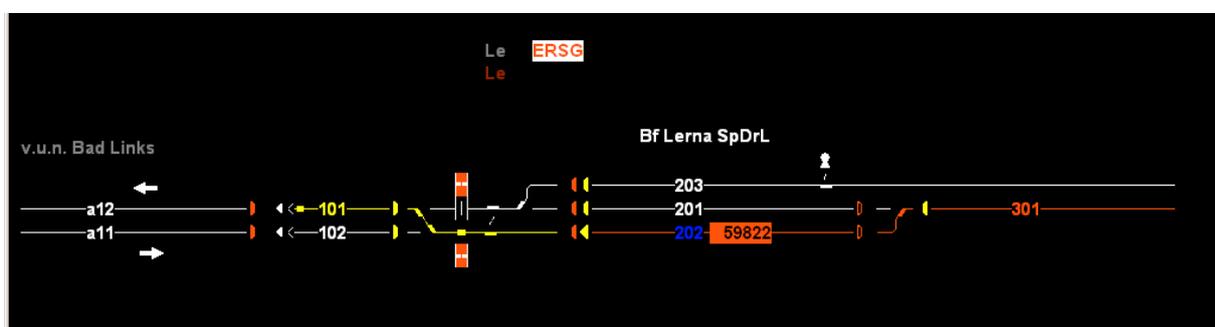
Startsignal wird weiß markiert

15. Schritt: Markieren des Zielelements „n.G101“ mit linker Maustaste

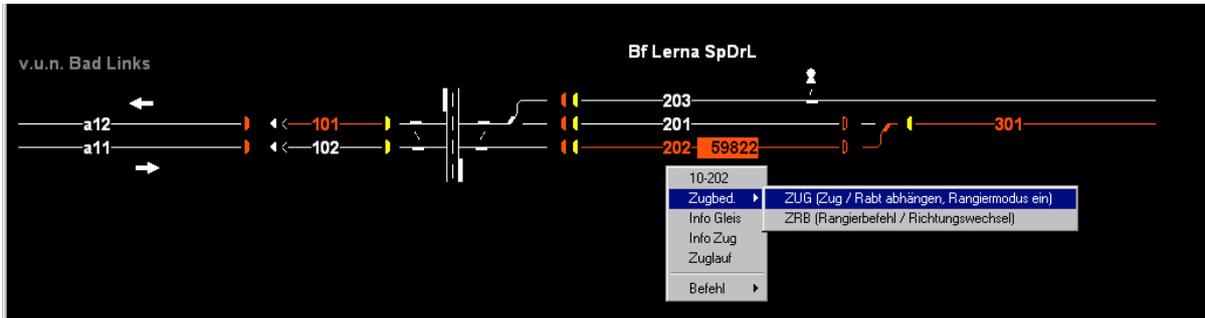
Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü

16. Schritt: Eintrag „V“ anklicken

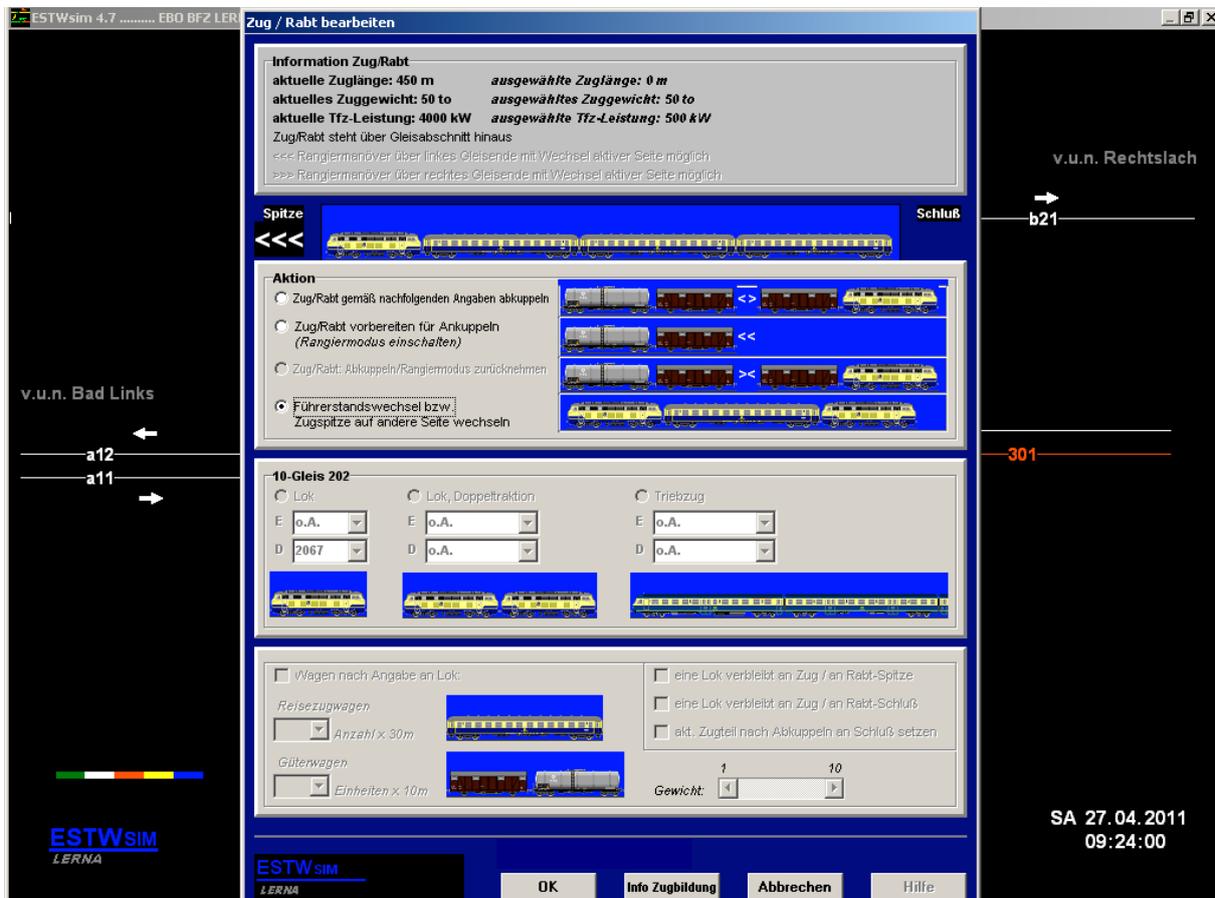
Die Verschiebungsstraße von Signal „H1“ nach „n.G101“ wird eingestellt. Die Eisenbahnkreuzung schaltet ein und das Signal „H1“ geht nach Schließung der EK in ‚Verschub frei‘.



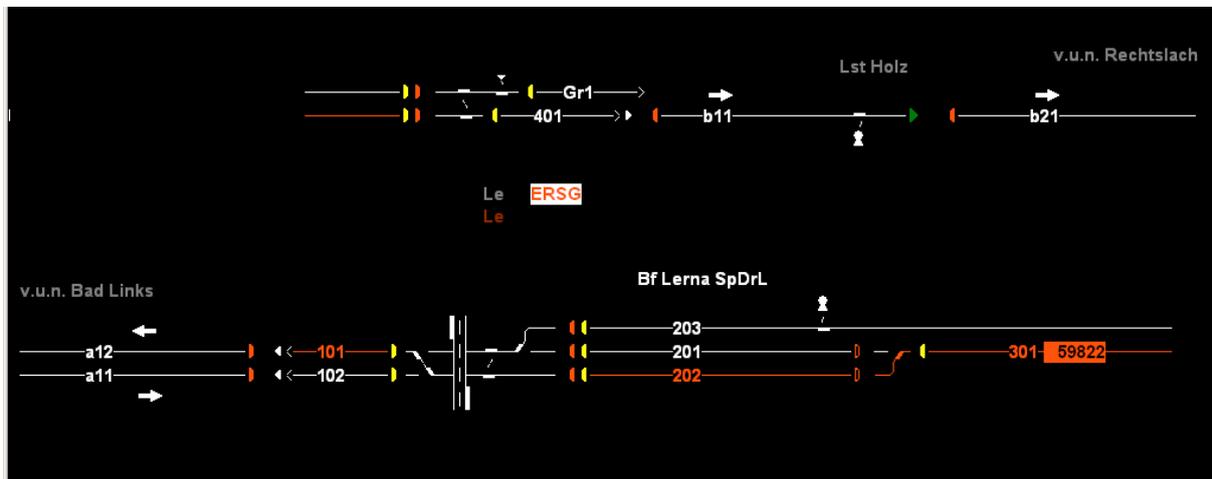
17. Schritt: Markieren des Gleis 202 mit STRG + rechter Maustaste  
 Es öffnet sich ein Kontextmenü



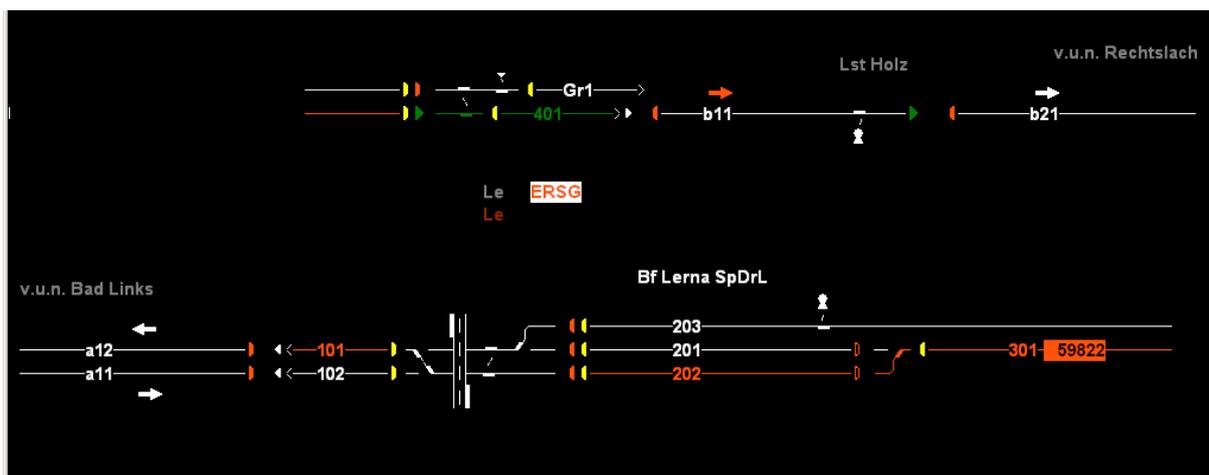
18. Schritt: Menüeintrag „Zugbed. > ZUG (...)“ anklicken  
 Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem Rangierfunktion definiert werden kann



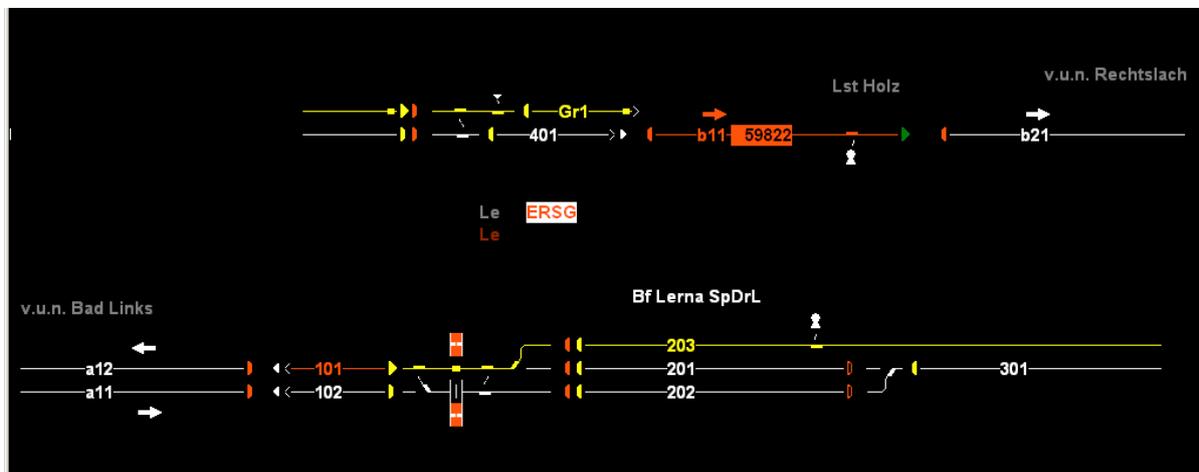
19. Schritt: Eintrag „Führerstandswechsel ...“ anklicken  
Zugspitze von DG59822 wechselt wieder nach Gl.301



20. Schritt: Markieren des Signals „R2“ mit linker Maustaste  
Startsignal wird weiß markiert
21. Schritt: Markieren des Zielelements „n.RE“ mit linker Maustaste  
Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü
22. Schritt: Eintrag „ZS“ anklicken  
Die Zugfahrstraße von Signal „R2“ nach „n.RE“ wird eingestellt. Das Signal „R2“ geht in Fahrt und der Güterzug fährt ab.



22. Schritt: Markieren des Signals „V101“ mit linker Maustaste  
Startsignal wird weiß markiert
23. Schritt: Markieren des Zielsignals „R3“ mit linker Maustaste  
Zielsignal wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü
24. Schritt: Eintrag „V“ anklicken  
Die Verschiebestrabe von Signal „V101“ nach „R3“ wird eingestellt.
25. Schritt: Markieren des Signals „R3“ mit linker Maustaste  
Startsignal wird weiß markiert
26. Schritt: Markieren des Zielelements „n.Gr1“ mit linker Maustaste  
Zielelement wird weiß markiert und es öffnet sich ein Kontextmenü
27. Schritt: Eintrag „V“ anklicken  
Die Verschiebestrabe von Signal „R3“ nach „n.Gr1“ wird eingestellt.  
Das Signal „R3“ geht in „Verschieb frei“. Nach Schließung der Eisenbahnkreuzung wechselt auch das Signal „V101“ in „Verschieb frei“ und die Rangiereinheit fährt in den Nebenbereich „Gr1“.

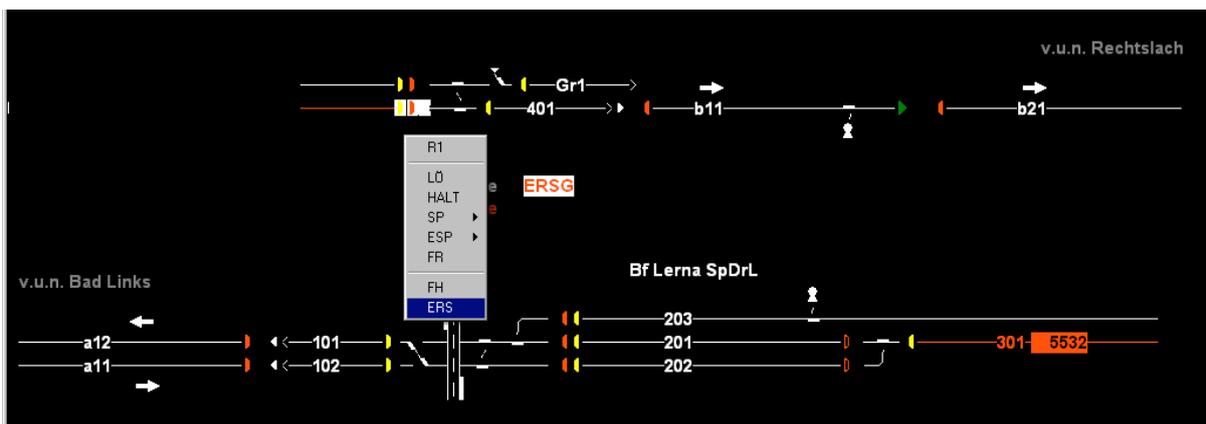


## 22. BEDIENUNGSBEISPIELE HILFSBEDIENUNG

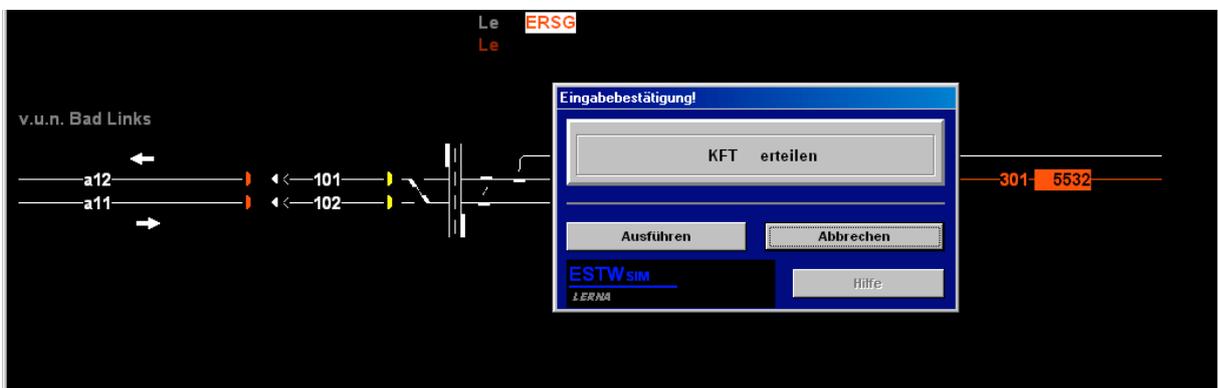
### 22.1. AUSFAHRT NACH RECHTSLACH MIT ERSATZSIGNAL

Voraussetzung für die Durchführung ist das Laden des Szenarios „ers.sce“ gemäß der Schritte 1 bis 2 von Abschnitt 19.

1. Schritt: Markieren des Signals „R1“ mit rechter Maustaste  
Startsignal wird weiß markiert

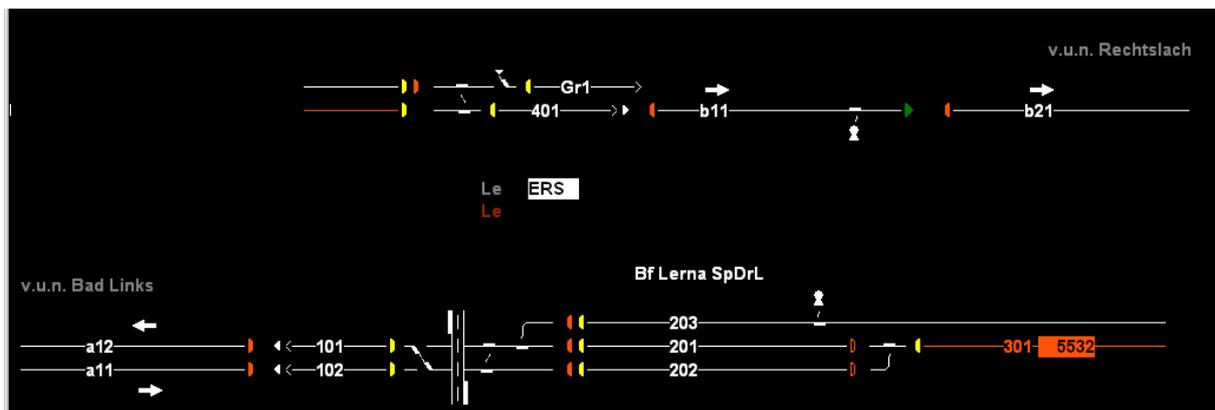


2. Schritt: Menüpunkt „ERS“ auswählen  
Es öffnet sich ein Fenster zur Befehlausführungsquittung

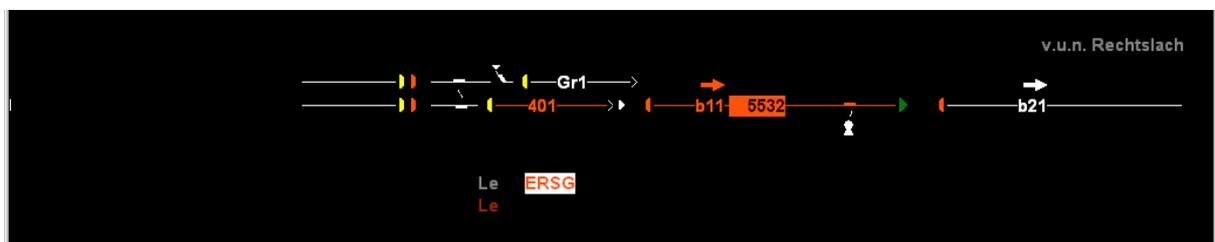


### 3. Schritt: Schaltfläche „Ausführen“ betätigen

Das Ersatzsignal an Signal „R1“ wird angeschaltet. Der Sammelmelder für die Grundstellungsüberwachung der Ersatzsignale blinkt.



### 4. Schritt: Nach etwas Zeitverzögerung fährt der Zug los und löscht selbständig das Ersatzsignal.



#### HINWEIS:

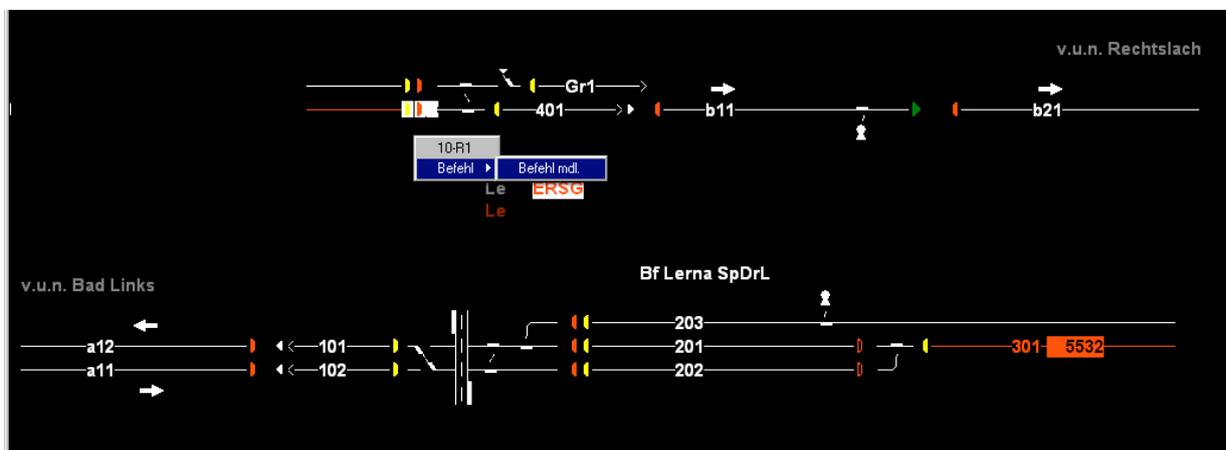
Befinden sich auf dem Fahrweg des Zuges Verschubsignale, ohne dass ein grünes Fahrstraßenband vorhanden ist, so muss an diesen zusätzlich ein mündlicher Befehl (siehe Kap. 22.2) erteilt werden.

## 22.2. AUSFAHRT NACH RECHTSLACH MIT BEFEHL

Voraussetzung für die Durchführung ist das Laden des Szenarios „ers.sce“ gemäß der Schritte 1 bis 2 von Abschnitt 19.

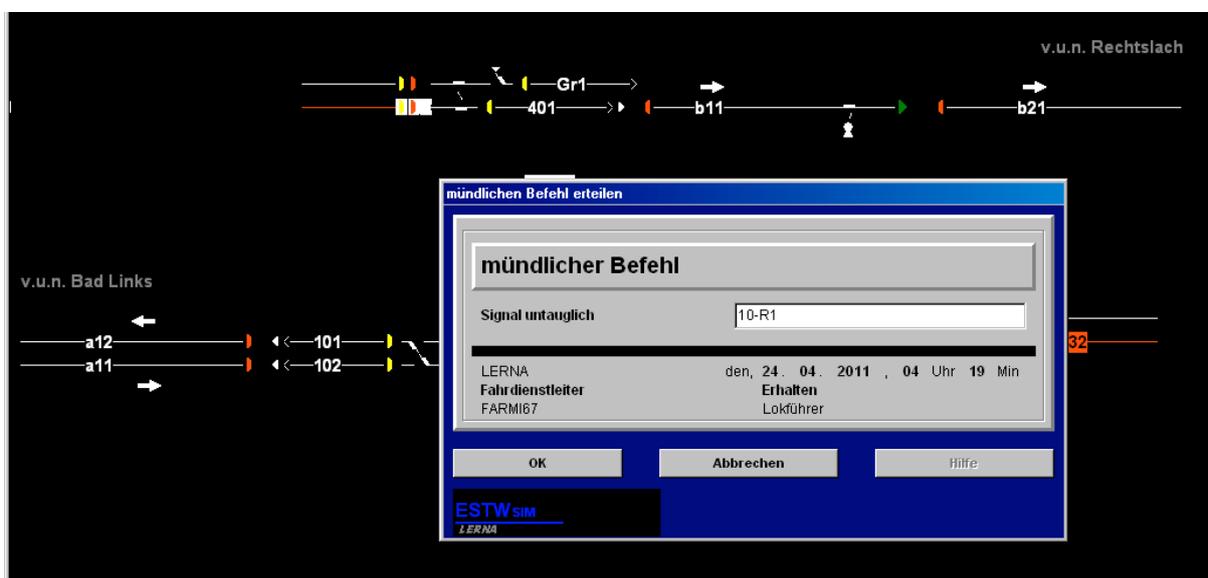
1. Schritt: Drücken der STRG-Taste und Markieren des Signals „R1“ mit rechter Maustaste

Startsignal wird weiß markiert



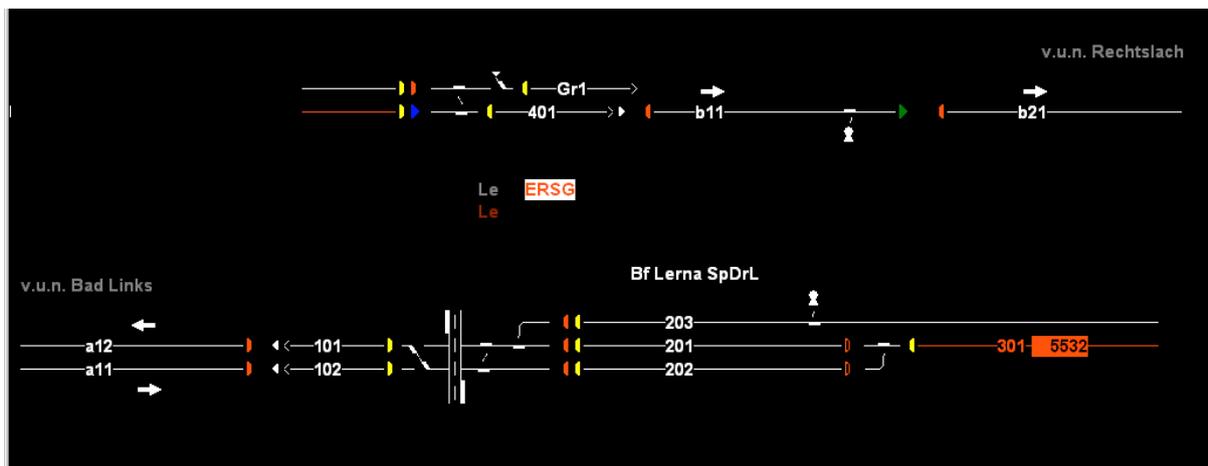
2. Schritt: Menüpunkt „Befehl -> mdl. Befehl“ auswählen

Es öffnet sich ein Fenster für die Befehlserteilung

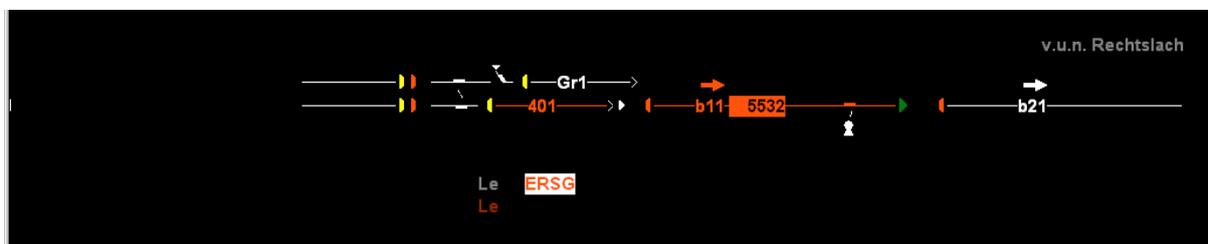


3. Schritt: Signalbezeichnung (korrekter Bezeichner wird in Sonderkontextmenü angezeigt) eintragen und Schaltfläche „OK“ bedienen

Der Befehl wird bei korrekter Eingabe erteilt. Der Signalmelder blinkt blau.



4. Schritt: Nach etwas Zeitverzögerung fährt der Zug los und löscht selbständig den Befehl.



**HINWEIS:**

Befinden sich auf dem Fahrweg des Zuges Verschubsignale, ohne dass ein grünes Fahrstraßenband vorhanden ist, so muss an diesen zusätzlich ein mündlicher Befehl erteilt werden.

## **23. ÜBUNGSFAHRPLAN**

Voraussetzung für die Durchführung ist das Laden des Szenarios „fahrplan.sce“ gemäß der Schritte 1 bis 2 von Abschnitt 19.

Es wird ein kleiner Übungsfahrplan geladen. Die Dauer beträgt ungefähr 55 Minuten.